23. Januar 2002
Woche 4

Gesamtauflage
82 800

Wochenblatt

Die Wochenzeitung für Singen, Steißlingen und Volkertshausen

Jahrgang 35, Nr. 4
Singen-Nord

Auflage
17 082



AACH:

Aach war am Wochenende das närrische Zentrum in der Region. Viele tausend Besucher erlebten über 50 gutgelaunte Narrengruppen bei idealem Narrenwetter zum Festumzug.



SINGEN:

Neuer Chefarzt der Inneren Medizin I im Singener Hegauklinikum ist Dr. Christlieb Haller, dem sein Vorgänger Professor Dr. Hans-Kuno Kley das Stethoskop nach 17 Jahren weitergegeben hat.



RADOLFZELL:

Mit Fasnet in der Kunst und im Kunsthandwerk beschäftigt sich die Ausstellung der Narrizella Ratoldi in der Villa Bosch (bis 10.2.). Am Freitag war Eröffnung, Lothar Rapp hielt die Laudatio.

Stadtfest auf dem Laga-Gelände

Singen (li). Der Termin und der Ort für das kommende Stadtfest stehen fest. Es wird am 14. und 15. September auf dem Hohgarten und dem Laga-Gelände stattfinden. Das teilte Oberbürgermeister Andreas Renner mit. Das Fest findet also nur Samstag und Sonntag statt. Wünsche in die Richtung kamen wohl auch von dem Innenstadthandel. Über die Details des Konzepts werde jetzt mit den bewährten Partnern verhandelt, hieß es gestern in einer Presseerklärung der Stadtverwaltung.

Jede Menge Winterware

Singen (li). Der Winterschlussverkauf bietet ab kommendem Montag jede Menge Winterware. Vor allem Jacken seien günstiger denn je, denn ein Überangebot sei auf dem Markt, sagt Günter Schneckenburger, der Sprecher des Singener City-Rings. Der Januar sei bisher zwar in allen Branchen recht zurückhaltend verlaufen, doch das liege auch daran, dass es eine Fülle von Sonderangeboten zum Jahreswechsel gerade wegen der Euro-Einführung gab. Jetzt komme neuer Schwung.

Mit dem Seehas zum Narrentreffen

Singen/Radolfzell (li). Die Narrenwelt blickt am Wochenende nach Radolfzell. Dort wird die Narrizella Ratoldi am Sonntag um 13.15 Uhr den großen Umzug mit 4600 Hästrägern und 1200 Musikern starten. Am Samstag ist um 15 Uhr Narrenbaumsetzen, am Abend gibt es die Larve-Parade und buntes Treiben auf dem Marktplatz. Um 0.46 Uhr, 1.46 Uhr und 2.46 Uhr fahren Sonderzüge ab Bahnhof Radolfzell nach Singen und Engen, der Schlusszug um 3.46 Uhr nur bis Singen.

Duchtlinger Narrentreffen

Duchtlingen (of). Die Duchtlinger Bodensprenger können dieses Jahr ihr 33-jähriges Bestehen feiern, natürlich mit einem zünftigen Narrentreffen. Auftakt ist am Freitag, 25. Januar, 19 Uhr, mit einem Nachtumzug, ab 20 Uhr ist Brauchtumsabend in der Festhalle. Am Samstag wird um 14 Uhr der Jubiläumsnarrenbaum gestellt, um 20 Uhr findet ein ausgelassener Dorfabend statt. Höhepunkt ist natürlich der große Festumzug am Sonntag, 14 Uhr, zu dem sich über 3000 Narren angekündigt haben.

Zehn Singener nach Fellbach

Singen (swb). Das fleißige Üben und die Aufregung der letzten Tage haben sich gelohnt. Mit großem Erfolg haben 37 Schüler und Schülerinnen der Singener Musikschule am Wochenende beim Regional-Wettbewerb »Jugend musiziert« in Radolfzell teilgenommen. Zehn Singener dürfen zum Landeswettbewerb nach Fellbach fahren. Einen 1. Preis mit Weiterleitung zum Landeswettbewerb haben gewonnen: Holzbläser-Ensemble: Christine Bach, Martina Bach, Klarinette (Lehrer: Siegfried Worch); Blechbläser-Ensemble: Lukas Hummel, Marcel Kähler, Thomas Scharnowski, Niccolo Welsch, Trompete (Lehrer: Bernhard Diehl); Gesang - solo: Sabine Hohnberg, Eva Pfitzenmaier, Laura Tenschert, Mirja Schmidbauer (Melinda Liebermann). 1. Preise erzielten zudem: Gesang - solo: Lara Schmalohr, Sarah Auerbach, Klavierbegleitung: Melanie Leypoldt, Klavier - solo:Irene Hohenstein, Holzbläser-Ensemble: Tobias Schweigger, Christina Kempe, Clara Messner, Sarah Stadelhofer, Querflöte, Holzbläser-Ensemble: Oliver Arendt, Posaune, Patrick Ritter, Trompete, Felix Thiele, Horn, Niccolo Welsch, Trompete.

Nachbarn im Umbruch skizziert

Marcel Wenger formuliert Visionen über Grenzen hinweg

Singen (li). Als Praktikant war Andreas Renner vor seinem Amtsantritt in Singen bei Marcel Wenger in Schaffhausen gewesen. Der heutige Stadtpräsident von Schaffhausen kam jetzt als Neujahrsredner nach Singen. Mit Spannung war die Neujahrsrede erwartet worden. Er skizzierte eine Nachbarschaft, die im Umbruch begriffen ist. Bis zum Spätsommer 2001 seien die Schweizer höchstens interessierte Zuschauer am Weltgeschehen gewesen. Man habe getan, als gehe einen alles nichts an. Das hat sich seiner Meinung nach kräftig geändert. Da hat auch der 11. September Wirkung gezeigt!

In einer klugen Rede spannte Marcel Wenger den Bogen aus der gemeinsamen Vergangenheit in die Zukunft: Ein spannender Kulturmix aus Hegauschweizern und Zürichdeutschen existiere zwischen Hohentwiel, Hohenklingen und dem Munot. Solche Begriffe werde es im Großen Brockhaus dann geben, wenn der Hegau-Zürich-Express erst einmal verkehre.

Dann bestehe der grenzübergreifende Gewerbepark nicht nur zwischen Jestetten und Neuhausen sondern auch zwischen Thayngen und Gottmadingen. Wer wisse heute schon, ob man nicht irgendwann einen gemeinsamen Terminal für den neuen Zeppelin bauen werde, fragte Marcel Wenger, der mutig jede Menge Schweizer Befindlichkeiten ansprach. Er erinnerte daran, dass Konrad Widerholt (das »t« ist die richtige Schreibweise - auch für Schwietzerdütsch), einst Gefangene auf dem Rhein machte, um für sie Lösegeld auf dem Hohentwiel zu erzielen. »Erlösegeld« würden heute die Schweizer für manche ihrer Politiker zahlen! Wenger glaubt an die Kraft des Euros, schon allein deshalb, weil die Schweiz einen zu begrenzten Markt ausmache, der für Spekulationen langfristig anfällig sei.

Von einer »bewegten Zeit« wollte Wenger reden. Doch gnadenlos monierte er die eigene Statik in der Schweiz. Die deutschen Nachbarn hätten deftige Herausforderungen erlebt von der Herausforderung durch die RAF bis hin zur Wiedervereinigung. »Meine Sorgen möchte ich haben,« umschrieb er die Beobachterrolle der Schweiz in dieser Zeit. Und plötzlich waren die betroffen: Swissair ohne Luft in den Flügeln, ein Amokläufer zerstört ein Parlament im zweitreichsten Kanton der Schweiz, dann kommt der Lastwageninfarkt im Gotthard-Tunnel. Plötzlich ändert sich der Wellengang der Geschichte selbst in der Schweiz.

Mit viel Ironie und somit Distanz kommentierte Wenger die gemeinsame Geschichte. Noch 1510 hätten die Schaffhausener die Gelegenheit gehabt, den in Geldnot lebenden Tengenern die Herrschaft über Singen für 8300 Gulden abzukaufen. Und die Schaffhausener lehnten ab, weil ihn dieses günstige Angebot schlicht verdächtig war. In der kulturellen und wirtschaftlichen Zusammenarbeit sieht Wenger die Chancen für die Zukunft. Die Singener Großbetriebe hätten immer Gemeinsamkeit ausgedrückt und bekundet.

Jetzt gelte der Blick in die Zukunft, die Wenger durchweg positiv sieht. Vor allem der kulturelle Brückenschlag sei durch viele Projekte längst gelungen.



Strahlende Gesichter verraten beim Singener Neujahrsempfang gute Nachbarschaft. Unser Bild zeigt (von links) Oberbürgermeister Andreas Renner, Renate Neumann-Schäfer, die Geschäftsführerin von Lawson-Mardon, den Schaffhausener Stadtpräsidenten Marcel Wenger mit Ehefrau und Ita Büge. swb-Bild: li

Gesund sein bis ins hohe Alter

Singen (swb). Krankenpflegeschüler stellen ihre Projektarbeit zum Thema »Alter« vor. Die Schülerinnen und Schüler des Kurs 2001 / 2004 haben im Oktober ihre Ausbildung begonnen. Sie informieren am 28. Januar 2002 zwischen 10 und 17 Uhr im Eingangsbereich des Hegau-Klinikums. Patienten, Angehörige und die Bevölkerung sind herzlich eingeladen.

Krebsinitiative des Hegau-Klinikums

Singen (swb). Mit dem ersten Themenabend " Ernährung bei Tumorerkrankungen" geht KIBI am 28.Januar 2002 an die Öffentlichkeit. KIBI ist ein Team verschiedener, am Hegau-Klinikum tätiger Berufsgruppen (Ärztlicher Dienst, Brückenpflege, Psychologischer Dienst, Sozialdienst, Pflegedienst) Der erste Themenabend findet statt am:Montag, 28.01.2002 um 19 Uhr, Kleiner Turmsaal im Hegau-Klinikum.

DIESE WOCHE:

Die IHK versuchte zum Neujahrsempfang in Konstanz neue Töne (Aus der Region) **Seite 8**

Nach der Insolvenz steht BLE durch Verkauf an SÜSS vor einem Neuanfang (Wirtschaft). **Seite 9**

Der SV Allensbach steht vor der Krise - und versucht den Neuanfang (Sport). **Seite 11**

Schiesser entlässt 250 Mitarbeiter und sieht es als Start zur stabilen Zukunft (Wirtschaft). **Seite 23**

VORSCHAU:

Am kommenden Samstag findet ab 10 Uhr in der Kreissporthalle in Singen das 29. Behördenfußball-Turnier statt: 14 Mannschaften kämpfen um Sieg und Punkte;

Wochenblatt.net
http://www.wochenblatt.net
Wochenblatt - Telefon
07731/8800-0 · Fax 8800-36

LETZTE MELDUNG:

Jahrmarkt-Treff

Singen (swb). Ins Detail geht es am Montag, 28. Januar, um 20 Uhr in der Zunftschüür bei der letzten Besprechung wegen des närrischen Jahrmarktes am 10. Februar 2002 auf dem Hohgarten. Alle Vereine und Standbetreiber werden gebeten, zur Abschlussbesprechung zu kommen.

Anzeige

Ihr Bad vom Spezialisten
Badumbau komplett
alles aus einer Hand
Beratung, Gestaltung,
Vermittlung von handwerklichen
Nebenleistungen.
WIDMANN
78224 Singen · Freibühlstr.13
Tel. 07731/83080 · Singen-Süd

Wingbermühle neuer Vorsitzender

Steißlingen (le). Mit dem Besuch der Generalversammlung wollten die Mitglieder des Musikvereins ihrem scheidenden ersten Vorsitzenden Arno Schulz ihre Anerkennung beweisen. Arno Schulz hatte das Amt des ersten Vorstandes sieben Jahre lang erfolgreich geführt. Mit ihm schied auch Thorsten Sauer als aktiver Beisitzer aus dem Vorstand aus. Zu ihrem neuen 1. Vorstand wählten die Mitglieder einstimmig Joachim Wingbermühle. Ebenso einstimmig wurde der restliche Vorstand gewählt. Kassier wurde Stephan Kornmaier.

In einem kurzen Rückblick ging Arno Schulz noch einmal auf die sieben Jahre seiner Amtszeit ein. Seinem Nachfolger und dem Musikverein wünschte er stets eine gute und erfolgreiche Zeit.

Das abgelaufene Jahr mit seinen vielen Aktivitäten ließ Schriftführerin Anita Paulus noch einmal Revue passieren. Dabei ragte besonders das erfolgreiche Frühjahrskonzert heraus, das gemeinsam mit dem Pfadi-Chor durchgeführt worden war. Die einstimmige Entlastung nahm Ehrenmitglied Manfred Nägele vor, der dabei dem ausscheidenden Arno Schulz mit herzlichen Worten für dessen siebenjährige Tätigkeit für den Musikverein dankte.

Dirigent Michael Forster kündigte in seinem Bericht schon den nächsten Höhepunkt an. Das diesjährige Frühjahrskonzert am 20. April steht unter dem Motto: »Im Tanzrhythmus durch die Jahrhunderte«. Eine besondere Freude war es ihm, auch in diesem Jahr wieder an sechs Musikerinnen das Jungmusikerzeichen verleihen zu können. Schließlich bemängelte der Dirigent den Probenbesuch.

Der neue erste Vorstand Joachim Wingbermühle dankte allen für das ihm ausgesprochene Vertrauen. Er werde sich alle Mühe geben, den Aufgaben, die nun auf ihn zukommen, gerecht zu werden. Wie zuvor schon Jürgen Probst für die Vereine, bedankte sich Bürgermeister Artur Ostermaier beim Musikverein, der mit seinen Autritten stets ein hervorragender Botschafter der Gemeinde sei.

Rat ringt um Haushalt 2002

Winfried Schwarz neuer Sprecher der CDU Fraktion

Steißlingen (le). Der Gemeinderat befasste sich in seiner ersten Arbeitssitzung des neuen Jahres mit dem Haushaltsplan. Die prognostizierte Zuführungsrate von nur noch 59400 Euro machte deutlich, dass die derzeitige negative Entwicklung der öffentlichen Haushalte auch vor Steißlingen nicht halt gemacht hat. Damit hatten auch die Befürworter einer Absenkung der Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer, die 2000 im Zusammenhang mit einem Antrag auf Bezuschussung des Schulhausneubaus angehoben worden waren, schlechte Karten. Gegen eine Absenkung, so Bürgermeister Ostermaier, sprächen vor allem drei Gründe. Zum einen wäre dann der Ausgleich des Haushalts 2002 nur durch die Entnahme aus den Rücklagen möglich. Desweiteren würden mit einer Senkung der Steuern die Einnahmen noch weiter reduziert und damit die Gestaltungsmöglichkeiten der Gemeinde in starkem Maße eingeschränkt. Man könne dann nur noch reagieren und nicht mehr agieren. Und schließlich hat Steißlingen trotzt der Erhöhung immer noch die niedrigsten Hebesätze im ganzen Landkreis. In der sehr sachlichen und mit viel Verantwortungsbewusstsein geführten Diskussion bildeten sich quer durch die Parteien zwei Lager. Während der neue Sprecher der CDU-Fraktion Winfried Schwarz überlegte, ob man den notwendigen Ausgleich nicht über die zu erwartend ansteigenden Einnahmen aus der Gewerbesteuer ausgleichen könne, machte Edgar Preiser den Vorschlag, die Erweiterung des Industriegebietes um ein Jahr hinauszuschieben. Auch Lothar Benzinger liebäugelte mit einer Reduzierung, meinte aber, dass der Haushalt keinen Spielraum dazu ließe. Jürgen Garschke, Helmut Kuppel und Jürgen Probst waren dagegen der Ansicht, dass man in der derzeitigen Situation keine Risiken eingehen dürfe und sich auch noch einen kleinen Spielraum freihalten müsse. Schließlich wurde der Antrag von Arnold Zimmermann, die Sätze um jeweils zehn Prozentpunkte abzusenken bei einer Enthaltung, sechs Ja- und acht Nein-Stimmen knapp abgelehnt.

Die Beschlussfassung erfolgt in der nächsten Gemeinderatssitzung.

Wochenblatt.net
http://www.wochenblatt.net
Wochenblatt- Telefon
07731/8800-0 · Fax 8800-36

Teppich Kneissler
Tel. 07731/64391 · Fax 07731/60400
W-S-V -30%
Druckvelours
(blau, grau, grün)
4 m breit
vorher m² ~~14,90~~ Eur
jetzt 5,90 Eur
Grobschlinge
(grau)
5 m breit
vorher m² ~~12,90~~ Eur
jetzt 4,90 Eur
auf alle Fertigteppiche -30%
• ausmessen • liefern • verlegen • entsorgen •
Mo. – Fr. 8.00 – 12.00 u. 14.00 – 18.00, Sa. 8.00 – 12.00 Uhr, Mi. ganztä. geschlossen.
Inh. S. Vogel · Singen-Süd · Forststr. 18, bei MiniMal und Audizentrum

5 Euro
Leberspätzle-Suppe, Schäufele oder Rollschinkle mit Püree u. Sauerkraut und 1 Getränk 0,2 l
vom 23.01.2002 – 30.01. 2002
Wo? Singen in der Börsenstube (Fußgängerzone)
August-Ruf-Str. 16, 78224 Singen

Winter Schluß-Verkauf
WSV 28.-9.2.02
aktuelles Thema vom WSV
• Da.-Pullover 30,– €
• Damen-Westen ab 35,– €
• Kleiderschürzen ab 10,– €
• Herren-Pullover ab 30,– €
• Herren-Westen ab 35,– €
• Kinder-Sweatshirt ab 15,– €
• Schiesser Damen- u. Herren-Wäsche im Angebot ab 5,– €
ELISE BUCHEGGER
WÄSCHE & STRICKMODEN
August-Ruf-Straße 28 ' 78224 Singen ' Telefon 07731/62665

Greifen Sie zu! Viele Schuhe bis zu 60% reduziert
EHINGER SCHUHE Gehen 1. Klasse!
im WSV vom 28.01.2002 bis 09.02.2002
Parkplätze beim Geschäft
78224 Singen · Hauptstr. 42 · Telefon 0 77 31 / 6 25 40
78224 Singen · Hohenkrähenstr. 3 · Telefon 0 77 31 / 6 00 75

2 Euro
Euro-Burger: 1 Scheibe gegrillte Putenlyoner, Rotkraut, Weißkraut, Tomate + Gurke, Tzatziki, das ganze im Fladenbrot, 1 Cola oder Fanta 0,2 l
vom 23.01.2002 – 30.01. 2002
Wo? Central- und City-Imbiss, Fußgängerzone, August-Ruf-Straße, 78224 Singen

HOHENTWIEL APOTHEKE
Unsere Empfehlung für die besondere Pflege der Haut während der Wintermonate
Rememderm-Pflege-Set mit Duschöl und Cremefluid zum Spezialpreis von 2.50 €
Wir beraten Sie gerne.
Hegaustraße 14 • 78224 Singen • Telefon 07731/905680

Servicekalender

Wieland
UMZÜGE NAH UND FERN
Rudolf-Diesel-Str. 3, 78224 Singen ☎ 07731-62535

NOTRUFE

Für alle

Überfall, Unfall:	110
Krankentransport:	19222
Ärztlicher Notfalldienst:	19292
Feuerwehr:	112
Telefonseelsorge:	08 00/11 10 111
	08 00/11 10 222
Tierschutzverein:	07731/65514
Frauenhaus Notruf:	07731/31244

Steißlingen

Polizeiposten:	1266
Gemeindeverwaltung:	92930
Wassermeister:	245
Stromversorgung:	929318
(Nur bei Notfällen:	0170/2307061)

APOTHEKEN-NOTDIENSTE

Für alle

Mi., 23.1.: Apotheke Böhringen, Bodenseestr. 6 b, Böhringen
Do., 24.1.: Flora-Apotheke, Brühlstr. 2, Radolfzell
Fr., 25.1.: Haydn-Apotheke, Konstanzer Str. 75, Radolfzell
Sa., 26.1.: 8.30 - 8.30 Uhr: Marien-Apotheke, Rielasinger Str. 172, Singen
8.30 - 20.30 Uhr: Sonnen-Apotheke, Hegaustr. 21, Radolzell
So., 27.1.: 8.30 - 8.30 Uhr: Residenz-Apotheke, Schützenstr. 9, Radolfzell
8.30 - 20.30 Uhr: Martinus-Apotheke, Uhlandstr. 48, Singen
Mo., 28.1.: Paracelsus-Apotheke, Kreuzensteinstr. 7, Singen
Di., 29.1.: Schützen-Apotheke, Schützenstr. 17, Radolfzell

Tierärztlicher Notdienst

Nur für Kleintiere

26./27.1.:
Dr. Annette Kicherer, Hauptstr. 16 a, Aach, Telefon: 07774/929938

Abfall

Singen

Gelber Sack: Mo., 28.1. (Bezirk 01), Di., 29.1. (02), Mi., 30.1. (03).

Steißlingen

Gelber Sack: Mi., 23.1./20.2.
Blaue Tonne: Mi., 23.1./20.2.
Biomüll: Mi., 30.1.
Restmüll: Fr., 8.2.

Volkertshausen

Gelber Sack: Mo., 11.2.
Blaue Tonne: Mo., 4.2.
Biomüll: Mo., 28.1.
Restmüll: Mo., 18.2.

Kirchen

Singen

KRANKENHAUS
Sa., 26.1., 18.15 Uhr: Gottesdienst
EV. LUTHERKIRCHE
So., 27.1., 10 Uhr: Gottesdienst
BONHOEFFER-GEMEINDE
So., 27.1., 10 Uhr: Gottesdienst
EV. ALTENHEIM
So., 27.1., 8.45 Uhr: Gottesdienst
ST. PETER + PAUL
Sa., 26.1., 19.30 Uhr: Lobpreisgottesdienst
LIEBFRAUENKIRCHE
So., 27.1., 10.30 Uhr: Minikinderkirche

Steißlingen

ST. REMIGIUS
Sa., 26.1., 19 Uhr: Vorabendmesse
So., 27.1., 9 Uhr: Hauptgottesdienst,
10.30 Uhr: Hochamt in Wiechs
EV. GEMEINDE
So., 27.1., 10 Uhr: Gottesdienst in Steißlingen

Volkertshausen

EV. GEMEINDE
So., 27.1., 9 Uhr: Gottesdienst

Redaktionsschluss für Wochenblatt-Service jeweils freitags 12 Uhr mit Vermerk – Service – Fax: 07731/880036

GLAUBE
LIEBE
HOFFNUNG
PIETÄT DECKER
BESTATTUNGEN
Singen · Schaffhauser Str. 98
Telefon: 07731/9968-0
www.decker-bestattungen.de


CITY HOTEL & RESTAURANT
VICTORIA
Hegaustrasse 40, 78224 Singen
Tel. (07731) 7897-30, Fax -31
KENNENLERN - GUTSCHEIN
KEHREN SIE BEI UNS EIN UND BRINGEN SIE DIESEN GUTSCHEIN MIT. DENN ER IST BARES GELD WERT!
WIR SCHREIBEN IHRER RECHNUNG € 3.— GUT.
DI. - SA. MITTAGSTISCH FÜR € 7.50
Suppe oder Salat und Hauptgang
(Montag Restaurant geschlossen, Hotel geöffnet)
Gültig bis 31.03.01 ausser für Zmorge-Büffet und Fondue

HERTRICH METZGEREI
Scheffelstr. 23 · Singen
Frisch-Fisch von der Reichenau + Käse-Theke

Gulasch mager — Rind - Schwein 100 g — 0,75 EURO — 1,46 DM
Suppenfleisch — Brust-Rippe, Wade 100 g — 0,65 — 1,28
Spickbraten — nur aus der Keule 100 g — 0,97 — 1,90
Hinterschinken — Metzger Art, saftig 100 g — 1,22 — 2,39
Fleischkäse — auch zum Selberbacken 100 g — 0,65 — 1,28
... bargeldlos zahlen!
Hohentwieler Spezialitäten (EURO / DM)
Schinkenspeck dünn geschnitten 100 g — 1,40 — 2,74
Kotelettspeck a. Stück 100 g — 1,00 — 1,96
u. geschnitten 100 g — 1,27 — 2,48
geräucherter Hals dünn geschnitten 100 g — 1,37 — 2,68
geräucherte Bauchseite feste Ware am Stück 100 g — 0,86 — 1,68
Schwarzwurst im Ring, ca. 500 g Ring — 2,00 — 3,92

BEMERKENSWERT IST . . .

. . . dass Grenzen zum Thema im Jahr 2002 geworden sind. *»Bis hierher und nicht weiter«, diese Grenze gibt es physisch wie einst bei der deutsch-deutschen Mauer, sie gibt es aber auch im Handeln und im Kopf! Grenzen versuchen wir Menschen immer auszuloten. Und nichts macht mehr Spaß als eine Grenzübertretung. Man gönnt sich ja sonst nichts! Es gibt Altersgrenzen und Generationsgrenzen. Der Umgang damit fällt uns oft schwer. Brüche gehören eben nicht unbedingt in unsere Spaßgesellschaft der späten 90er Jahre. Und die haben wir im Kopf noch lange nicht zurückgelassen. Jahreszahlen haben nicht unbedingt eine Seele.*

. . . dass die Industrie-und Handelskammer die eigenen Grenzen schnell entdeckt hat. *Die noch am Freitag angekündigte Podiumsdiskussion mit den regionalen Vizepräsidenten fand beim Neujahrsempfang am Montag in Konstanz nicht statt. Vorne stand stattdessen der Mann, der für die Zukunft so wichtig ist und den alle kennenlernen wollen: Präsident Kurt Grieshaber! Er wollte als Nachfolger von Dietrich H. Boesken seinen eigenen Stil gleich kreieren, doch daraus wurde nichts. Vor zwei Wochen stand es im WOCHENBLATT: Dieser Präsident muss vorne hinstehen und sagen, was er mit seiner Kammer machen will. Er wird kämpfen müssen. Um seine Mitglieder, die Zwangsmitgliedschaft und die Trittbrettfahrer, denen es durch das Desinteresse vieler Mitglieder an den Wahlen leicht gemacht wird. Jetzt ist erst einmal alles wieder im Lot. Die Koordinaten stimmen wieder. Und die anderen müssen sich fragen, warum sie dieses Thema verschlafen haben. Wir sind doch schließlich alle Mitglieder in der IHK!*

. . . dass die Grenze zur Schweiz ein Dauerthema ist. *Der Schaffhausener Stadtpräsident Marcel Wenger erinnerte beim Singener Neujahrsempfang daran, dass an der österreichischen Seite 1798 russische Truppen kämpften, die zwischen Schaffhausen und Singen stationiert waren. Wenger fragte, was passiert wäre, wenn die um Asyl nachgefragt hätten?! Dann wären Andrej Renner und er heute vielleicht Kombinatchefs im russischen Reich. Oder sie gäbe es gar nicht! Diese Nähe und Schicksalsgemeinschaft ist heute nicht mehr präsent. Umso wichtiger war diese Neujahrsrede, mit der Wenger in der Schweiz manchen Ärger heraufbeschworen haben dürfte. Wer wahrheitsgemäß beide Kreise als Randregionen ihrer Länder darstellt, trifft ins Zentrum. Dabei ist das Verbindende riesengroß. Oberbürgermeister Andreas Renner nahm den Gedanken der Integrationskraft von Wenger auf: Singen hat einen Ausländeranteil von 17 Prozent, Schaffhausen von fast 20 Prozent. Wenn Wenger über die Grenzen der Integrationskraft nachdenkt, spricht er auch für seinen Singener Kollegen. Eben Randregionen . . .*

. . . dass am Montag die letzte Krankenhausrunde im Kreis war. *Die »letzte« ist dabei nur zeitlich gemeint. Aber intern ist die Axt schon am Baum! Die Grenzen sind gezogen. Der Radolfzeller Oberbürgermeister Dr. Jörg Schmidt hat Lehrgeld zahlen müssen: Sein Gang vor die Presse war nach der Kritik aus dem Gemeinderat, es werde in Radolfzell zu wenig bewegt, verständlich. Er wollte darlegen, wie gut Radolfzell bei den laufenden Verhandlungen um die künftige Krankenhauslandschaft liege. Dabei hat er das eisige Klima vor allem zwischen Konstanz und Singen unterschätzt. Und die spielen - krankenhauspolitisch gesehen - zudem in der zweiten Bundesliga! Und unsinnig ist es, ein Papier vorzulegen, über das ich an dieser Stelle seit mindestens einem halben Jahr schreibe. Entscheidend ist, ob der Wille zur gemeinsamen Region vorhanden ist. Schmidts Kollege Andreas Renner hat es bei seinem Neujahrsempfang genau gesagt: Will Konstanz ein gemeinsames Krankenhaus überhaupt, wenn man zugleich in einem Brief an das Stuttgarter Wirtschaftsministerium die Aufwertung von Singen zum Mittelzentrum mit oberzentralen Aufgaben hintertreibt.*

. . . dass jetzt die Narren bald das Sagen haben. *Manche behaupten zwar schon, die fünfte Jahreszeit sei ganzjährig eingeführt, doch das wollen wir über die politische Klasse wirklich nicht schreiben! Die großen Narrenauftritte kommen zwar noch, doch eines ist bisher schon spürbar: Wenn die politischen Themen den Narrenakteuren ausgehen, unterschreiten sie andere Grenzen. Und die kommt dann unter der Gürtellinie. Hans-Peter Jehle, der Präsident der Narrenvereinigung Hegau-Bodensee, hat vor vielen Jahren seine Truppen beschworen, die Würde der Frau neu zu begreifen. Es hat geholfen. Vielleicht sollte er seinem altehrwürdigen Kollegen von den schwäbisch-alemannischen Narrenzünften, Roland Wehrle, einmal ein Redemanuskript zukommen lassen. Doppelt genäht, hält eben besser. Und die Herren Texter mögen sich allenthalben auch einmal überlegen, wer da alles im Saal sitzt und sich nicht wehren kann, wenn die Machos ihre Tage haben . . .*

Hans Paul Lichtwald



40 Jahre Mitglied im SSV Widerhold Singen sind (v.l.) Willy Klingele, Emil Fürst, Ursula und Gotthard Dressler, Helmut Didszull und Jürgen Asche, knieend Peter Straub.

Prinzenschießen erneuern

Singen (bsp). Der SSV Widerhold Singen eröffnete den Reigen der Jahreshauptversammlungen der Singener Sportvereine.
In seinem Rechenschaftsbericht ging Vorsitzender Rolf Getzke auf die Jugendarbeit der Widerhold-Schützen ein und konnte voller Stolz vermelden, daß der Verein über eine eigene Internetseite verfügt. Bogenschießen sei eine Trendsportart und der Bogenplatz des SSV Widerhold wurde um 1.500 qm erweitert und zu 90% sicherheitstechnisch abgenommen. Wie im vergangenen Jahr beabsichtigt der Sportschützenkreis Konstanz unter der Leitung der Bogenreferentin Susanna Schäfer im Mai seine Meisterschaften in den Disziplinen Recurve, Compound, Blank- und Langbogen auszutragen. Doch wo Licht ist, ist auch Schatten. Der Vorsitzende Rolf Getzke lud die Vereinsvorstände aller fünf Singener Schützenvereine ein, um eine neue, attraktive Ausschreibung des Prinzenschießens zu entwickeln. Von 650 Schülerinnen und Schülern, die zum zum Prinzenschießen eingeladen waren, konnten sich nur 36 für eine Teilnahme begeistern. Größere Kosten verursachte im Juni 2001 eine Mängelbehebung bei Abwasserproblemen. Die Ehrenmitgliedschaft wurde Ulrike Schmid-Büche verliehen.

JETZT ODER NIE !

50 % reduziert

BOSS – Winterjacken -
€ ~~280,–~~ € 140,–

CAMEL – Winterjacken -
€ ~~152,–~~ € 76,–

30 % reduziert

BOSS – Jeans -
€ ~~76,–~~ € 53,–
Pullis -
€ ~~100,–~~ € 70,–

SIGNUM – Winterhemden -
€ ~~70,–~~ € 49,–

Schoch
Mode für Männer.
Singen · Ekkehardstraße 25 · Telefon 0 77 31 / 6 24 84
www.schoch-herrenmoden.de

Singen »ungeschliffener Diamant«

OB Renner glaubt weiter an die Stadthalle und einen Bäderinvestor

Singen (li). Oberbürgermeister Andreas Renner verglich beim Singener Neujahrsempfang die Stadt mit einem »ungeschliffenen Diamanten«. Der Feinschliff bringe erst die ganze Schönheit der Stadt heraus. Damit knüpfte er an die Landesgartenschau an, die Singen einen neuen Reiz verschafft habe. Der Arbeitsmarkt war ein zentrales Thema: »Es trifft uns ins Mark«, war Renners Kommentar zum kommenden Stellenabbau bei Schiesser. Wer dann noch schreibe, dies seien ja eher »minderwertige« Arbeitsplätze, verkenne das Problem in der Region, dass genau diese fehlen! Froh ist Renner, dass bei BLE ein starker Übernehmer gefunden wurde.
Sparen, sparen und nochmals sparen ist die Devise für die künftigen Haushalte. Renner sieht schwere Jahre kommen. Dennoch glaubt er weiter an die Stadthalle und die Lösung der Bäderfrage. 20 Millionen Euro kostet die Zusammenlegung beider Bäder. Müsste dies die Stadt tragen, wäre sie mit ihren Haushaltskünsten schnell am Ende. Renner hofft, mit dem Gemeinderat günstige Trägerlösungen zu finden. Dies kündigte er auch für die Stadthallenfrage an.
Für das geplante Singener Technologiezentrum sei die zweite Zuschussrate aus Stuttgart jetzt klar. Im April solle der erste Spatenstich erfolgen. Harte Arbeit sei auch seitens der Landtagsabgeordneten Veronika Netzhammer dafür nötig gewesen. Durch eine unberechtigte Anschwärzung in Brüssel sei ein Dreivierteljahr und fast auch der Zuschuss verloren gegangen, sagte Renner beim Neujahrsempfang vor 400 Zuhörern.
Ob das Mittelzentrum Singen im Landesentwicklungsplan aufgewertet wird, ist für Renner nach dem Brief der Stadt Konstanz an das Stuttgarter Wirtschaftsministerium wieder offen. Wörtlich sagte er: »Wir wissen, dass wir ein Oberzentrum Konstanz brauchen, wir wissen aber auch, dass wir es sinnvoll ergänzen und komplettieren könnten. Ein Oberzentrum steht nicht alleine, sondern in und für die Region, in die es verankert ist. Dass muss auch die Stadt Konstanz begreifen. Man kann nicht immer nur andere bekämpfen, sondern muss sich mit ihnen gemeinsam entwickeln.«
Renner stellte zugleich die Krankenhaus-Kooperation mit Konstanz in Frage. Renner sieht hier die Ohnmacht des Patienten angesichts der Befindlichkeiten von Gemeinderäten und (Ober-)bürgermeistern heraufziehen. Wenn der Patient vor dem Krankenhaus stehe und nicht behandelt werden könne, weil es die Struktur so vorsieht, dann sei etwas falsch in diesem Lande!
Der Neujahrsempfang war der Auftakt der »Wortwelten«, die Singen dieses Jahr prägen werden. Mit Otto Jägersberg wurde ein Autor gefunden, der den Singenern und ihrem Burgfest den Spiegel vorgehalten hat. 1983 kam er auf den Hohentwiel. Um 17 Uhr sollte er in der Literaturkeller auf der Burg lesen, er kam zu spät, erlebte aber alles, was das Fest ausmacht: Die Fahnen der absteigenden Festfreunde und die Bier-und Wurstbons der Veranstalter. Dabei wollte Jägersberg nur einen Aufsatz über Julius Maggi lesen! Jetzt ist das Burgfest in seiner Satire Literatur geworden! Andreas Schmid präsentierte mit seinem Jugendsymphonieorchester einen starken Klangkörper, der den eigenen kulturellen Anspruch dokumentierte, eben nicht nur Wurst und Wecken .

Im Badefieber

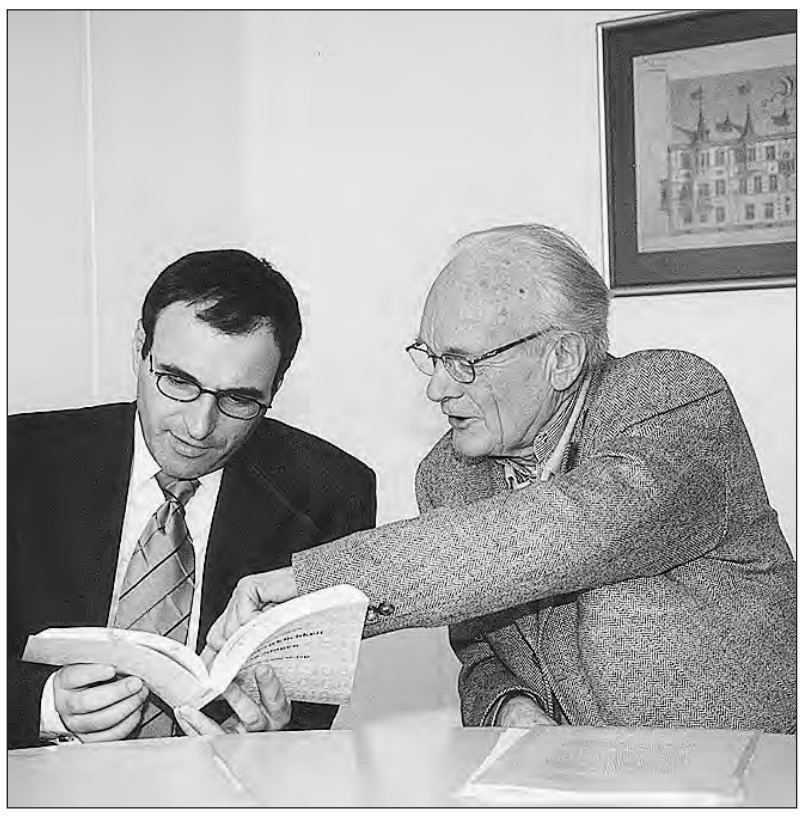
Morgen Narrenspiegel-Premiere

Singen (li). Die Generalprobe in der Scheffelhalle war gestern abend vielversprechend: Der Narrenspiegel 2002 arbeitet kräftig die OB-Wahl auf und versetzt dank des Poppele-Chors auch das Publikums ins Badefieber.
Die Poppele-Texter haben vieles hinterfragt, was sonst leicht unter der Oberfläche vor sich hinschlummert.
Fidele und Nazi treffen sich beim Vorstellungsgespräch: Schließlich braucht Singen irgendwann einmal wieder einen Stadtbrandmeister. Den brauche man ja auch viel dringender als die zwei bisherigen Bürgermeister.
Der Lehrerchor präsentiert sich mit neuen (eigenen) Hintergrundchor. Und dann beginnt die Reise durch das touristische Singen, das mitten in der City eine Oase der Ruhe zu bieten hat: Die Post-Arkaden!
OB Renners Traum vom Oberzentrum und sein Trauma von Konstanz werden köstlich aufgearbeitet. Wer Appetit bekommen hat, kann sich am Donnerstag noch an der Abendkasse Karten holen. Das ist ein heißer Tip!





Tragende Elemente des Poppele-Narrenspiegels sind die beiden Chöre. Der Lehrerchor ist mit eingängigen Liedern der Singener Tourismus-Szene auf der Spur (rechts). Und der Poppele-Chor geht sehr körperbetont der Singener Bäderlandschaft nach.



Das ist die Singener Schulgeschichte: Klaus Rombach zeigt Oberbürgermeister Andreas Renner die richtigen Quellen im Buch. Rombach war lange Jahre Lehrer und Gemeinderat, bevor er sich mit diesem Thema beschäftigte swb-Bild: li

Mut zur Wahrheit

Klaus Rombach schreibt Schulgeschichte

Singen (li). Von 1968 bis 1981 war Klaus Rombach Gemeinderat, 14 Jahre auch Rektor der Singener Waldeckschule. Jetzt hat er seinem Buch »Von der Bürgerschule zur Oberschule« einen zweiten Band im Jahr seines 75. Geburtstages folgen lassen: »Schulwirklichkeit in Singen - die Volksschule bis 1945«. Rombach zeichnet gerade als Nicht-Historiker ein gnadenloser Hang zur Wahrheit aus. Er hat vor allem im Enzensbergschen Archiv gearbeitet und dabei auch ein Stück Sozialgeschichte aufgearbeitet. Eindrucksvoll sind die Quellen über die Schule im Dritten Reich. Da hat Rombach einen unwahrscheinlichen Mut zur Wahrheit. Eine Erkenntnis von ihm ist für eine differenzierte Betrachtung wichtig: Die Handakten in der Schule differieren von den amtlichen Akten in der Stadt und im Schulamt. Das war dann offenbar

ZEUGNISSORGEN

Individuelle Nachhilfe
Hausaufgaben-Betreu
in kleinen Gruppen für
Altersstufen.
Wir sind für Sie da.
Info und Anmeldung vor Ort:
Mo. - Fr. 15.00 bis 17.30 Uhr
• SCHÜLERHILFE Radolfzell, Höllturmpassage 5, Tel. 07732-19418
• SCHÜLERHILFE Singen, Öschweg 1, Tel. 07731-19418
Zusätzlich in den Osterferien
Prüfungsvorbereitung in den Hauptfächern
www.schuelerhilfe.com
Schülerhilfe!®

der Spielraum der Schule in einem totalitären Regime.

1694 gab es den ersten Lehrer in Singen. Dies ist vielleicht die zentrale Erkenntnis. Un die Herren von Enzensberg haben ihn letztlich finanziert. Grundherrschaft und Schule waren viele Jahrzehnte eng verbunden. Und da hatten die Singener eigentlich Glück. Dass dies jetzt dokumentiert ist, dafür hat auch der Hegau-Geschichtsverein sein Schärflein beigetragen. Klaus Rombach ist mit dem Ergebnis zufrieden: Die Singener Schulgeschichte ist damit bis 1945 abgehandelt, den Rest darf der Kreis dann machen.

Für den zweiten Band der Singener Berner-Trilogie war Rombach für einen Beitrag angefragt worden. Und dann war er vom Thema angefressen. Erst einmal hat er sich durch die Hegau-Bibliothek durchgearbeitet, um die Grundlagen des Bildungssystems in dieser Zeit zu kennen. Nach Karlsruhe musste er später vielfach fahren, um dort im Landesarchiv zu stöbern. Die Ergebnisse sind toll: Im 18. Jahrhundert gab es in Singen schon eine geregelte Grundschule. 100 Jahre später habe in Gailingen noch der Schuster die Kinder unterrichtet. Der erste Singener Lehrer hieß 1711 Franz Riedle. Er heiratete nach Singen und ging 1754 in Rente, welche sein Nachfolger für ihn zahlen musste.

Im Messner-Haus von Peter und Paul lebten die Lehrer. Auf 38 Quadratmetern Fläche wurden bis zu 110 Schüler unterrichtet. Als »faszinierendes Thema« bezeichnete Dr. Franz Götz, der Vorsitzende des Hegau-Geschichtsvereins, die Arbeit.

Er machte bei der Buchpräsentation Werbung für seine Internet-Adresse: www.hegau-geschichtsverein.de.

Johann: Mut für Morgen trotz der Sorgen

Singen (sd). Mut für Morgen trotz der Sorgen forderte Dietmar Johann beim Neujahrsempfang des SPD-Stadtverbandes im Gasthaus Sternen. Zu denken gibt es Johann, dass viele Konzerne größere Haushalte haben als so manches Land. Klassenkämpferisch wollte Johann nicht wirken, so versicherte er ausdrücklich. Dennoch fürchtete er um die soziale Marktwirtschaft, die der Globalisierung und einem lupenreinen Kapitalismus geopfert werde. Die kleinen Handwerker und Steuerzahler drückten die Abgaben, die Unternehmen kämen glimpflich davon.

Auch die Kommunalpolitik könne sich von dieser Entwicklung nicht frei machen. »Es herrscht eine Riesenfinanznot in den Gemeinden«, stellte Dietmar Johann fest. Es könnten kaum noch die kommunalen Pflichtaudfgaben gelöst werden. Zudem überböten sich Länder und Kommunen gegenseitig, um neue Betriebe anzusiedeln. Auch hier zahle die Allgemeinheit die billigen Grundstücke. »Wir können nicht alleine aus dem Boot steigen«, so Johann und forderte eine einheitliche europäische Besteuerung. Die wachsenden Widerstände gegen Wirtschaftsgipfel veranlassten Johann zu der - ungelösten - Frage: »Was ist das für eine Demokratie, wenn Dinge passieren, die die Menschen nicht wollen?«

> »Singen liegt näher an Schaffhausen als an Konstanz«

Selbstständiges Denken forderte Johann von den Singenern. Schaffhausen sei näher für Singen als Konstanz. Die wirtschaftlichen Interessen Singens gingen nach Norden und nach Süden. In Zukunft will der SPD-Stadtverband auch die Kontakte mit der Schweizer Bruderpartei intensivieren.

Als Opposition im Singener Rathaus will Johann nicht nur »nein« sagen, sondern auch gestalten. Weit über die Hälfte der 13 Punkte, die sich die SPD 1999 vorgenommen hatte, seien bereits erfüllt, zog Johann eine positive Bilanz der Arbeit im Rathaus.

Eine Halbzeitbilanz soll im Laufe des Frühjahrs folgen. Schnellere Entscheidungen und schnellere Verwirklichung erhofft sich Johann zum Beispiel im Bereich Stadtplanung.

Die Fraktion setzt Schwerpunkte im Bereich Kinder und Familie, möchte in der Krankenhausfrage zügig vorankommen und setzt bei der Bäderfrage auf die »kleine Lösung«. Keine Brache an exponierter Stelle wolle man im Falle des blauen Hauses zulassen, führte Johann weiter aus.



Sorgen wegen der Globalisierung drückten Dietmar Johann beim Neujahrsempfang des SPD-Stadtverbandes. Ansonsten zog er eine positive Bilanz der SPD-Arbeit im Rathaus. swb-Bild: sd



Noch steht der Müll der Sanierung des Hauses Langenrain entgegen. Etliche Kellerräume sind bis unter die Decke voll mit Gerümpel oder verrußt, auch aus den Wohnungen schafft die Entrümpelungsfirma Unrat und zurückgelassene Gegenstände containerweise zutage. swb-Bilder: sd

Aus dem Müll ein Zuhause schaffen

Singen (sd). Die Sanierung im Langenrain geht weiter. Nach dem Abbruch der Häuser Nummer 40 und 42 und der Sanierung der Hausnummer 2 wird gerade das Haus Nummer 16 entrümpelt. Raphael Schropp von der Firma Rasch hat schon den Müll in den vorherigen Häusern entsorgt. Alte Autoreifen, aufgeschlitzte Kabel und Ölfässer, die unbekannte Substanzen enthalten, sind für ihn nichts Neues. Trotz des teilweise desolaten Zustands der Wohnungen und des Kellers ist die Nummer 16 noch nicht das schlimmste der zu entrümpelnden Häuser gewesen. In den schon abgerissenen Häusern Nummer 40 und Nummer 42 sah es noch weit schlimmer aus, erinnert sich Schropp.

Größtenteils lebten in dem Haus Nummer 16 Singles. Aus den 16 Wohneinheiten sollen jetzt zwölf Wohnungen werden. Vier Dreizimmerwohnungen und acht Zweizimmerwohnungen entstehen in dem Haus. Nur der Rohbau bleibt erhalten, verrät GVV-Geschäftsführer Roland Grundler. Das Haus wird besser isoliert als früher und bekommt eine Zentralheizung. Vorbei ist es dann auch mit der Versuchung für den einen oder anderen Bewohner, das Gummi der Kabel zu verbrennen, aus denen er vorher das Kupfer entfernt hat, um es zu verkaufen. Schon vor Ort ist auch Architekt Hans Thoma vom Architekturbüro Mangold und Thoma. Die Bausubstanz sei in Ordnung, bestätigt der Architekt beim Ortstermin. Im April soll begonnen werden, bis Ende des Jahres soll das Haus für die Mieter bezugsfertig sein. 750000 Euro kostet die Sanierung eines Hauses, 36 Prozent Zuschuss gibt es. In diesem Jahr will die GVV auf jeden Fall noch mit Haus Nummer 4 anfangen, eventuell auch mit Nummer 6. Ende nächsten Jahres soll der westliche Langenrain dann in neuem Glanz erstrahlen. Die Leute sollen während der Sanierung möglichst nur einmal umziehen müssen, so Grundlers Ziel. Begonnen hat man mit den Häusern, aus denen die Mieter schon ausgezogen sind.

Für Quartiermanager Manfred Dötschel ist wichtig, dass die Häuser sowohl von den alten Mietern aus dem Langenrain als auch von neuen Mietern aus anderen Teilen der Stadt bewohnt werden, wenn sie saniert sind. In das Haus Nummer 2 ist der größte Teil der Mieter erst vor einer knappen Woche eingezogen. Nach der Innenrenovierung bekommen die Häuser noch freundliche Eingänge, für die die Mieter verantwortlich sind. Auch die Autos sollen dann von den Plätzen zwischen den Häusern verschwinden. Einem gemeinsamen Grillplatz vor den Häusern erteilt Dötschel eine Absage. Es möchten übrigens nicht alle ehemaligen Mieter zurück in den Langenrain. Viele haben davon profitiert, dass die GVV ihnen Wohnungen stellt und bleiben an ihrem neuen Standort. Dötschel plädiert nach der erfolgreichen Sanierung, wenn das Viertel wieder einen besseren Ruf hat, für eine Umbenennung der Straße.

Mit Kindern über Sexualität reden

Singen (swb). Zu einem Informationsabend mit dem Thema »Mit Kindern über Sexualität reden« laden die städtischen Kindertageseinrichtungen in Singen ein. Angeboten wird er am Dienstag, 29. Januar, um 19 Uhr in der städtischen Kindertagesstätte Masurenstraße. Als Referent konnte der Diplom-Psychologe Mathias Graf von Pro Familia Singen gewonnen werden. Die Städtische Kindertageseinrichtungen in Singen veranstalten regelmäßig öffentliche Informationsabende zu unterschiedlichen Themen.

Weiter für die Jugend

Singen (swb). Allem Anschein nach bleibt das Gebäude der Freiheitstraße 4-6 noch eine Weile bestehen, das heißt das Team vom »Haus der Jugend« zieht nicht aus, sondern wird dort weiterhin sein gewohntes Programm veranstalten. Es wird neben Internet-Kursen, offenem Internet-Cafe, speziellen Mädchen-Angeboten und dem Kindertreff auch wieder eine Hausaufgabenbetreuung geben. Ebenso kann die Singener Tafel weiterhin als Gast im Haus der Jugend bleiben. Als besondere Angebote gibt es für Kinder von sechs bis zwölf Jahren: 22. Januar Schlittschuhlaufen in Schaffhausen, 31. Januar Ausflug ins Schwimmbad nach Schaffhausen und 14. Februar Fahrt ins Technorama nach Winterthur. Anmeldungen bitte telefonisch unter 85-551 im Haus der Jugend.

Rühland ist Gerstensafter

Hohe Ehre von den Gerstensäcken zum Bieranstich

Gottmadingen (of). Seit 24 Jahren gibt es das Gottmadinger Narrenbier, noch immer gebraut von Charles Binder in Erinnerung an die glorreichen Zeiten der Bilger-Brauerei. Längst sind die Bieranstiche der Gerstensackzunft vor der Fastnacht zur Kultveranstaltung geworden, seit 1989 wird dieser Bieranstich - von Hans Dieter Daub und Werner Holoch bestens mit allerhand Test umrahmt - auch von der Ernennung eines Ehrengerstensafters begleitet und jedes Jahr gibt es von neuem die spannende Frage, wer es denn nun dieses Jahr wird.

Zunftmeister Walter Benz und Zeremonienmeister Klaus Sauter machten es diesmal auch mächtig spannend, nur scheibcheweise ließen sie ein paar Informationen über den künftigen Ehrengerstensafter heraus.

Das erlesene Publikum blickte immer wieder in die Runde, schließlich waren doch einige Promis dabei, denen man solch eine Würde zutrauen könnte: Singens OB Andreas Renner, Steisslingens Bürgermeister Artur Ostermaier, Landrat Frank Hämmerle etwa? Es wurde Professor Dieter Rühland. Seit einigen Jahren ist der aus Aachen stammende Chirurg gerne gesehener Gast zum Bieranstich, seit er mal Charles Binder wieder auf die Beine geholfen hatte. Und nun ist er Ehrengerstensafter. Klaus Sauer machte diese Bekanntgabe sichtlich Spaß, auch mit dem Seitenhieb dass man als künftigen Zunftmeister schließlich bald einen Totengräber hätte. Rühland fühlte sich wirklich hochgeehrt, das sei der größte Schritt in seinem Leben bisher. Und: er werde den Stab sogar ins Schlafgemach mitnehmen. Rühland konnte sich noch auf eine ganz andere Weise für diese Ehrung bedanken:

Er packte sein Saxophon aus und brachte die Fusi-Musi im Gottmadinger Feuerwehrhaus in Hochform, da stieß auch noch Manfred Siegwarth, der König der Gartenbauer, mit seiner Posaune hinzu, und die Hirschen-Wirtin aus Horn gab den Gesang dazu, der dieses Feuerwehrhaus dank der reichlichen Ausgabe des Narrenbiers tatsächlich zum Kochen brachte.

Christoph Graf als künftiger Fastnetmäntig-Moderator gab eine Kostprobe, das gibt eine neue Pfefferprise für die Fastnacht.

Und natürlich Karl Amann wusste an diesem Abend mit derbem Witz das Volk zu begeistern.

Wie gesagt, dieser Bieranstich ist Kult, und inzwischen eines der rauschendsten Feste dieser Fastnacht geworden. Dank Charles Binder und seinem Gottmadinger Narrenbier.

Die Wartung Ihres Kachelofens spart Zeit und Ärger.

Kachelöfen, Kachelkamine und Kamine aus Meisterhand sind wertvolle Originale mit dauerhafter Qualität und hoher Wirtschaftlichkeit. Die fachgerechte Wartung sichert beständige Sparsamkeit und gesunde Wärme. Wir sorgen dafür, daß Sie immer mit aller Energie sparen können.

KACHELOFEN KAMINE

Meisterwerke aus Meisterhand. Vom Kachelofenbauer.

Ihr ADK Fachbetrieb:
Martin Kaiser
Fliesenleger- und Kachelofenbaumeister
Unter den Reben 10
78234 Engen-Neuhausen
Telefon 0 77 33 / 14 47, Fax 22 96



Akribisch nagelte Rühland sein Namensschildchen in den Ehrengerstensafterstab. Mit im Bild der Gottmadinger Zunftmeister Walter Benz und Ehrengerstensafter-Vorgänger Dr. Franz Götz. swb-Bild: of



Im letzten Jahr ging es beim Schaflinger Narrenspiegel munter die Aach hinunter. Was wohl in diesem Jahr so alles in der Hardberghalle passiert? Freunde der Worblinger Fasnet können den Narrenspielegel am Samstag, 26. Januar und 2. Februar live miterleben. Wie immer dürfen die »Aachtaler« natürlich nicht fehlen, wenn es später zum Tanzen geht. Vorverkauf ist bei der Worblinger Poststelle und der Worblinger Sparkassenfiliale.

KEG kalkuliert Gems-Gebühren neu

Arlen (sd). Die Kommunale Entwicklungsgesellschaft hat ihren ersten Entwurf für einen Gemsvertrag überarbeitet. Danach kostet der komplette Saal mit 143 Quadratmetern 180 Euro, drei Viertel des Saales 160 Euro, zwei Drittel des Saales auf der Bühnenseite 126 und zwei drittel des Saales auf der Wirtschaftsseite 110 Euro. Ein Drittel des Saales kosten 75 Euro. Der Nebenraum der Wirtschaft kostet 42 Euro, Bühne, Foyer und Saalküche schlagen mit je 25 Euro zu Buche. Die Preise sind für Privatveranstaltungen gedacht, bei gewerblichen Veranstaltungen verdoppeln sich die Mietpreise.

Die Preise verstehen sich als Tagessätze von maximal 20 Stunden, wobei die Räume für Abendveranstaltungen erst ab 15 Uhr gemietet werden können und am nächsten Tag bis 11 Uhr besenrein übergeben werden müssen. Nachmittagsveranstaltungen bis 18 Uhr können stundenweise abgerechnet werden. Die KEG kalkuliert die Preise für eine zusammenhängende Veranstaltung ohne zwischenzeitliche Umstuhlung oder Reinigungsarbeiten. In den Preisen sind die Mehrwertsteuer und etliche Nebenkosten enthalten. Für Proben, Auf- und Abbauarbeiten außerhalb des Veranstaltungstages werden 50 Prozent des Nutzungsentgeltes fällig. Wenn die Veranstaltung komplett vom Wirt bedient wird, übernimmt der Wirt die Raummiete.

Privatpersonen und Vereine haben die Wahl: Sie können sich wahlweise vom Wirt bedienen lassen oder sich selbst versorgen. Die Getränke müssen auf jeden Fall über den Wirt bezogen werden, der 30 Prozent Nachlass gegenüber der aktuellen Getränkekarte gewährt. Die Küche des Gems-Saales darf nur zum Erwärmen von bereits fertigen Speisen benutzt werden.

Folgekostenm für die vielen Projekte, die gerade in der Doppelgemeinde geboren werden, lehnt der Bürgermeister jedenfalls weitgehend ab. Das wurde wieder einmal in der Gemeinderatssitzung vom Montag deutlich. In zehn Jahren müsse man an Folgekosten für ein Projekt noch einmal die Summe investieren, die das Projekt selbst gekostet habe, so die Faustregel.

Zugewanderte Jugend verstehen lernen

Singen (sd). Am Dienstag, 29. Januar um 11 Uhr wird im Singener Rathaus die Wanderausstellung »Anders? - cool! - Die Lebenssituation zugewanderter und einheimischer Jugendlicher« eröffnet. Die Ausstellung ist bis zum 8. Februar während der Öffnungszeiten des Rathauses im Ratssaal zu besichtigen.

Die Wanderausstellung will einen Beitrag gegen Vorurteile und Fremdenfeindlichkeit leisten, die Vielfalt der Eingliederungshilfen verdeutlichen und die Eigeninitiative vor Ort stärken.

Zu der Ausstellung werden drei Vorträge angeboten, die alle im Ratssaal stattfinden. Am Dienstag, 29. Januar um 9.15 Uhr heißt es: »Von Basilicata nach Singen. Ein Italiener erzählt seine Gastarbeitergeschichte« mit Vito Giudicepietro.

Am Donnerstag, 31. Januar und Freitag, 1. Februar um 9.30 Uhr erzählt Ali Schirasi über sein Fluchtschicksal und über Fundamentalismus im Islam am Beispiel des Iran«. Am Montag, 4. Februar um 9.30 Uhr und 11.15 Uhr hält Rudi Giest-Warszewa einen Vortrag über die Lebenslagen junger Spätaussiedler.

Die Ausstellung, die vom DRK-Kreisverband Konstanz organisiert wird, behandelt als Themen, wie und aus welchen Gründen Jugendliche in Deutschland leben, wie sie sich im Bürokratiedschungel zurechtfinden müssen und Deutsch lernen, wie die Jugendlichen in Deutschland lernen und arbeiten, dass sie dazu gehören wollen und wie sie reagieren, wenn sie angepöbelt werden. Zusätzlich zu den Tafeln gibt es Kurzvideos, ein interaktives Spiel und akustische Medien mit internationaler Musik und Sprachen.

Damen- u. Herren-Haarschnitt
€ 18,–
Wir waschen + schneiden
Sie fönen selbst
Ihr City-Friseur
78224 Singen · Scheffelstraße 28
Telefon 0 77 31 / 6 37 69

In Liebfrauen Hilfe für Missionsprojekt

Singen (swb). Was hat der Kiewer Hauptbahnhof mit der Liebfrauenkirche gemeinsam? Vor dem Bahnhof spielen ein paar Straßenmusikanten, in der Kirche singt der Chor; und bei beiden sagen die Leute: schön war¥s! Warum? Weil tatsächlich an beiden so verschiedenen Orten in der Musik Schönheit aufscheint und Höheres als der Mensch selbst erfahrbar wird. Mit dieser philosophischen Betrachtung begann Stefan Glienke, seit einem Jahr Chorleiter an Liebfrauen, seinen Rückblick. Der Chor habe dank einiger Zugänge im Sopran - vielleicht aufgrund des Hilferufs im Wochenblatt - an Qualität gewonnen. Besonders der Weihnachtsgottesdienst mit der »Jugendmesse« von Josef Haydn habe ihm Freude gemacht. Das ermutigte ihn bei der weiteren Planung: nach den Kar- und Ostertagen wird eine »Gospelmesse« einstudiert.. Nach langer Diskussion beschloss die Versammlung mit Mehrheit, eine zweite Chorkasse aufzustellen und für ein Jahr zu probieren, die nötigen Euros für das Südamerika-Projekt zusammenzubringen. Damit ist der Chor die erste Gruppe der Pfarrei, die das Missionsprojekt mit Erfolg in die Tagesordnung der Jahresversammlung aufgenommen hat.

Bläsi-Fest in St. Stephan

Arlen (swb). Das Bläsi-Fest beginnt in St. Stephan, Arlen, am Sonntag, 3. Februar, mit dem Festgottesdienst um 10.15 Uhr mit Erteilung des Blasiussegens.

Begeisterung für Narrenspiegel

Steißlingen (le). Die Freunde des Steißlinger Narrenspiegels können aufatmen. Nach einjähriger Pause gibt es in diesem Jahr am 25. Und 26. Januar wieder zwei Veranstaltungen in der Seeblickhalle. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren. Weit über 180 Akteure auf und hinter der Bühne werden für einen bunten, humorvollen und lustigen Abend sorgen. Das mit insgesamt 13 Auftritten vorbereitete Programm ist mit Redebeiträgen, musikalischen Auftritten sowie Show- und Tanzeinlagen nur so gespickt und wird das Publikum auch diesmal wieder begeistern. Die beiden Au8fführungen beginnen jeweils um 19.30 Uhr. Hallenöffnung ist ab 18.30 Uhr. Der Vorverkauf bei der Volksbank Steißlingen hat schon begonnen.

Wie viel Mutter brauchen Kinder?

Steißlingen (le). Zu einem interessanten Vortrag mit der Dipl. Sozialpädagogin und Familienberaterin Sigrid Tomberg aus Konstanz lädt das katholische Bildungswerk am Montag den 28. Januar um 20 Uhr in das Remigiushaus in Steißlingen ein. Erwartungen an das, was eine "gute Mutter", ein "guter Vater" an Erziehung leisten sollte, werden von der Gesellschaft, dem Kindergarten oder der Schule heute, oft unterschwellig zum Ausdruck gebracht und den Eltern vorgeworfen. Der Vortrag soll verschiedene Aspekte, wie entwicklungspsychologische Grundlagen, Spannungsfelder zwischen Bindung und Unabhängigkeit oder die Balance zwischen Geben und Nehmen beleuchten.

Benefizkonzert für Alte Kirche

Volkertshausen (swb). Der Förderverein Alte Kirche veranstaltet am Sonntag, 27. Januar, 17 Uhr in der Alten Kirche einen Liederabend als Benefizkonzert für den Unterhalt des Kultur- und Bürgerzentrums Alte Kirche. Das Konzert wird von der Sängerin Ricarda Dampmann (Mezzosopran) und Lars Herold am Flügel gestaltet. Im ersten Teil sind Lieder von Robert Schumann und Johannes Brahms zu hören und nach der Pause stehen Melodien von Franz Schubert auf dem Programm.



Im vergangenen Jahr wurden bei der Sparkasse Singen-Radolfzell drei 40-jährige und fünf 25-jährige Dienstjubiläen gefeiert. Direktor Heinz Troppmann würdigte die Verdienste der Jubilare in einer Feierstunde und dankte ihnen auch im Namen seiner Vorstandskollegen für die langjährige Mitarbeit. Unser Bild zeigt von links Ernst Gebhard, Karin Hölert, Manfred Bischoffberger, Maria-Luise Feineisen, Hans-Peter Löhri, Heidrun Schirmer und Udo Gnädig. Hans Keppner fehlt auf diesem Bild.

Baugebiet »Im Tiefen Brunnen« soll ökologisch werden

Rielasingen-Worblingen (sd). Einen Schritt weiter ist der Bebauungsplanentwurf »Im Tiefen Brunnen, 1. Änderung« am Montag im Gemeinderat gekommen. Das Baugebiet liegt an der Talwiese zwischen der alten SBB-Bahnlinie und der Dr. Fritz-Guth-Straße. Da die Bahnlinie nun endgültig still gelegt wird, soll die bisherige Grünfläche bebaut werden.
Der Gemeinderat plant eine Kettenbebauung in dem Gebiet, die es jungen Familien ermöglichen soll, kostengünstig Eigentum zu erwerben. Auch die ökologische Komponente soll dabei nicht zu kurz kommen. In welcher Form das geschieht, ist allerdings noch nicht klar. Gemeinderat Josef Brütsch wies daraufhin, dass die Dächer der Häuser nach Osten oder Westen geneigt seien, während für Photovoltaikanlagen eine Südausrichtung ideal wäre. Da dort der Verbandssammler vorbeiläuft, wäre vielleicht auch Wärmeaustausch möglich, so äußerte sich Bauamtschef Hartmut Riester in der Sitzung. Die Frage nach ökologisch sinnvollen Varianten wird derzeit von der Klimaschutzagentur untersucht. Auf jeden Fall sollen bei den Bewerbungen um die Grundstücke die Familien bevorzugt werden, die ökologisch bauen wollen. Möglicherweise soll das Gebiet unter der Regie der Kommunalen Entwicklungsgesellschaft bebaut und dann veräußert werden, schlug Bürgermeister Kledt vor.
120 Quadratmeter Grundfläche können die Einheiten haben, das Dachgeschoss kann als Wohnung ausgebaut werden. Auch verschiedene Dachformen sollen hier möglich. Zwei Wohngebäude im Süden sollen dem sozialen Wohnungsbau dienen. Ein Clou: In der Mitte der geplanten Anlage soll ein zugefüllter Bachlauf wieder das Tageslicht erblicken können. Der Bach soll außerdem das überschüssige Regenwasser von den Dachflächen aufnehmen. Damit der Bach ständig Wasser führt, soll er durch eine Drossel an die Aach angebunden werden. Dieser Grümgürtel soll als Ausgleichsmaßnahme für die Bäume und Sträucher dienen, die an dieser Stelle weichen müssen.
Gegenüber dem ursprünglichen Gebiet hat die Gemeinde noch ein weiteres Grundstück im Norden dazu gekauft. Auch hier soll die Kettenbebauung verlängert werden.

Ökostrom zu teuer?

Rat überlegt Anti-Atomstrom-Kurs

Rielasingen-Worblingen (sd). Der Gemeinderat hatte vor einiger Zeit die Resolution gegen das geplante Atommülllager in Benken unterschrieben. In seiner Sitzung am Montag überlegte der Gemeinderat, ob er bei den gemeindeeigenen Einrichtungen den Ausstieg aus dem Atomstrom einleiten soll, wie es unter anderem Gemeinderätin Gudrun Breyer damals vorgeschlagen hatte. Eine Entscheidung wurde noch nicht getroffen. Die Gemeinderäte befanden die Entscheidungsgrundlagen für ungenügend und beauftragten die Verwaltung, weitere Angebote von Ökostrom-Anbietern einzuholen.
Das Angebot des Gas- und E-Werks, das die Verwaltung eingeholt hat, würde den Strom für die Gemeinde um 60 Prozent verteuern, in Zahlen jährlich fast 77000 Euro mehr kosten als der herkömmliche Strom. Gemeinderat Wieland hatte zum Beispiel bei eigenen Internet-Recherchen Stromanbieter gefunden, deren Ökostrom nur etwa 20 Prozent teurer ist als der herkömmliche.
Unklar war im Gemeinderat auch, ob es in der Doppelgemeinde überhaupt möglich ist, Ökostrom zu beziehen. Deswegen überlegte der Gemeinderat, ob man die so errechneten Mehrkosten zur Seite legt und damit Energiesparmaßnahmen finanziert. Volkmar Brielmann schllug vor, einen Fonds für die Allgemenheit einzurichten.

CAFÉ IM ALTEN PFARRHAUS VOLKERTSHAUSEN



Ilona Wießner führt das Café im »Alten Pfarrhaus«. Sie ist ausgebildete Hotel- und Gaststättenkauffrau. Mit im Bild Axel Käuflin. swb-Bilder: of

Café mit Atmosphäre

Neuer Treffpunkt im Alten Pfarrhaus

Volkertshausen (of). Dass es in Volkertshausen auch mal ein Café als Treffpunkt geben sollte war schon länger ein Wunsch in der Gemeinde. Als zum Beispiel die ersten Planungen für das Bürger- und Kulturzentrum »Alte Kirche« gemacht wurden, gab es auch darin den Standort für ein mögliches Café. Verwirklicht wurde es nun aber mit der Realisierung des Projekts Seniorenwohnlage, die im Sommer fertiggestellt wurde durch die privaten Pflegedienst Christina Käuflin.
Axel Käuflin hatte im Vorfeld der Erstellung der Altenwohnanlage das ehemalige Pfarrhaus (vom Eingang aus hat man übrigens einen interessanten Ausblick auf die »Alte Kirche«) gekauft, ursprünglich in der Absicht, dort eine Begegnungsstätte sowie das Zentrum des mobilen Pflegedienstes zu installieren.
Der Denkmalschutz machte da aber nicht mit, so dass die Verwaltung des Pflegedienstes sowie Gruppenräume nun im Untergeschoss der Seniorenwohnanlage ihren Platz fanden.
Das Café wurde aber wie geplant im »Alten Pfarrhaus« eingerichtet und konnte nun zum Jahreswechsel eröffnen.
40 Sitzplätze hat das Café in stimmungsvollem Ambiente warmer Farbtöne. Bis zum Sommer ist auch die Außenanlage endgültig fertiggestellt, dort werden dann nochmals 40 Plätze angeboten.
Eine ganze Reihe Kaffee- und Tee-Spezialitäten findet sich auf der Karte des »Alten Pfarrhaus«, täglich frischer Kuchen kann hier natürlich genossen werden, wie auch kleine Gerichte. Im Sommer soll die Karte auch noch um eine Salatauswahl erweitert werden. Leiterin des Cafés ist Ilona Wießner.
Zu finden ist das neu Café in der Pfarrgasse 6 im alten Ortskern Volkertshausens. Es hat täglich von 13 bis 20 Uhr (Donnerstag ist Ruhetag) geöffnet. In dem Café können auch Familienfeste gefeiert werden (Anmeldung unter 07774/939118). Geplant ist auch eine Vortragsreihe zu aktuellen Themen. Die für die Bewohner der Seniorenwohnanlage angebotenen Regelmäßigen Seniorennachmittag sind auch für alle anderen Interessierten offen.
Für die Schaffung des Cafés sowie der darüberliegenden Wohnungen wurde das Gebäude einer behutsamen funktionellen Sanierung unterzogen. Neues Haustechnik wurde nach modernsten Maßstäben hier eingerichtet. Der Wärmebedarf wird zum Beispiel komplett durch eine Grundwasser-Wärmepumpe gedeckt.
Die Ambulante Krankenpflege Christina Käuflin beschäftigt inzwischen 20 Mitarbeiter. Im vergangenen Sommer wurden die verschiedenen Geschäftsbereiche zu einer gemeinsamen GmbH zusammengefasst.



Ein schöner Winkel im alten Dorf Volkertshausen: zum Jahreswechsel eröffnete direkt neben der neuen Seniorenwohnanlage das Café im »Alten Pfarrhaus«. Eine wichtige Neubelebung im Ortskern.

Klaus Schädler
SCHREINEREI – FENSTERBAU – EINRICHTUNGEN
D-78267 Aach, Im Aachtal 4
Telefon 0 77 74 / 4 61, Fax 68 67

Die Gemeinde Volkertshausen hat mitten im Dorf in harmonischer Lage eine Wohnanlage mit betreuten Seniorenwohnungen erstellt:
Keine Marklergebühr! Nur noch 3 Wohnungen!
- gehobener, seniorengerechter Ausbaustandard
- barrierefrei und ohne Schwellen
- Wohnflächen von 42-60 m²
- alle Wohnungen mit Balkon
- Betreuungszentrum im Haus mit Grundbetreuung und zusätzliche Angebote wie „Essen auf Rädern“ usw.
- kurze Wege zu Einzelhandelsgeschäften, Arzt- und Zahnarztpraxen, zu den katholischen und evangelischen Kirchen
- sehr ruhige Lage an der Aach
- alle Wohnungen sind zur Selbstversorgung und -möbilierung geeignet
- Cafe „Altes Pfarrhaus“ im Nachbargebäude

Wenn Sie Interesse am Kauf einer Seniorenwohnung in Volkertshausen haben, wenden Sie sich bitte an die
Gemeindeverwaltung Volkertshausen, Hauptstraße 27, 78269 Volkertshausen.
Sie werden dort beraten von
Bürgermeister Alfred Mutter, Telefon 0 77 74 / 93 10 - 15 und Hauptamtsleiter Martin Gschlecht, Telefon 0 77 74 / 93 10 - 19
Am Mittwoch, dem 30. Januar 2002, können Sie von 15.00 – 17.00 Uhr die letzten 3 noch nicht verkauften Seniorenwohnungen in der Mühlenstraße 5 besichtigen.

Ambulante Krankenpflege
Der Mensch ist Mittelpunkt
Eine runde Sache
Kompetente Hilfe im Krankheits- und Pflegefall, hauswirtschaftliche Versorgung, Essen auf Rädern, Hausmeisterdienste, Kehrwoche, Gartenpflege u.a. mehr aus einer Hand.
Christina Käuflin GmbH & Co. KG
Mühlenstr. 5
78269 Volkertshausen
Tel. 07774/1883

Woche für Woche erfolgreich werben im Wochenblatt

Planung und Bauleitung
ARCHITEKTURBÜRO BINDER
Partnerschaftsgesellschaft
Wehrstraße 1 78269 Volkertshausen
Telefon: 07774/929898-0
E-mail: archbinder@t-online.de

Ausführung von Elektroinstallationsarbeiten
Gebr. Zeller
Elektrofachbetrieb
Ausführung von
- Elektroinstallationen
- Steuerungs- und Industrieanlagen
- Verkauf & Reparaturen von Hausgeräten
- Telekommunikation
- TV-Empfangsanlagen

Zähringerstraße 35 Tel. 0771/8968752
78183 Hüfingen Fax 0771/8968753
Wir gratulieren zum gelungenen Umbau und danken für den Auftrag.

Das Wochenblatt gratuliert zum gelungenen Umbau und wünscht weiterhin viel Erfolg!
Wochenblatt

KINOTIPPS

Intimacy

Das Kommunale Kino Weitwinkel in der GEMS eröffnet eine lose Reihe mit neueren, meist in Frankreich entstandenen Filmen, die Geschichten um das Thema der erotischen Intimität erzählen. Den Beginn macht der auf der letztjährigen Berlinale ausgezeichnete Film »Intimacy« des französischen Film-, Theater- und Opernregisseurs Patrice Chéreau (»Die Bartholomäusnacht«), der von zwei Erzählungen des Londoner Autors Hanif Kureishi inspiriert wurde. Ein Mann und eine Frau treffen sich regelmäßig in einer trostlosen Wohnung zum Zwecke leidenschaftlicher Liebesakte. Als sie beide mehr vom Anderen erfahren, zerbricht das Verhältnis.

Intimacy läuft am 27. Januar, 21 Uhr und am 29. Januar, 18.15 Uhr in der GEMS.

Monster-AG

Das Team von »Das große Krabbeln« hat mit »Monster-AG« in den USA bereits das beste Startergebnis eines Animationsfilms aller Zeiten erreicht. Drei Tage vor dem Bundesstart ist »Monster-AG« im Cineplex Singen am 27. Januar um 15 und 20.30 Uhr zu sehen.

Glamouröser Robert Kreis

Singen (swb). Seit nunmehr über 20 Jahren gastiert Robert Kreis mit seinen Soloprogrammen auf großen und kleinen Bühnen in deutschsprachigen Ländern.
Ob als Filou mit Menjou-Bärtchen oder als Mister Nostalgie, von Presse und Publikum gefeiert, seine Programme sind unverwechselbar. Sein neues Programm »Blitzlichter der Zeit« ist ein Compottpourri von literarischen Leckerbissen, frivolen Chansons und parodistischen Persiflagen. Am, 25. und, 26. Januar, jeweils um 20.30 Uhr im Kulturzentrum GEMS. Telefonische Reservierung unter 07731/67578.



Robert Kreis kommt am Freitag, 25., und Samstag, 26. Januar, jeweils um 20.30 Uhr in das Kulturzentrum GEMS nach Singen. Karten unter 07731/67578.



Interessanten Balkan-Jazz macht die Gruppe Pachora aus New York. Zu sehen ist sie am Donnerstag, 24. Januar, 20.30 Uhr in der Gems in Singen.

Jim Black's Pachora

Singen (swb). Am Donnerstag, 24. Januar, um 20.30 Uhr ist in der Gems die Gruppe Pachora, eine der aufregendsten Bands der New Yorker »Downtown«-Szene zu sehen. Ihre Mischung von Musik-Tradition des Balkans, Bulgariens, der Türkei und verschiedenen Nordafrikanischen Stilen mit der Ästhetik der Avantgarde-Jazz-Improvisation ist äusserst beeindruckend. Dabei haben sie einen fast schon telepathischen Level von Kommunikation und Interaktion erreicht. Die Band hat ihre Wurzeln in Seattle, woher drei der Musiker stammen, Bassist Skuli Sverrisson ist Isländer. Kartenreservierungen unter 07731/67578.

Badische Landesbühne zeigt das Musical »Piaf«

Singen (swb). Zur Chefsache gemacht, hat der Intendant der Badischen Landesbühne Bruchsal, Carsten Ramm, die aktuelle Inszenierung des Musicals »Piaf« der englischen Autorin Pam Gems. Das fesselnde Stück über ein intensives Künstlerleben ist am Freitag, 1. Februar, 20 Uhr, im Aufführungsring V der Kunsthalle mit Carmen-Dorothe Moll, bekannt aus der Fernsehserie »Die Fallers«, in der Titelrolle zu sehen. Edith Giovanna Gassion wurde 1915 in Paris als Tochter eines Schaustellers und einer Prostituierten geboren; weltberühmt wurde sie erst unter ihrem Künstlernamen »Edith Piaf«, der Spatz von Paris. Als sie schließlich 1963 in Paris starb, entzog ihr die Katholische Kirche die Totenmesse. Sie habe in Sünde gelebt, so hieß es. Allerdings hinderte das 40.000 Menschen nicht daran, ihr dennoch die letzte Ehre zu erweisen. Sie stieg nicht nur aus der Gosse zum hochbezahlten Superstar auf, sie wurde auch zur Entdeckerin und Förderin von Künstlern wie etwa Charles Aznavour und Georges Moustaki. Hinzu kommen ihre verschiedenen Ehemänner und zahlreiche Liebhaber, Alkohol- und Drogenexzesse, Unfälle, Entzüge, Zusammenbrüche. Insgesamt fünf Schauspieler verkörpern 19 Rollen. Die Karten hält die städtische Abteilung »Kultur und Touristik« in der Marktpassage, Tel. 07731/85-262 bereit.
Im Anschluss findet ein vom Verein Volksbühne Singen initiiertes Theatergespräch mit Piaf-Darstellerin Carmen-Dorothe Moll und weiteren Gästen statt. Moderator wird der Autor Jan Christ sein.



Edith Piafs Dasein kommt einem Lebensextrakt gleich, das dazu geeignet war, mehrere Leben zu füllen. Am Freitag, 1. Februar, 20 Uhr, ist das Musical Piaf in der Kunsthalle Singen zu sehen.

»Färbe«-Cabaret vor Premiere

Singen (swb). Die Groteske »Pastorale oder die Zeit für Kakao« von Wolfgang Hildesheimer ist im Theater »Die Färbe« in Singen nur noch bis einschließlich 26. Januar zu sehen. Die letzten vier Vorstellungen finden diese Woche von Mittwoch bis Samstag jeweils um 20.30 Uhr statt. die Färbe hatte sich entschlossen, das Stück früher als ursprünglich geplant aus dem Spielplan zu nehmen.
Doch dafür gibt es einen guten Grund: Direkt im Anschluss, am Mittwoch, 30. Januar, hat das neue »Folie-Färbe-Cabaret« seine Premiere.
Die Besucher erwartet eine musikalische Show in bester »Färbe«-Tradition unter der künstlerischen Leitung von Milly van Lit.
Das inzwischen zehnköpfige »Färbe«-Showballett und die singenden Schauspieler Constanze Baruschke, Jana Ripperger und Elmar F. Kühling treten darin auf. Die weiteren sieben Vorstellungen finden jeweils um 20.30 Uhr am 31. Januar sowie am 1., 2., 8., 9., 10. und 11. Februar statt.
Karten gibt es bei telefonischer Reservierung (07731) 64646 und 62663 bei der Färbe oder, soweit vorhanden, an der Abendkasse jeweils an den Aufführungstagen ab 19.30 Uhr.

KULTUR-BONBONS

Universitätstheater

Das Universitätstheater spielt als nächstes Stück »Gier« von Sarah Kane in der Universität Konstanz. Das Werk der Autorin, die sich 1999 mit 28 Jahren das Leben genommen hat, leugnet die Trennung zwischen gesellschaftspolitischem und privatem Terror. Die Regisseurin Tessa Theodorakopoulos inszenierte die Texte mit acht jungen Leuten, die die Texte über Liebe, Hoffnung, Sehnsucht, Verzweiflung und Einsamkeit darstellen. Premiere ist am Donnerstag, 24. Januar, 20 Uhr, danach finden jeden Abend Vorstellungen bis Mittwoch, 6. Februar statt.

Die Morgengabe

Sie hat ein ausgesprochenes Faible für einen wohl dekorierten Tisch. Mit einem Wort: Die bekannte Schauspielerin Monika Peitsch ist ein sehr feinsinniger Mensch. Beim Theaterspiel »Die Morgengabe« von Aquilla Byrnes am Freitag, 25. Januar, 20 Uhr in der Singener Kunsthalle, kann man sich von dem Können der Schauspielerin und ihrem Bühnenpartner Peter Arens überzeugen.

Varia-Auktion

Im Auktionshaus Karrenhauer in Konstanz findet am Samstag, 26. Januar ab 13 Uhr eine Varia-Auktion statt. Angeboten werden Objekte mit kleinen Limiten beispielsweise aus dem Basler Patriziernachlass oder aus dem seit 100 JAhren unberührten Konstanzer Speicher. Im einzelnen sind dies Möbelstücke, Bücher, Porzellan, Gemälde, Teppiche und vieles mehr. Die Objekte können am Mittwoch 23. und Donnerstag, 24. Januar im Auktionshaus Karrenhauer von 10 bis 13 und von 15 bis 18 Uhr besichtigt werden.

Boogie Woogie

The Boogie Circus ist ein Solisten-Ensemble der europäischen Spitzenklassedie in der Traditione alter Blues- und Boogie-Meister spielen. Dazu gesellt sich Steve »Big Man« Clayton, ein mehrfacher Blue-Award-Gewinner. Zusehen ist diese Formation am Sonntag, 27. Januar, 18.30 Uhr in der Musikkneipe Exil in der Hauptstraße in Singen.

Jazz im Kammgarn

Neben Auftritten mit eigenen Bands begleitete Philip Catherine Charles Mingus, Benny Goodmann und vor allem Chet Baker. Er ist nicht nur ein brillianter Gitarrist sondern auch ein talentierter Komponist. Am Donnerstag, 31. Januar, 21 Uhr tritt das Philip Catherine Quartett im Kammgarn in Schaffhausen auf. Kartenreservierungen unter 0041/52/6240140.

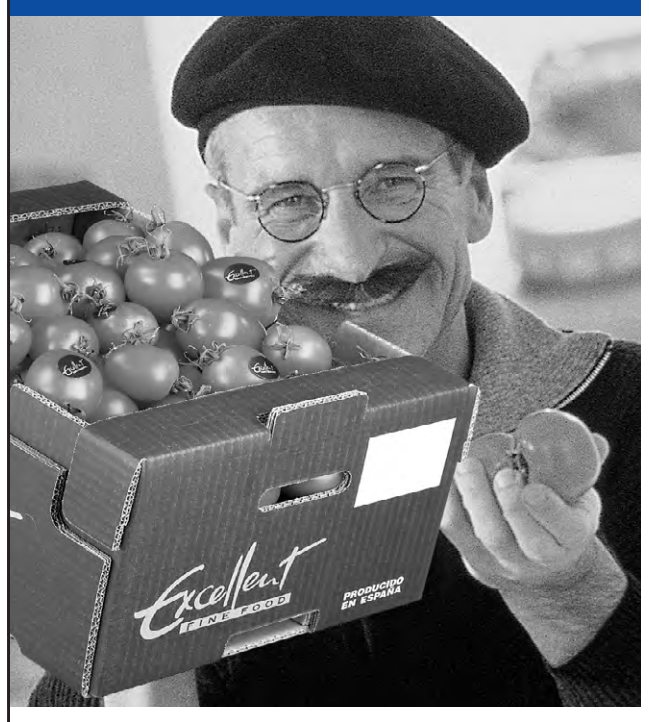
Schweizer Musiker

Dass es auch in der Schweiz gute Blues-, Soul-, Rock- und Popmusiker gibt, dürfte mittlerweile bekannt sein. Wer eine feine Auswahl vieler Interpreten sehen möchte, ist am Freitag, 1. Februar und am Samstag, 2. Februar jeweils ab 21 Uhr im Kammgarn in Schaffhausen richtig. Am Freitag sind dort Larry´s Blues Band, Hamp goes wild, Blues Nettwork und die Lazy Poker Blues Band zu sehen. Am Samstag treten dort Soulful Desert und die CBB´s Passion mit ihrer Music-Show auf. Kartenreservierungen unter 0041/52/6240140.

Heidiland

Oliver Bürgin und Jonas Gruber sind zwei Schweizer, die versuchen in ihrem Spiel zusammen mit Peter Kosiol am Klavier eine Harmonisierung der schweizerisch-deutschen Solidarität herzustellen. Die Zuschauer erwartet bei der Premiere am Freitag, 1. Februar, 20 Uhr auf dem Dachboden der Spiegelhalle das illustre Programm »Heidiland: First Contact«. Hier geht es um Vorurteile, geschwungene Taler, gehäppten Käse und Liedgut. Bürgin und Gruber treten als Sennen, Sexkinokassierer und auch als Walliseller auf.

KARSTADT



Köstlich frisch!

»Meri«
Krabben-Cocktail oder Flusskrebssalat »Louisiana«
100 g
DM 5.07 € 2.59

hilcona Frische Tortelloni
Ricotta, Gorgonzola, Carne oder Formaggio.
Preis je kg € 9.16
250-g-Packung
DM 4.48 € 2.29

gourmonde Feine Schweizer Eierteigwaren
Verschiedene Formate.
Preis je kg € 3.58
500-g-Packung
DM 3.50 € 1.79

Minutensteak
aus dem Schweinerücken.
zart und mager
1000 g
DM 13.67 € 6.99

Excellent Delikatess-Frischwurst-Aufschnitt
Mehrfach sortiert.
100 g
DM 1.55 € 0.79

Putenschnitzel
Ideal für Kalorienbewusste!
1000 g
DM 11.72 € 5.99

Rinderbraten
aus dem falschen Filet.
Ein deftiger Braten
1000 g
DM 12.71 € 6.50

RICHES MONTS Französischer Raclette-Schnittkäse
Mindestens 8 Wochen gereift. 45% Fett i. Tr.
100 g
DM 1.55 € 0.79

BRIE DE MEAUX
Französischer Weichkäse. Hergestellt aus 100% Rohmilch. 45% Fett i. Tr.
100 g
DM 1.94 € 0.99

fromi JURASSIC
Hartkäse aus dem Juragebirge. 48% Fett i. Tr.
100 g
DM 2.91 € 1.49

HITCHCOCK Direktsäfte
Reich an Vitamin C.
Preis je Liter € 2.39
0,75-l-Flasche
DM 3.50 € 1.79

WODKA GORBATSCHOW
Des Wodkas reine Seele.
40% vol.
Preis je Liter € 10.70
0,7-l-Flasche
DM 14.65 € 7.49

FERNET-BRANCA oder BRANCA-MENTA
42%/40% vol.
Preis je Liter € 14.99
0,7-l-Flasche
DM 20.52 € 10.49

Frisches Seelachsfilet
zum Braten oder Dünsten
100 g
DM 1.74 € 0.89



Excellent Fuerteventura Flugtomaten
Sehr aromatisch. Schnittfest. Vor 48 Stunden frisch geerntet. Klasse I.
1 kg
€ 2.99 DM 5.85

Spanischer Eisbergsalat
Die knackigste Salatvariante. Klasse I.
Stück
DM 2.91 € 1.49

Spanische Navelina-Orangen
Süß und saftig. Klasse I.
Preis je kg € 1.34
1,5-kg-Netz
DM 3.89 € 1.99

Singen:
Öffnungszeiten: Montag – Freitag 9.15 - 19 Uhr · Samstag 9 - 16 Uhr

MATRATZEN
28.1.–9.2.
WSV
Super-Schnäppchen!

Hochwertige Taschenfederkern-Matratze
● Mehrzonentonnentaschenfederkern, progressive Federwirkung für optimale Druckentlastung
● beidseitig eingesteppte Schurwolle in Wollsiegelqualität mit PE-Vlies, 90x200 cm
665.- 349.- €

Taschenfederkern-Matratze
● gute Anpassungsfähigkeit und punktuelle Körperunterstützung durch Mehrzonen
● beidseitig Schurwolle eingesteppt, Wollsiegelqualität, 90/100x200 cm
378.- 199.- €

Latex-Matratze
● 12 cm hoher Latex-Kern
● hohe Atmungsaktivität durch Oberflächen-Lochprofil
● Sommerseite: Baumwolle
● Winterseite: Schafschurwolle, 90x200 cm
198.- 149.- €

Hyperflex-Kern-Matratze
● 12 cm hoher Hyperflex-Kern
● Sommerseite: Baumwolle
● Winterseite: Schafschurwolle, 90x200 cm
198.- 149.- €

Bringen Sie Ihre alte Matratze mit. Wir entsorgen sie bei Neukauf!

Taschenfederkern-Matratze
● hohe Punktelastizität für körpergerechten Liegekomfort
● Sommerseite: Baumwolle
● Winterseite: Schafschurwolle, 90x200 cm
149.- 99.- €

Solange Vorrat reicht! Alles Abholpreise!
Ebenfalls radikal reduziert:
Auslauf-Modelle und Einzelstücke
P vorhanden
BRAUN
BRAUN MÖBEL CENTER
Konstanz
Reichenau-Waldsiedlung, direkt an der B 33
Tel.: (07531) 92470, Fax: (07531) 9224744
Singen
Industriegebiet „Singen-Süd“
Tel.: (07731) 87580
Fax: (07731) 875844
www.braun-moebel.de
Super-Geschäftszeiten:
Mo.–Fr. 9.00–20.00,
Sa. 9.00–16.00 Uhr

Wirtschaft fordert von Kanzler Schröder Taten

Konstanz (li). Kurt Griehaber, der neue Präsident der Industrie-und Handelskammer, hat am Montag den Neujahrsempfang der Kammern im Konstanzer Konzil zu einer Standortbestimmung der Wirtschaft genutzt. Von Kanzler Gerhard Schröder wolle man endlich Taten sehen. Was bisher mit »ruhiger Hand« erreicht worden sei, sei an den Arbeitslosenzahlen abzulesen. Dabei gebe es durch die demographische Entwicklung sowieso jährlich 200 000 Beschäftigte weniger, sagte der Präsident. Schröder habe versprochen, die Wirtschaft zu entlasten, offenbar habe er sie nur »erleichtern« wollen. Er solle die Steuerhemmnisse einschließlich der dritten Stufe der Ökosteuer zurücknehmen. Die hohen Lohnnebenkosten seien das größte Hemmnis für die Beschäftigungspolitik.

»Klagelieder sind meine Sache nicht«, sagte Grieshaber. Die Unternehmen sollten mit dem neuen Rating offensiv umgehen und das Gespräch mit ihrer Hausbank suchen. Vor allem müsste jeder für sich handeln, um sich künftig durch Bonität günstige Kredite zu sichern. Froh ist Grieshaber über die Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts, die den Kammern korrekte Strukturen sicherten. Mit den Wirtschaftsjunioren argumentiere er hier gerne, denn sie sagten, eine Dezentralisierung in Kammern sei besser als eine staatliche Regulierung. Damit war Grieshaber beim Aus-und Weiterbildungsdefizit. PISA habe das nur bestätigt, was man schon lange gewusst habe. Der Facharbeitermangel werde ja schon lange beklagt. Die Kammern wollen ihrerseits durch grenzüberschreitende Qualifizierungsangebote das Tor in die europäische Zukunft weit aufstoßen.

Grieshaber, der erst seit zwei Monaten im Amt ist, stellte die neue Struktur seines Präsidiums vor.



Kurt Grieshaber, der neue Präsident der Industrie-und Handelskammer Hochrhein-Bodensee hat beim Neujahrsempfang im Konstanzer Konzil Zukunftsperspektiven entwickelt. **swb-Bild: li**

Seine Stellvertreterin Ingrid Hempel werde in erster Linie für den Kreis Konstanz seitens der Kammer verantwortlich zeichnen. Grieshaber sieht sich in einer großen Tradition der IHK, die vor allem zwanzig Jahre lang Dietrich H. Boesken geprägt habe. Mit neuen Formen wolle er diese künftig anreichern. Bei Beisein von Regierungspräsident Sven von Ungern-Sternberg und zahlreichen Abgeordneten setzte Grieshaber mit seiner Rede auf jeden Fall schon Akzente.

Handwerkskammer-Präsident Bernhard Hoch hat sich aktueller Fragen angenommen. Bei der Schwarzarbeit herrsche Bienenfleiß! 40 Millionen Wochenstunden werden für Deutschland errechnet. Die Bürde der Steuerlast müsse in leichtes Gepäck umgewandelt werden. Der Mittelstand zahle in Deutschland Steuern und die Großunternehmen verrechneten international!

Hoch klagte, schon viele Jahre werde vergeblich gegen illegale Beschäftigung angekämpft. Was die neue Bauabzugsteuer bringe, sei offen. Ein Vorziehen der Steuerreform wurde auch vom Präsidenten verlangt. Niedrige Steuern müssten Freiräume schaffen. Und wer wieder genügend Spielräume spüre, dem würden dann wahrlich Flügel wachsen.



Wafrös

alemannische Dialektik

Etz g'hör i au zu sellene, wo se bi Rot iber d'Ample jaged, damit de Staat wieder ä Rente schpart. Wemer drei mol fimfezwanzg Johr ufem Buckel hot, no isch mer halt in Gottsname en alte Kerle und jeder Tag, wo mer wiiter läbe derf, der isch eifach ä Gschenk und ko Selbstverständlichkeit. Wemer des zu ebber sagt, no heißt's glei, »ha schwätz au ko so Züg, du siehsch doch no guet us und du bisch doch no fit!« Warum will de Mensch au it eisäeh, dass'es au mit ihm mol im End zuegoht, weil schließlich alle de gliich Weg gond, weil alle mol schterbe mond, ob ene des gfallt oder it gfallt. Do heißt's denn glei, »min Schwiegervadder isch etz sechsedachtzge und mei Muetter isch mit dreienünzge gschtorbe.« Des ka scho si, aber wemer i sinere Tageszeitung all Tag die Todesanzeige list, no sieht des andersch aus.

Ä hoh's Alter isch ä Gnad, oder am End au ä Krüz! De Durchschnitt goht früener, ob uns des passt oder it. Schwamm driber iber des Thema. I hon kone Illusione und frei mi iber jeden Tag, wo mer no gschenkt wird. Und i frei mi wie verruckt iber jedes Kärtle, iber jeden Brief, iber jedes Telefon, nu ka i alle dene it schriftlich dankschön sage, weil i do en Sekretär aschtelle mößt und i find kon, wo mir des mache dät. I bin buechschtäblich versoffe inere Wolke vu Wohlwolle, vu Freundschaft ud vu Liebe. Manchmol denkt mer jo, schteck doch endlich die bledsinnige Schreiberei uf, s'liest's jo doch niemerd, wa du do verzapfsch. Aber etz grad, a mim Fimfesiebzger, do hon i wieder iberdeitlich schpihre derfe, dass es vill Lüt giit, die Freud und Schpaß a dene Sächele hond, wo i mir ausdenk, wo mir passiered, wa i so erläb.

De Briefbot hot's nume i de Briefkaschte ine brocht, er hot's möße vor Türe lege, weil's i de Kaschte it inegange isch. Und i bi gsesse und hon die Briefle ufgmacht und glese und d'Freudetränle simer iber mine Backe abegloffe, und i hon mi it emol gschämt. Und im Krankehaus isch die Mei gläge und alle homer gmont, dass se nime hom kunnt und vill vill Lüt hond mir versicheret, dass se a die Mei denked und dass se fir se beted und z'mol hond die Dökter und die Schweschterle all Morge hellere Gsichter gmacht und sich mit mir und mine Kinder gfreit, weil se's uf omol, wie wenn ä Wunder gschäeh wär, wieder nomol packt hot und etz ka se wieder ufrecht sitze und elei esse und sich elei umdrehe im Bett und vor allem wieder schwätze mit uns, wie früener, und ihre Späßle mache und die ganz Schtazion 6 im Hegau-Klinikum freit sich mit uns.

Sogar de Professer und sine Assischtente sind de Meinung, dass es usser de Medizin wahrscheinlich no ebbes anders giit. I glaub it ane Eigreife vum liebe Gott, weil's ungerecht wär, wenn'er nu dert eigreife dät, wo fescht betet wird. Nei, i glaub a die Kraft vu däne viele liebe und guete Gedanke und de Kraft vu dem Bete vu viele Leut. I glaub, dass die unsichtbare Wolke vu Gedanke und Gebet so ebbes wie ä Hülle um en Mensch bildet, us dere er die Kraft zieh ka, dass er's nomol packt. S giit zwische Himmel und Erde manches, wa mir it begreifed und Gebete und guete Gedanke ghöred dezue, so wie au des sogenannte Böse sich i böse Gedanke ausbreite ka. Des isch jo des Geheimnis: Fir ebber bete isch immer guet und guet a ebber denke, isch so vill wie fir ihn bete. Mer ka it sage, wie des wirkt, aber uf irgend ä Art wirkt's alleweil und menkmol sogar so, dass mer sagt, des sei ä Wunder ...

SÜSS übernimmt B.L.E. für 3,7 Millionen Euro

Singen (hd) Im Pressegespräch am Montag machte es der SÜSS-Vorstandsvorsitzende Dr.ing. Franz Richter aus Garching bei München deutlich, was am Freitag schon die Internet-nachrichtendienste vermeldet hatten:
Die SÜSS MicroTec AG übernimmt alle Vermögensgegenstände, einschließlich aller bestehender Aufträge aus dem Insolvenzverfahren der B.L.E., die erst im Herbst 2001 in das von der GVV erstellte Firmengebäude im Singener Industriegebiet Hardtbühl Nord als Mieter eingezogen ist.
Nach einer Betriebsversammlung, an der auch der Singener OB Renner teilnahm erläuterten der einzige verbliebene Geschäftsführer - die anderen wurden entlassen- und Gründer der B.L.E. Pirmin Muffler und Dr.Franz Richter das weitere Vorgehen.
Beide Unternehmen kannten sich schon länger von ihren Messeauftritten. SÜSS MicroTec hat letzte Woche eine Kapitalerhöhung vollzogen, sie ist sehr erfolgreich mit einer Nischenproduktion mit neuen Technologien und 970 Mitarbeitern.
Der Vorstandsvorsitzende der SÜSS MicroTec AG machte klar, dass die Firma B.L.E. nicht übernommen wurde, sondern die Vermögensgegenstände aus der Gesellschaft gekauft wurden. Gesellschaftsrechtlich bestehe die alte B.L.E. noch und werde jetzt in den Konkurs gehen. Das sei mit den Gläubigern so weit abgestimmt, diese verzichten auf einen Teil ihres finanziellen Engagements, vor allem die Banken. Treffen wird es auch einige Lieferanten aus der Gegend.
Die SÜSS MicroTec AG übernimmt dagegen teilweise die Mitarbeiter, damit das Geschäft am Standort Singen weitergehen kann. Mit 47 Mitarbeitern, etwa der Hälfte der früheren B.L.E.- Belegschaft, werden sofort neue Arbeitsverträge geschlossen. Die anderen Mitarbeiter, darunter zwei Drittel der Geschäftsführung, wurden am Donnerstag vergangener Woche zum 31.März gekündigt, berichtete Pirmin Muffler. Vor allem die Mitarbeiter am B.L.E.- Standort Mühlacker bei Pforzheim mussten gehen. Der Standort wird aufgelöst.
Abgefedert wurden die Entlassungen durch Abfindungen. Wichtig für die SÜSS MicroTec AG war, betont Franz Richter den Personalbestand in Singen so weit zu reduzieren, dass das Unternehmen wieder Gewinne machen könne. Er schloss die Gründung einer Auffanggesellschaft durch den Insolvenzverwalter nicht aus, wollte aber nicht der Entwicklung vorgreifen.



Als Teil der Süss Micro-Tec in eine neue Zukunft: BLE-Gründer Pirmin Muffler von BLE mit Dr. Franz Richter von Süss nach der offiziellen Bekantgabe der Übernahme am Montag in Singen. swb-Bild: hd

Null Stress und bessere Noten

Nachhilfe und Coaching aus dem Internet

Singen (hd). Die Zeit der bleiernen Nachhilfestunden ist für viele Schüler nun endgültig vorbei. Die neuen Zauberwörter heißen e-Learning,
Live Coaching und Live Learning.
Der Nachhilfe-Markt in Deutschland hat nach einer Angabe des Instituts der deutschen Wirtschaft Köln eine Umsatzgröße von jährlich über 970 Millionen Euro, der größte Nachhilfebedarf besteht in Mathematik, Englisch und Deutsch.
Nachdem derzeit über 6,6 Mio Schüler (AOL/Emnid Institut) das Internet für Hausaufgaben, zur Prüfungsvorbereitung oder zur Unterrichtsaufbereitung nützen, umwerben jetzt verschiedene Lern- und Nachhilfeportale diese Gruppe, die sich in den nächsten Jahren auf 10 Millionen Schüler ausweiten kann.
Die Online-Lern-und Nachhilfe-Portale richten sich an Schüler aller Schulformen der Klassenstufe 5 bis zum Abitur. Einzige technische Voraussetzung für die Schüler ist ein PC mit Internetzugang sowie ein Mikro und Lautsprecher oder Headset.
Es sind die ganz Großen im Verlagsgeschäft die auf diesen Zug aufgesprungen sind. Zum einen die »Learnunited«, eine hundertprozentige Tochter der holtzbrinck networXs AG, einer Kooperation zwischen Holtzbrink und der L-Bank Baden-Württemberg. Auf der anderen Seite ist es der Cornelsen Schulbuchverlag, Berlin, der sich auf dieses Segment des sogenannten »Nachmittagsmarkt« konzentriert.
Immerhin sind es in der »Learnetix-Community« schon an die 200 000 Mitglieder, die im Wechsel zwischen Chat, Lernhilfen und Hausaufgaben »spielend Schulprobleme lösen«. Die Schüler werden von Pädagogen per Chat oder E-Mail betreut. Zwischen 15 Uhr und 17 Uhr werden Schülerfragen zu Hausaufgaben kostenlos im Chat beantwortet. Das ganze kostet 29,80 im Monat, dafür hilft auch mal die »Community«, wenn der Mathe-Tutor von anderen Schülern belegt ist. Per E-Mail können sich die Schüler bei Schulaufgaben und speziellen Fragen helfen lassen. Jede noch so ausgefallene Frage wird, so verspricht Cornelsen, bis spätestens 21 Uhr beantwortet. Schwerpunkte in der Nachhilfe sind »Mathe«, Englisch und Deutsch. Es gibt auch einen Abi-Nachhilfeunterricht, dazu ist aber der Erwerb einer dazugehörigen CD-ROM mit Berechtigungsnummer nötig. Cornelsen nutzt auch andere Medien um auf sein Online-Engagement aufmerksam zu machen, so gibt es eine Kooperation mit Super RTL, der im Kinderfernsehen ganz vorne mit dabei ist.
Zu finden sind die Nachhilfen unter www.lernetix.de und www.learnunitet.com

Mobilfunk

MOBIL COM-Shop Singen
www.MobilComShop-Singen.de
schau mal rein

Genion
VIAG Interkom Partner Shop
Hegaustrasse 30
78224 Singen
Tel. 0 77 31/79 67 33
VIAG Interkom www.wi-tronic.de

Wir laden Sie ins Internet ein:

Weiteres

Alles rund ums Bauen
FX RUCH
F.X. Ruch KG · Industriestr. 13-15 · 78224 Singen
Tel. 07731/592-0 · Fax 07731/592-149
www.fxruch.de

KIEFERLE GmbH
· Jagdartikel
· Freizeitkleidung
· Waffen
www.kieferle.com

Reisen/Freizeit

www.gefliegt.de
REISEBÜRO STOCKACH
Kirchhalde 12, 78333 Stockach
Tel. 0 77 71 / 87 00-0 · Fax 87 00-87

SEGELSCHULE LUDWIGSHAFEN
Sernatingenstr. 16, 78351 Ludwigshafen
Tel. 0 77 73/93 83 44, Fax 93 83 46
www.segelschule-ludwigshafen.de
info@segelschule.ludwigshafen.de

Homburger
Schreinerei seit 1934
Möbelwerkstätte · Innenausbau
Ladenbau · CAD-Planungen
Obere Gießwiesen 7 · 78247 Hilzingen
Telefon (07731) 99750
Telefax (07731) 68930
www.homburger-schreinerei.de

Meitz & Müller GmbH
Heizungstechnik Elektrotechnik Sanitärtechnik Umwelttechnik
E-Mail: meitz-mueller@t-online.de
Homepage: http://mm-singen.de

Auto

HONDA
www.hondafugel.de
Tel. 0 77 71 / 87 98 88

Blumen Pflanzen Hartauer
www.blumen-hartauer.de

AQUA-VISION
Ausstellungsräume:
Hauptstraße 49
88512 Mengen
Wasserbetten
Direkter Hersteller-Verkauf
Kostenlosen Katalog anfordern
Telefon 0 75 72 / 713 888
www.wasserbetten-info.de

Immobilien

Reithinger Immobilien
Singen, Freiheitstraße 35
Tel. 0 77 31/9 56 00
www.reithinger.de

Über 100 Gebrauchtwagen im Angebot:
www.opel-gulde.de
Gulde
78234 Engen * Jahnstr. 44 * Tel.: 07733/94400
OPEL

Deine eigene Internetadresse
Wollen Sie eine eigene Internethomepage gestalten?
Dann rufen Sie uns an!!
(garantiert mit Nebenverdienst)
Tel. 0 17 4/34 28 39 3
01 72/7 45 65 31

STADT-APOTHEKE
Apotheker Peter Dierkes
WENN INTERNET DANN:
www.apotheken.de
Information in der STADT-APOTHEKE
SINGEN · A.-RUF-STR. 10 · TEL. 07731/62534

www.osswald-wohnbau.de
Oßwald Wohnbau GmbH
Tel. (0 77 39) 16 13

Auf Fahrzeugsuche?!?
...über 150 Neue & Gebrauchte täglich im Bestand unter
www.Brodmann.de

www.fitnesspoint.com
FitnessPoint
Fitness Fun Gesundheit
www.fitnesspoint.com

KNECHTLE
FENSTERBAU
BAUSCHREINEREI
GLASEREI
Qualität die sich auszahlt
Tel. 0 77 33/98 080
www.knechtle-fenster.de

HANS WALTER
Malerfachbetrieb
Talstr. 8
Fax (0 77 71) 6 24 30
Mobiltel. 01 72 / 7 63 68 72
www.maler-walter.de
E-Mail: info@maler-walter.de

IMMOBILIEN
Suchen Sie Ihre Immobilie bei uns im Internet:
www. sparkasse-singen-radolfzell.de
S-Immobilien-Center
Herr Tornetta, Frau Herp
Telefon 0 77 32/9 84-3 85,
0 77 32/9 84-3 86
Fax 0 77 32/9 84-3 89

Internet

www.bcts.de
bcts BIRMELE consulting training-service
Untere Walke 24, 78333 Stockach
Tel.: 07771/91 95 15

Die nächste Internet-Seite erscheint am 13. März 2002

Sie wollen auch dabei sein?

Dann schicken Sie uns einfach eine e-mail an:
anzeigen@wochenblatt.net
oder rufen Sie an unter Telefon 07731/8800-16

ALDI informiert

ALDI online:
www.aldi.com
wap.aldi.de



RIGGANO® Pizza Steinofen, 2er-Packung
In wechselnden Sorten.
je 700-g- oder 800-g-Packung
€ 2,49 DM 4,87
(kg-Preis € 3,56 bzw. € 3,11)



€ 1,79 DM 3,50 je 6 x 125 g = 750-g-Packung (kg-Preis € 2,39)
BARONI® Baguettes
Z.B. Champignon.



BARONI® Familien-Pizza
In wechselnden Sorten.
je 1.000-g-Packung
€ 3,49 DM 6,83

Pommes Frites
Für den Backofen.
750-g-Beutel
€ –,65 DM 1,27
(kg-Preis € –,87)





Original Elsässer Flammkuchen
Feiner Teigkuchen mit geflochtenem Rand.
260-g-Packung
€ 1,79 DM 3,50
(kg-Preis € 6,88)

Farbfernseher

- **37 cm Black Matrix Bildröhre,** sichtbares Bild 33 cm
- 2 eingebaute Frontlautsprecher
- TV Standard PAL B/G
- Hyperband-Tuner, 100 Programm-Speicherplätze
- Videotext ● automatischer Sendersuchlauf mit automatischer Speicherung
- menügeführte Bildschirmanzeige in 4 Sprachen
- Infrarot-Fernbedienung inkl. Batterien

In **Anthrazit, Silber** oder **Blau.**

Maße ca.:
44 cm x 34 cm x 38 cm

TEVION®



je € 129,–* DM 252,30

mit Service-Adresse

TÜV PRODUCT SERVICE GS

Ombia MED® Lippenpflege-Stift
Mit Jojobaöl, Vitamin E, Bisabolol...
● **Lichtschutzfaktor UVA/UVB 25**
● ohne Konservierungsstoffe
● parfüm- und paraffinfrei
Klinisch und dermatologisch getestet.
3 Stück
€ 1,39* DM 2,72 (100-g-Preis € 9,65)
3 x 4,8-g-Packung



LACURA® Reinigungsmilch
Mit Provitamin B 5, Vitamin E und Aloe Vera.
LACURA® Gesichtswasser
Mit hautpflegendem Mandelextrakt, Aloe Vera und Provitamin B 5.
je 250-ml-Flasche
€ 1,49* DM 2,91 (100-ml-Preis € –,60)





KOKETT® Duo-Wattepads
Aus **reiner Baumwolle,** angenehm weich und hautfreundlich.
Doppelpackung mit 2 x 100 Stück
€ 1,29* DM 2,52

LACURA® Visage Reinigungstücher
Sanft pflegende Reinigung
für Gesicht und Augen.
● **mit Mandel-Extrakt**
● **neutral**
je 25 Tücher
€ 1,49* DM 2,91



LACURA® Anti-Falten Augen-Pads
Spezialpflege mit Vitamin A und E Aktivkomplex.
Hautverträglichkeit dermatologisch bestätigt.



12 Pads für 6 Anwendungen
€ 2,99* DM 5,85

Ombia SAN® Totes Meer Badesalz
Wirkt wohltuend. Dermatologisch geprüft.
3 Beutel à 500 g. 1,5-kg-Packung
€ 1,79* DM 3,50 (kg-Preis € 1,19)



Teebaumöl
Ätherisches Öl aus Australien. Pflegend, reinigend und belebend.
30-ml-Flasche
€ 1,99* DM 3,89
(100-ml-Preis € 6,63)



Ombia MED® Deodorant Stick
Wirkt 24 Stunden.
Ohne Alkohol, dermatologisch getestet.
50-ml-Stick
€ 1,29* DM 2,52
(100-ml-Preis € 2,58)



Ombia SAN® Hand & Nail Schutzcreme
Mit natürlichem Bienenwachs. **Schützt wie eine zweite Haut!** Hautverträglichkeit dermatologisch bestätigt.
125-ml-Tube
€ –,89* DM 1,74
(100-ml-Preis € –,71)



KINDER-KARNEVALS-KOSTÜME

Viele phantasievolle Verkleidungen mit lustigen Accessoires und passendem Schmink-Tipp, z.B. ● **Biene** ● **Polizist** ● **Vampir** ● **Indianer** ● **Hexe**
Größen: **S, M**
je Set € 4,99* DM 9,76

Glitzer-Haarspray
In **Gold** oder **Silber.**
je 200-ml-Dose
€ 1,99* DM 3,89
(100-ml-Preis € 1,–)



KÜR® Party Make-up
Ob lustig oder gruselig, mit diesen Schminkfarben gelingt jede Maske kinderleicht! **Sets für Kinder oder Erwachsene jeweils mit ● Abschminke ● 6 Schminkfarben ● 2 Tuben Glitter Creme ● 2 Pinseln und Applikatoren ● 4 Schminkstiften Jeweils mit Anleitungs-Heft.**
je Set
€ 4,99* DM 9,76



EXOTISCHES PFLANZEN-SORTIMENT

Attraktive Sorten wie z.B. **Feuerlilie, Jasmin...**
Mit Pflege-Anleitung. Ohne Übertopf.
je Pflanze
€ 2,99* DM 5,85



*Diese Artikel haben wir nur vorübergehend im Sortiment

...ab Donnerstag, 24. Januar

4DD-1

ALDI SÜD

KURZ UND BÜNDIG

Hardware4Friends - Internetkurse in Radolfzell Es werden Kurse für Anfänger und zwei unterschiedliche Aufbaukurse angeboten. Inhalt von Modul 1: WinZip, Download und die vertiefende Recherche, Modul 2: E-Mail, Browsereinstellungen und DFÜ-Netzwerk. Im Januar sind folgende Kurse vorgesehen: 7.1., 18 bis 21.30 Uhr (Anfänger), 14.1., 18 bis 21.30 Uhr (Modul 1) und 21.1., 18 bis 21.30 Uhr (Modul 2). Die Kurse finden in der Volksbank, Konsanzer Straße 55, Radolfzell, statt. Anmeldung und Infos unter 07531/283-145.

Mobbing-Selbsthilfegruppe trifft sich in den ungeraden Kalenderwochen jeweils am Dienstag um 18 Uhr im Altersheim Radolfzell, Ecke See-/Poststraße. Info unter 07551/68659.

Hardware4Friends - Internetkurse in Singen Es werden Kurse für Anfänger und zwei unterschiedliche Aufbaukurse angeboten. Inhalt von Modul 1: WinZip, Download und die vertiefende Recherche, Modul 2: E-Mail, Browsereinstellungen und DFÜ-Netzwerk. Im Januar und Februar sind folgende Kurse in Singen vorgesehen: 30.1., 18 bis 21.30 Uhr und 2.2., 9 bis 12.30 Uhr (jeweils Anfänger), 6.2., 18 bis 21.30 Uhr und 9.2., 9 bis 12.30 Uhr (jeweils Modul 1) und 14.2., 18 bis 21.30 Uhr und 16.2., 9 bis 12.30 Uhr (jeweils Modul 2). Die Kurse finden in der AOK-Geschäftsstelle, Hadwigstraße 17, Singen, statt. Infos und Anmeldung unter 07531/283-145.

DBF Consulting bietet folgende Seminare: Finanzbuchhaltung-Praxis, Abendkurs, Beginn: 23.1. Einführung in die Textverarbeitung mit MS-Word, Tageskurs, 18. bis 20.2. Internet für Einsteiger, Abendkurs, 18. und 20.2. Tabellenkalkulation MS-Excel, Tageskurs, 26. bis 28.2. Professionell präsentieren mit MS-Powerpoint, Tageskurs, 5.3. Anmeldung und Information bei DBF Consulting, 07532/47117 in Meersburg-Daisendorf.

Diakonie - Tagung über Sterben im Krankenhaus Menschenwürdig sterben - im Krankenhaus?, Tagung am 5.2. und 6.2. in der evangelischen Akademie Bad Herrenalb. Es werden unter anderem Modelle ärztlicher, pflegerischer und seelsorgerlicher Begleitung vorgestellt, eingeladen sind Ärzte, Pflegende, Seelsorger, Hospizbegleiter und Interessierte. Infos unter 0721/9175358 oder jacob@ev-akademie-baden.de.

Johanniter Sanitätshelferausbildung ab 18.2., in der Zelglestraße 6, Singen. Die Ausbildung befähigt unter anderem zum Einsatz bei Sanitätsdiensten. Der Lehrgang findet immer montags und donnerstags von 19 bis 22 Uhr statt und endet am 28.3. Interessierte erhalten Infos unter 07731/99830.

IHK - Controlling Lehrgang am 19.2., bestehend aus sechs Modulen, für Führungskräfte kleinerer und mittlerer Unternehmen, eintägige Seminare Infos unter 07531/2860-133, E-Mail: Moede@konstanz.ihk.de.

Seminarreihe »Der magische Bodensee« Die Akademie Natur & Mensch bietet am 2.2., 14 bis 18 Uhr, ein Seminar zum Thema: »Die Willenskraft als schöpferisches Potenzial entdecken« an. Info und Anmeldung bis 31.1. bei Mechtild Mayer, Telefon 07531/34254, MechtildMayer@swol.de.

IHK- Seminare Um Trends im Vertrieb geht es im Seminar »Start up 2002« am 29.1. Die Teilnehmer erfahren das Neueste zu den Themen Neukundengewinnung und Ausbau Kundenbeziehungen.
»Zeitmanagement und Arbeitstechnik«, zur Optimierung des Arbeitsstils am 31.1. Es sind noch Plätze frei, Infos und Anmeldung unter 07531/2860-231 oder ehling@konstanz.ihk.de

IHK - »Technologie-und Marktmonitoring« am 24.1., 13.30 bis 17.30 Uhr in Lauchringer (Waldshut-Tiengen). Unter anderem geht es um die Frage, wie sich technologische Trends weltweit entwickeln. Infos und Anmeldung unter 07531/2860-127, E-Mail: kramer@konstanz.ihk.de.

Vigilfeier am 1.2., 20 Uhr, in der Krypta des Klosters Hegne. Einstimmung auf Maria Lichtmess mit Liedern und Gebeten.

Angst, Panik, Depressionen Selbsthilfegruppe hat nächstes Trefen am am Montag, 28. Januar, 19.30 Uhr, in der AOK Singen, Hadwigstraße 17, Seminarraum. Infos unter 07739/869 oder 07731/42584.

Infoabend in der Berufsschule

Radolfzell (swb). Die Informationsabende am Berufsschulzentrum im Mezgerwaidring sind am Montag, 28. Januar, über das 3-jährige Berufskolleg für Mode und Design. Am Dienstag, 29. Januar gibt es Informationen zur zweijährigen Berufsfachschule für Gesundheit, zweijährigen Hauswirtschaftlich-Sozialpädagogischen Berufsfachschule, einjährigen Hauswirtschaftlichen Berufsfachschule und einjährigen Berufsfachschule für Sozialpflege in Teilzeitform, BVJ, einjährigen Berufsfachschule für Holztechnik, zweijährigen Berufsfachschule (Wirtschaftschule) sowie zweijährigen Berufsfachschule für Bürotechnik. Am Mittwoch, 30. Januar, sind die Informationsabende zum zweijährigen Berufskolleg Fremdsprachen, zweijähriges Berufskolleg Wirtschaftsinformatik, Kaufmännisches Berufskolleg I, Kaufmännisches Berufskolleg II, einjähriges Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife und die Wirtschaftsoberschule. Beginn ist um 19 Uhr im Foyer der Schule.

Info-Abend der Mettnau-Schule

Radolfzell (swb). Zu einem Informationsabend lädt die Mettnau-Schule am Donnerstag, 31. Januar, um 19 Uhr ein. Vorgestellt werden Angebote für Schüler mit mittlerem Bildungsabschluss. Für Schüler und Schülerinnen, die die Allgemeine Hochschulreife anstreben, bietet die Mettnau-Schule drei Berufliche Gymnasien: das Agrarwissenschaftliche, das Ernährungswissenschaftliche und das Sozialpädagogische Gymnasium.
Für Schüler und Schülerinnen, die für eine kommende Ausbildung im Gesundheits- oder Pflegebereich eine Weiterqualifikation suchen, wird das einjährige Berufskolleg für Gesundheit und Pflege angeboten.
Für Schüler und Schülerinnen, die eine Ausbildung als staatlich anerkannte Erzieher anstreben, gibt es die Fachschule für Sozialpädagogik und für Schüler und Schülerinnen, die eine Ausbildung als staatlich anerkannte Altenpfleger anstreben, wird die Berufsfachschule für Altenpflege angeboten.

XY-Preis gegen Verbrechen

Kreis Konstanz (swb). Ab diesem Jahr wird die ZDF-Sendung »Aktenzeichen XY...ungelöst« jährlich einen Preis vergeben, den »XY-Preis - gemeinsam gegen das Verbrechen«. Schirmherr ist Bundesinnenminister Otto Schily. Dotiert ist der Preis mit jeweils 10000 Euro. Die Preisträger - jedes Jahr werden drei Preise vergeben - werden nach Berlin in den Bundestag eingeladen. Ausgezeichnet werden sollen Menschen, die sich im Kampf gegen Kriminalität für andere eingesetzt haben. Anschrift: Aktenzeichen XY...ungelöst, XY-Preis, Postfach 1147, 85765 Unterföhring. Einsendeschluss ist der 8. April 2002. Abbildungen des Preises sind beim ZDF unter http://Bereitstellung.zdf.de kostenlos abrufbar.

Streuobstschnittkurse im Kreis Konstanz

Kreis Konstanz (swb). Wie jedes Jahr bietet das Landratsamt Konstanz gemeinsam mit dem Amt für Landwirtschaft, Landschafts- und Bodenkultur (ALLB) Stockach, Winterschnittkurse für Obsthochstämme an.
Der Kurs richtet sich an alle Interessierten und Liebhaber von Obsthochstämmen und vermittelt einen Überblick über Wissenswertes zum Pflanzen, Pflegen und Schneiden von Obsthochstämmen. Es werden neben einer theoretischen Einführung praktische Schnittmaßnahmen an Obsthochstämmen vorgeführt und erläutert.
Eine Anmeldung zu dem Kurs ist nicht erforderlich, die Teilnahme ist kostenlos.
Da die Schnittdemonstrationen im Freien stattfinden, sollten die Teilnehmer auf eine angepasste Kleidungachten.
Dieses Jahr finden wieder samstags drei Kurse statt von jeweils 9 bis zirka 15 Uhr:
Am 26. Januar in Mühlingen, Treffpunkt Gemeinderatssaal in der Schlossbühlhalle; am 2.Februar in Gaienhofen, Rathaus und am 23. Februar in Riedheim, Rathaus.
Alle Interessierten Baumbesitzer sind dazu herzlich eingeladen. Nähere Informationen zu den Kursen sind bei der jeweiligen Gemeinde, bei Wilfried Rösch, Amt für Landwirtschaft, Landschafts- und Bodenkultur (07731/65133) oder beim Landratsamt Konstanz, Amt für Naturschutz (07531/800-222) erhältlich.



Ein schönes kleines Hanseletreffen gab es am Samstag in der Engener Altstadt, wo die Hansele der Engener Narrenzunft ihr 75-jähriges Bestehen mit vielen Freunden feierten. Diese Radolfzeller Hanselespezies die auch in Engen dabei waren, kann man am kommenden Wochenende zum großen Narrentreffen der Narrizella Ratoldi gleich mehrmals erleben. swb-Bild: of

Glückliches Aach

Viel Lob für Narrentreffen zum 100. Geburtstag

Aach (of). Viel Lob gab es am Wochenende für das einzige Narrentreffen der Narrenvereinigung Hegau-Bodensee zu dieser Fastnacht, das aus Anlass des 100-jährigen Bestehens der Narrenzunft Quellwasser in Aach abgehalten wurde. Der Narrenverein musste im Vorfeld einige Klippen überwinden, vielleicht wurde es deshalb ein um so ausgelasseneres Narrenfest.
Schon der Nachtumzug zum Auftakt wurde von einer erfreulich großen Besucherschar aufgesucht. In den Besenwirtschaften, zum Teil wurden da richtig gemütliche Zelte in der Ortsmitte aufgestellt, wie auch im Festzelt ging die Nacht dann sehr lange. Auch mit dem Konzert von »Red Pull« am Samstagabend konnte eine überregionale Wirkung erzielt werden.
Höhepunkt war ohne Zweifel der große Festumzug am Sonntag, der auch durch das Wetter begünstig sicher weit über 10000 Besucher anzog, die zum Teil lange Anmarschwege von den Parkplätzen im Gewerbegebiet in Kauf nahmen, um da mit dabei zu sein. 50 Gruppen - der Schwerpunkt lag in der heimatlichen Narrenlandschaft Nellenburg - zeigten ihre Bräuche, und vor allem jede Menge guter Laune für das Narrenfest der Aacher Quellwasserzunft.



Ausgelassen konnte sich die Aacher Quellwasserzunft (im Bild das weibliche Narrenelternpaar) über viele Narrenfreunde aus 50 Zünften freuen, die gemeinsam den großen Festumzug am Sonntag begingen. Über 10000 Besucher säumten den Umzugsweg entlang der Bundesstraße. swb-Bild: of

Großtreffen in Radolfzell

Drei Tage närrisches Brauchtum und moderne Riten

Radolfzell (hd). Am 25. 26. und 27. Januar treffen sich am Untersee Maskenträger vieler interessanter Zünfte, darunter viele jahrhundertealte Fastnachtsfiguren aus dem Schwarzwald, aus dem Linzgau, der Schweiz und vom Bodensee.
Veranstalter des Treffens, zu dem an die 4600 Hästräger erwartet werden, ist die Radolfzeller Narrenzunft »Narrizella Ratoldi 1841«. Diese hatte bereits das erste große Narrentreffen der Vereinigung Schwäbisch-Alemannischer Narrenzünfte 1950 in Radolfzell organisiert. Ein Mitglied der Zunft hatte die Idee, das 1950er Treffen noch einmal darzustellen. Alle Zünfte, die damals in Radolfzell dabei waren, wurden wieder eingeladen- und fast alle kommen wieder an den Untersee.
Dass Radolfzell ein altes Narrennest ist, beweist der Hintergrund einer der wichtigsten Figuren der Radolfzeller Fasnet: Der »Kappedeschle». Im Jahr 1848, während der Besetzung der Stadt Radolfzell durch preußisches Militär, überlistete der »Kappedeschle« den Stadtkommandanten. Dieser hatte, zur Aufrechterhaltung von Ruhe und Ordnung, ein striktes Fastnachtsverbot erlassen. Der Rebbauer Xaver Deschle, wegen einer stets getragenen Kappe schon zu Lebzeiten Kappe-Deschle genannt, holte die Erlaubnis ein, wenigstens kostümiert zum Fensterkreuz hinaus schauen zu dürfen. Die Bitte wurde ihm gewährt. Er fertigte sich einen Fensterrahmen, hing sich diesen um den Hals und sprang kostümiert durch die Gassen von Radolfzell. Die Überlieferung schreibt, dass er eine lärmende Schar Kinder hinter sich hergezogen habe. Der Kommandant war überrumpelt, hatte aber Sinn für Humor.
Die vielen Gemeinsamkeiten der Bräuche und Narrenhäse, aber auch die verschiedenen Ausprägungen werden in Gruppen in der Radolfzeller Altstadt in einem abwechslungsreichen Programm dargestellt.

Das Programm

Am Freitagabend, 25. Januar wird eine Larve-Parade vom Bahnhof ins Tagungszentrum Milchwerk veranstaltet.
Am Samstag, den 26. Januar findet von 15 bis17 Uhr das Narrenbaumstellen durch die Stockacher Zimmergilde statt. Ein Festabend und buntes Narrentreiben nach dem Motto »All Stund isch ebbes los« in der Altstadt, bilden weitere Programmpunkte.
Am Sonntag, 27. Janaur beginnt das Narrentreffen mit dem Wecken um 7 Uhr. 9. 15 Uhr ist ein Festgottesdienst im Radolfzeller Münster.
Ab 10.30 Uhr ist Frühschoppenkonzert im TKM.
Um 13.15 Uhr folgt dann der eigentliche Höhepunkt: Der große Umzug mit 40 Narrenzünften, 4600 Hästrägern und 1200 Musikern.
Die veranstaltende »Narizella Ratoldi« weist darauf hin, das Parkräume vorwiegend im Industriegebiet West ausgewiesen sind. Der »Seehaas« als Nahverkehrsverbindung verkehrt ab Mitternacht bis ca 3.45 Uhr zwischen Singen und Konstanz, teilweise auch nach Engen.

Wer hilft, wenn wirklich etwas passiert?
Im Fall der Fälle wollen Sie keine Kompromisse. Sondern eine optimale Betreuung. Deshalb leistet die DAK mehr: Wir kümmern uns persönlich um Ihr Wohlergehen und garantieren Ihnen höchstes Qualitätsniveau in Sachen Gesundheit. Übrigens: Für unseren Service wurden wir mit dem Controlling Award 2001 ausgezeichnet. Interesse?
www.dak-mehr-leistung.de
DAK
DEUTSCHE ANGESTELLTEN KRANKENKASSE
DAK tut gut.
DAK direkt
0 18 01 / 32 53 25

DIE GESAMTE WINTERMODE
30% 50% 70%
REDUZIERT!
MODE UND EINKAUFS-ERLEBNIS
heikorn
SINGEN FUSSGÄNGERZONE
IM WINTER-SCHLUSS-VERKAUF VOM 28.1. BIS 9.2.2002

Großzügige Sie,

attraktiv und erfolgreich, aus der Region Baden-Württemberg sucht intelligenten Geizkragen, Alter und Aussehen egal, für eine langfristige Partnerschaft. Nur ernst gemeinte Zuschriften an www.bkk-fahr.de oder tagsüber telefonisch unter: 07731-97070.

Mit einem Beitragssatz von nur 11,9 % sind wir die günstigste Krankenkasse in Baden-Württemberg.

BKK FAHR
MIT UNS FAHREN SIE GUT!

Weiter Infos unter 07731/9707-0 oder www.bkk-fahr.de

»Nicht clever genug«

Schmerzhafte 24:25-Niederlage des SVA gegen Ketsch

Allensbach (mu). »Das wird jetzt sehr schwer«, seufzte Gerhard Scherer und dachte wohl auch daran, wie er seine Mädels nach der schmerzhaften 24:25-Niederlage gegen die TSG Ketsch wieder aufpäppeln soll.

Keine leichte Aufgabe für den Allensbacher Coach, denn dieses Spiel wurde mit dem Kopf verloren. »Die Mannschaft ist einfach nicht clever genug einen Vorsprung zu halten«.

Der Wechselfehler von Martina Müller in der letzten Spielminute war nur der Schlusspunkt hinter einer Reihe von Leichtsinnsfehlern und überhasteter Aktionen, die die Punkte kosteten.

»In Stress-Situationen passieren immer die gleichen Fehler«, stellt Gerhard Scherer nüchtern fest, hat aber keine Lösung für dieses SVA-Syndrom parat.

Dabei kam das Allensbacher Team bestens aus den Startlöchern und lag nach wenigen Minuten mit 4:1 in Front. Lange konnte sich die 500 Zuschauer aber nicht über spielerische SVA-Feuerwerk freuen, denn ebenso schnell drehten die Gäste auf und gingen mit 6:5 in Führung.

In dieser Phase ließ sich die Scherer-Truppe aber nicht verunsichern. Nach einem munterer Schlagabtausch mit sehenswerten Spielzügen ging's mit einer verdienten 15:12-Führung der Gastgeberinnen in die Kabinen.

Frisch gestärkt spielte der SVA dann richtig auf und zog auf 20:14 davon. Während einer Auszeit beschwörte Trainer Gerhard Scherer seine Mädels eindringlich: »Weiter so, genau so müßt ihr weiter spielen«.

Aber genau dies taten sie nicht. Im Gegenteil. Völlig von der Rolle ließen sie die TSG Ketsch auf 20:18 heran kommen. Noch ein kurzes Aufbäumen in Form von drei Toren, dann war der Faden im Allensbacher Spiel endgültig gerissen. Beim Stande von 25:24 für die Gäste war der Wechselfehler mit folgender zwei-Minuten-Strafe und Ballverlust nur ein Teilchen eines Blackouts, der dem SVA eine herbe, überflüssige Niederlage bescherte.

Am Samstag steht mit dem Top-Favoriten der 2. Handball-Bundesliga der Frauen, dem 1. FC Nürnberg, der ungeschlagene Tabellenführer als Fleißaufgabe an. »In dieser Begegnung hat unsere Mannschaft nichts zu verlieren, wir können nur gewinnen«, beurteilt SVA-Manager Manfred Lüttin das anstehende Heimspiel. Bis dahin soll das Negativ-Erlebnis gegen Ketsch aus den Köpfen verschwunden sein.

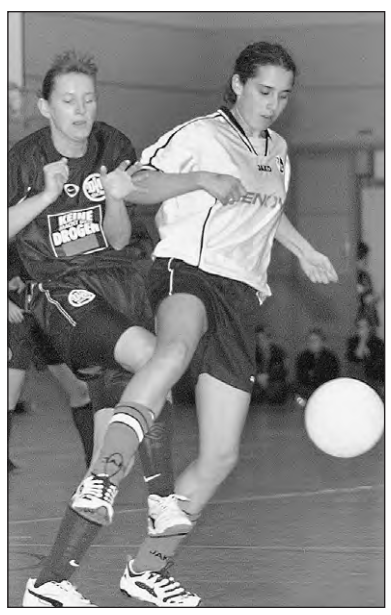


Birgit Schöller vom SV Allensbach in Aktion. Sie erzielte einen Treffer gegen die TSG Ketsch. swb-Bild:ts

Ohne Nervenflattern

Hallenfußball für Frauen in Engen

Engen (swb). Am vergangenen Sonntag fand in der Engener Großssporthalle wieder das traditionelle Hallenturnier für Frauenteams statt. Die Vorrunde wurde in drei Gruppen mit je fünf Mannschaften gespielt, in der sich die jeweiligen Favoriten auch recht deutlich durchsetzen konnten. Die Teams des SC Freiburg, FC Münsterlingen aus der Schweiz, des Oberligisten FC Tiengen, Spvgg Buchenbach, VFR Stockack und des gastgebende VFR Engen qualifizierten sich für die Finalrunde. Eine Neuerung war, dass die weiteren Plätze in einer Penalty-Runde ermittelt wurden, hier konnte sich das Team der DJK Singen durchsetzen. In der Finalrunde wurde interessanter Hallenfußball geboten. Es war aber nicht der Tag der Engenerinnen, im letzten Jahr noch im Finale gegen den SC Freiburg, mußten sie dieses mal dem VFR Stockach den Vortritt lassen. Engen erreichte den sechsten Platz. Im Spiel um Platz drei, setzten sich die Schweizerinnen in einem tollen Spiel mit 4 : 1 gegen die Spvgg Buchenbach durch. Im Finale zwischen dem VFR Stockach und dem SC Freiburg wurde es nochmals spannend. Nach regulärer Spielzeit und Verlängerung stand es Unentschieden, so daß im Neun-Meter-Schießen der Turniersieger ermittelt werden musste. Der SC Freiburg hatte die besseren Nerven und siegte mit 3 : 1.



Spannende Partien bot das Hallenfußball-Turnier für Frauen des VFR Engen. Hier Engen (dunkles Trikot) gegen Freiburg. swb-Bild:ts

Die Räder rollen wieder

Tengen-Büßlingen (swb). Am Sonntag rollen in der Körbeltalhalle von Tengen-Büßlingen wieder die Räder der Hallenradsportler des Radsportbezirks Hegau-Bodensee. Die Junioren und Elite kämpfen ab 13 Uhr um die Bezirksmeistertitel. Insgesamt haben 28 Starter ihre Meldung abgegeben. Neben den Junioren-Europameisterinnen im 4er-Kunstrad-Juniorinnen sind auch die amtierenden deutschen Meisterinnen vom RMSV Aach am Start. »Es geht es vor allem um die Qualifikation zur badischen Meisterschaft«, so Bezirksfachwart Eberhard Moll.

SPORT SPOTS

Wieder unterwegs

Sie sind wieder auf der Strecke, Thomas Hafner (Aach/Volkertshausen) und seine Schlittenhunde. Bei den ersten beiden Qualifikationsläufen zur Schlittenhunde-Europameisterschaften Ende Februar in der Slowakei, belegte Hafner in Nesselwängle und Hindelang jeweils den zweiten Platz.

Die Tour kommt

Radsportfans sollten sich den 19. Juni 2002 im Kalender vormerken. An diesem Tag führt der Radklassikers »Tour de Suisse« eine Etappe nach Schaffhausen.

Jugend trainierte

In der Singener Münchried-Sporthalle wurden die Kreismeisterschaften im Geräteturnen der Schulen im Rahmen von »Jugend trainiert für Olympia« ausgetragen. In der Wettkampfklasse I siegte das Nellenburg-Gymnasium Stockach mit 71,7 Punkte. Klarer Sieger wurde das Nellenburg-Gymnasium Stockach auch in der Wettkampfklasse IV/1 mit 52,0 Punkten vor dem Singener Friedrich-Wöhler-Gymnasium (41,5 Punkte). Die Bruderhofschule Singen war in der Wettkampfklasse IV/2 mit 53,8 Punkten Sieger. Bei den Jüngsten in der Wettkampfklasse V ging der erste Platz an die Grundschule Friedingen mit 32,0 Punkten.

Özer stürmt die Rangliste

Singen (swb). Im Jahr 2000 tauchte er in keiner Rangliste auf, dann begann sein Marsch nach oben. Özer Yagcioglu vom Box-Club Singen gewann in der Oberligasaison 2000/2001 fast alle Kämpfe. Er ist Badischer Landesmeister 1999, 2000 und 2001, Süddeutscher Meister 2001 und Dritter der Deutschen Meisterschaften 2001. In der laufenden Saison in der 2. Bundesliga hat er (abgesehen von einem Abbruch wegen Verletzung) keinen Kampf verloren und sogar den amtierenden Dänischen Meister, Farman Abdulla, besiegt. In der aktuellen Computer-Rangliste des Deutschen Boxsportverbandes (dbv) belegt er im Halbweltergewicht (bis 63,5 Kg) nun Platz fünf.

Sportkalender

Handball

2.Bundesliga, Frauen
Samstag, 26. Januar, 19.30 Uhr: Allensbach - Nürnberg
Oberliga Südbaden, Herren
Samstag, 26. Januar, 20 Uhr: DJK Singen -Schenkenzell
Samstag, 26. Januar, 16.30 Uhr: TV Sulz - TuS Steißlingen
Sonntag, 27. Januar, 16.30 Uhr: Ottenhöfen - Ehingen
Oberliga Südbaden, Frauen
Samstag, 26. Januar, 17.30 Uhr: Radolfzell - Brombach
Sonntag, 27. Januar, 14.30 Uhr: Ottenhöfen - Ehingen
Sonntag, 27. Januar, 16.30 Uhr: Sinzh./Niederbühl - Steißlingen

Eishockey

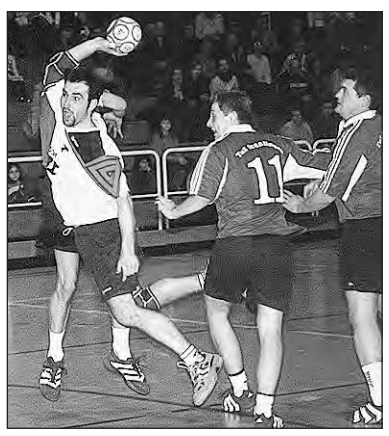
Sonntag, 27. Januar, 18.30 Uhr:
Wild Wings - Krefelder Pinguine
Kunstradsport
Sonntag, 27. Januar, ab 13 Uhr: Bezirksmeisterschaften Junioren/Elite in Körbeltalhalle in Tengen-Büsslingen

KURZ UND BÜNDIG

Oberliga Südbaden - Herren

TuS weiter auf Erfolgskurs

(le). Mit einem verdienten 30:24 (15:16) Sieg gegen den Angstgegner **TSV Alemania Freiburg-Zähringen** setzte der **TuS Steißlingen** seine Erfolgsserie fort. Bis es allerdings so weit war mussten die Fans und Trainer Claus Ammann durch ein Wechselbad der Gefühle. Der TuS spielte aus einer konzentrierten Deckung heraus zügig nach vorne und lag in der 7. Minute mit 4:2 in Front. Dann riß der Faden. Die Deckung agierte



Matthias Dragunsky war mit seinen zehn Treffern bester Torschütze beim TuS Steißlingen gegen Zähringen. swb-Bild:le

unkonzentriertund die Torhüter, Elmar Birk und Joachim Nägele sschienen nicht ihren besten Tag erwischt zu haben. Zähringen glich zum 5:5 aus und lag fortan stets mit einem Tor vorne. Allein Matthias Dragunsky war es in dieser Phase zu verdanken, dass der Rückstand nicht größer wurde. Doch plötzlich nahm der TuS den Faden wieder auf. Die Deckung stand und was doch noch durchkam wurde eine sichere Beute von Elmar Birk. Hinzu kam, dass Alexander Stehle auf der rechten Aussenposition gewaltig Druck machte und vier schöne Tore erzielte. Nun kamen die Gäste ins Schwimmen. Steißlingen hätte noch viel höher gewinnen können, aber es blieb beim verdienten 30:24 Sieg. Die besten Schützen beim TuS Steißlingen waren Matthias Dragunsky mit 10, Achim Riedle mit 5 sowie Alexander Stehle und Tobias Fehringer mit je 4 Toren.

Rückschlag für die Bären

Einen Rückschlag im Kampf gegen den Abstieg musste die **DJK Singen** in **Seelbach** hinnehmen. 28:22 (14:9) verloren die Bären. 300 Zuschauer sahen eine durchschnittliche Oberligabegegnung. Die ersten zehn Minuten waren von Nervosität und Hektik geprägt. Viele Abspielfehler und Fehlwürfe waren die Folge. Danach begann die DJK das Spiel in die Hand zu nehmen. Man ging erstmalig mit 8:7 in Führung. Aber Seelbach konterte und zog auf 11:8 davon. Mit 14:9 gingen beide Teams in die Pause. Mit dem Wiederanpfiff baute Seelbach den Vorsprung auf sechs Tore aus. Bis zur 45. Minute sorgte der Seelbacher Rainer Volk mit seiner routinierten Spielweise dafür, dass der Abstand blieb. Im Gegensatz zu manchem Spiel aus der Vorrunde gaben sich die Bären nicht auf und holten zum 24:21 auf. Jens Reuschel, der verletzt in diese Partie gegangen war, hatte die Chance, mit einem Siebenmeter den Torabstand auf zwei Treffer zu reduzieren. Er traf nicht und im Gegenzug fiel das vorentscheidende 25:21.

Chance nicht genutzt

(le). Der **TV Ehingen** konnte dem TuS Steißlingen nicht zur Tabellenführung in der Oberliga verhelfen. Die Gäste aus **Altenheim** gewannen ihr Auswärtsspiel in der Eugen-Schädler-Halle mit 22:26 (12:16) und führen damit weiter die Tabelle mit zwei Punkten vor Steißlingen an. Der TV Ehingen versäumte es dabei vor allem in der zweiten Spielhälfte noch einmal näher heran zu kommen. Eine schlechte Chancenverwertung, Pfosten- und Lattenschüsse sowie ein sehr guter Torhüter im Gehäuse der Gäste ließen nichts zu. Dazu fehlte den Ehingern die Kompaktheit in der Deckung. Auch nach Meinung von Trainer Georg Fitz ging der Sieg der Gäste in Ordnung.

Oberliga Südbaden - Damen

Zwei Punkte verschenkt

(le). Die Damen des **TuS Steißlingen** verschenkten erneut völlig überflüssig mit der Heimspielniederlage von 20:21 (13:11) zwei Punkte gegen **Schutterwald.** Gegen die recht harmlosen Gäste lagen die Steißlingerinnen bis zur 21. Minute mit 12:5 Toren vorne. Die Mannschaft stand in der Deckung gut und im Angriff fielen die Tore wie die reifen Früchte. Ulrike Hauser glänzte mit erfolgreichen Würfen von aussen. Doch plötzlich war es wieder mit der schönen Kunst vorbei. Der TuS wurde nervös und leistete sich völlig unerklärliche Fehler. Nachdem es bei Halbzeit noch 13:11 gestanden hatte, erlaubten die Steißlingerinnen ihren Gästen einen vier Tore Vorsprung, ehe sie sich am Ende noch einmal auf 20:21 herankämpften. Beste Steißlinger Werferinnen waren Ulrike Hauser mit 5 und Tanja Ströhle mit 4 Toren.

78224 Singen Hegaustraße 12a
Ecke Scheffelstraße ...am Paradiesbaum
Rahmen Rädle
KUNSTHANDEL EINRAHMUNGEN
Tel. 07731/68555 Fax 07731/68955

Unglücklich verloren

(le). Das Ergebnis **TV Ehingen - SG Waldkirch** 8:9 (2:5) besagt eigentlich alles. Das Spiel war keine handballerische Offenbarung. Der Tabellenletzte TV Ehingen war von seinem Trainer Urs Bohmann bewusst defensiv eingestellt ins Spiel gegangen und wollte endlich einmal wieder punkten. Doch mit nur zwei Toren in der ersten Halbzeit war dieser Versuch zum Scheitern verurteilt.

Hinzu kam das alte Übel der mangelhaften Chancenverwertung sowie eine kaum zu bezwingende Torhüterin. Trotzdem boten die Ehingerinnen eine kämpferisch starke Leistung. Beste TV-Werferin war Nicole Hartmann mit 3 Toren.

FAMILIEN FREU(N)DE

WASCHEN

AEG

AEG Waschvollautomat Lavamat 73749

- Zeitsparen
- 30 cm Bullauge im Chrom-look
- Vollelektronische Ein-Knopf-Programmsteue-rung mit integrierter Temperaturanwahl
- Aqua-Control
- Restlaufanzeige und Startzeitvorwahl

1300 U/min

Energie-A klasse

Wasch-A wirkung



Beispielrechnung
Schellhammer-Preis 909.-
Ihr Altgerät ./. 210.-
Endpreis 699.-

DM 1367,13

699.-

UMTAUSCH-AKTION

Sie bringen Ihr Altgerät mit, wir ermitteln den Wert. Dieser Wert wird bei Kauf des gezeigten Neugerätes voll auf den Kaufpreis angerechnet.

SIEMENS

Siemens Waschvollautomat starcollection 1300

- Schleuderdrehzahl von 1300 bis 600 U/min regelbar
- Fassungsvermögen bis zu 6kg
- Startzeitvorwahl
- Restzeitanzeige
- Aqua-Stop
- Alu-Look-Bullauge
- Wolle-Handwaschprogramm
- Großraumtrommel

Neuheit

1300 U/min

Energie-A klasse

Wasch-A wirkung



unverb. Preisempf. ~~829.-~~

DM 1562,71

799.-



1200 U/min

Energie-A klasse

Wasch-A wirkung

unverb. Preisempf. ~~679.-~~

DM 995,52

509.-

AEG Waschvollautomat Lavamat w1240

- Vollelektronische Ein-Knopf-Programmsteuerung mit integrierter Temperaturanwahl
- Spühlstopp
- großes Bullauge
- 49 l Wasserverbrauch

TROCKNEN

SIEMENS

Siemens Kondensationstrockner WTXL2400

- Trocknen mit Luftkondensation und vollelektronischer Steuerung. Der leiseste Trockner für den Haushalt.
- Ein-Knopf-Bedienung für 11 Trockenprogramme
- Wolle finish, Kurzprogramm
- Schon und Knitterschutz
- Zusatzfunktionen (Zeitvorwahl, Super-Schon, Gerätesperre,
- Restfeuchte-Feinanpassung, Signal, Einstellung der Schleuderzahlen)

559.-

DM 1093,31

unverb. Preisempf. ~~699.-~~



Steckdose genügt!

GROSSE TROCKNER-AUSSTELLUNG AUF UNSERER SONDERVERKAUFSLFLÄCHE!



SIEMENS

Siemens Staubsauger VS54A00

- 1700 Watt
- Teleskoprohr
- umschaltbare Düse
- incl. Zubehör

unverb. Preisempf. ~~134.-~~

98.-

DM 191,67

Schellhammer

RED ZAC

WORLDWIDE ELECTRONIC SHOPPING

TV · HIFI · Video · Handy · PC · CDs · Haushaltsgeräte

www.schellhammer-singen.de

Singen Süd · Industriestraße 1a · Tel. 07731/5904-0 · im BAUHAUS

CAFE herold

Für unser Tagescafé suchen wir wegen Schwangerschaft nette freundliche

Vollzeitbedienung

mit Erfahrung zum 01.03.02

Für unsere Bäckerei suchen wir

engagierte freundliche Verkäuferin

(Voll-, Teilzeit) mit entsprechender Ausbildung od. Berufserfahrung

Vereinbaren Sie einen Termin mit Frau Herold.

August-Ruf-Str. 13 78224 Singen Tel. 07731/62582

Gasthaus Kranz Gottmadingen, Hauptstraße 37

Wir **suchen** zum 1.3.2002 oder nach Vereinbarung

Koch-Köchin für unsere gutbürgerliche Küche.

Wir bieten Sonn- und Feiertage frei, geregelte Arbeitszeiten, 5-Tage-Woche, leistungsgerechte Bezahlung, auch Teilzeitarbeit möglich.

Telefon 07731-7061 Familie Stier, Fax 07731-73994

Wir suchen **Bedienung/Kellner**
Thekendame
und **Aushilfe im Service**

zum 19. 3. 2002 bei guter Bezahlung.

Gasthaus Haldenhof 0 77 73/56 13

AUSBILDUNG ZUR ZAHNARZTASSISTENTIN

Junges Team braucht Verstärkung

- Sie haben Freude am Umgang mit Menschen
- Sie haben ein freundliches Auftreten, sind aufgeschlossen und engagiert
- Sie haben mittlere Reife oder Abitur
- Sie suchen eine Ausbildung mit Zukunft und Aufstiegsmöglichkeiten und schätzen ein angenehmes Arbeitsklima.

Wir suchen Sie. Nur Mut!
Bewerbungsunterlagen an:

DR. UWE BASSET
Brühlstr. 7, 78315 Radolfzell, **Telefon 0 77 32/30 33**

Sie suchen
- abwechslungsreiche Tätigkeit
- soziale Sicherheit eines Großunternehmens

Wir suchen
- zur **Festeinstellung**, für Einsätze im Raum Singen sowie für **bundesweite** Montagetätigkeiten, Führerschein erforderlich:

- **Mechaniker/in** (aller Fachrichtungen)
- **Elektriker/Elektroniker/in**
- **Lagerfachkraft** (mit Berufserf.)
- **Schweißer/in** (aller Fachrichtungen)
- **Schlosser/in** (aller Fachrichtungen)
- **Sanitärinstallateur/in**
- **Gabelstaplerfahrer/in**

Rolf Plümer GmbH
Industriemontagen + Zeitarbeit
Arbeitsvermittlung
TÜV CERT ISO 9002

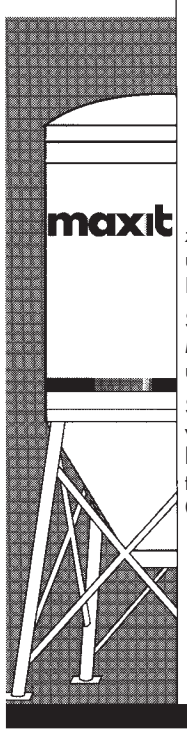
78224 Singen · DAS 3 · Wehrdstr. 7 · ☎ 07731/42014 · www.Rolf-Pluemer.de

---

maxit – ein Unternehmen von Heidelberger Zement – ist ein führender Hersteller von hochwertigen Baustoffen und Verarbeitungsmaschinen.

Für unseren Werkstandort in **Singen** suchen wir zum nächstmöglichen Termin einen

engagierten Mitarbeiter für die Silowartung/Kundendienst



zum Reinigen und Prüfen unserer Förderanlagen und unserer Verarbeitungsmaschinen im Werk und auf Baustellen.

Sie sind idealerweise **Schlosser, Elektriker, Mechaniker oder Landmaschinenmechaniker** und haben Erfahrung im Umgang mit Maschinen.

Sollten Sie an dieser interessanten Tätigkeit in einem wirtschaftlich gesicherten Unternehmen Interesse haben, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Für telefonische Rückfragen steht Ihnen Herr Schmid unter 07731/9908-28 gerne vorab zur Verfügung.

Heidelberger maxit GmbH
Unter den Tannen 12 · 78224 Singen

maxit

Traumjob ohne Chef
von zu Hause aus, neben- oder hauptberuflich, freie Zeiteinteilung. Info: Tel. 07642/909930 www.abk-marketing.com

---

Testpersonen
für Auto, Urlaub, Kosmetik, Einkauf, Ernährung, bis 3 000,– € mtl. nebenberufl. Telefon 07 11/2 84 55 12

Gesucht wird ab sofort
Tischdame und Tabledancer
Tel. 01 73 / 4 42 12 05

Suche
Tischdamen
für gut laufendes Cabaret an Schweizer Grenze. Wohnmöglichkeit vorhanden.
Tel. ab 14.00 Uhr 07745-7500 oder mobil: 0171/9840146

Zuverl. Reinigungskraft
für Sa. + So., ca. 2,5 Std. in Orsingen/Nenzingen ab 1.3. gesucht.
Tel. 07774/6445 ab 19.00

Frührentner
stundenweise für Lager-Fahr- und Verkaufstätigkeit gesucht. Alter bis 55 Jahre.
Tel. 07731/52614 ab 16 Uhr
Blumengroßhandel H. Zimmermann

ETS GmbH
Wir suchen **dringend** Personen für selbstg.
Heimverdienst
ansonsten ersticken wir in Arbeit ohne weit. Kosten, von Zuhause, kein PKW Informationen direkt ab Werk
24h-Info (0 60 44) 96 36 96 512

Telefonist/in auf 325,– Basis
Für unseren **Telefon-Service** suchen wir Mitarbeiter/innen mit angenehmer Telefonstimme. Arbeitsplatz: Zuhause oder im Büro. Qualifizierte Ausbildung und umfassende Einarbeitung im netten Team.
ALLFINANZ AG.de 07731-62047

Chance für jeden...
- **sich selbstständig zu machen**
- **unbegrenztes Wachstum**
- **zus. finanzielles Standbein**
- **flexible Arbeitszeiten**

Terminabsprache Fa. Haberstock
Tel. 07732/54772

Junge und unternehmungslustige Leute werden gesucht für Aufbau eines Hilfswerks in Deutschland. Keine Vorkenntnisse oder Erfahrung nötig. Sie erwartet eine ganz kreative Arbeit mit durchschnittlich besserem Lohn und guten Lebensperspektiven. Melden Sie sich unter: SOS International, z. Hd. Herrn Gerasjuta, CH-8003 Zürich, Schweiz.

Büroleiter/u. Führungskräfte m/w
für Beratertätigkeit gesucht. Haupt.-/ Nebenberuflicher Start möglich.
Terminabsprache mit Herrn Ernst
01 71/1 94 60 87

---

20 €/Std. verdienen Sie, indem Sie Fernsehen/Video schauen. Telefon 01908/54469 (1,86 €/Min.) pW

Tierliebe, exam.
Altenpflg./Krankenschwester
mögl. PDL, als Mitarbeiterin od. Teilhaberin, für kleine W.G. Mensch u. Tier, gesucht.
Tel. 07735/102 8 od. 98621

BBC
Lernen mit Her(t)z
Wir brauchen Verstärkung ...
und suchen Lehrkräfte für
Französisch * Englisch * Deutsch * Latein
☎ **07731/182324+25**
Bodensee-Bildungs-Center Singen

Alter ist kein Hindernis
Weltweit tätiges Unternehmen für Ernährungs-und Körperpflegeprodukte sucht selbstständige Mitarbeiter
Die Arbeitszeit bestimmen Sie
Rufen Sie an: 07731/185955
Diana Holz



Ausbildung am Bodensee

Jährlich im November beginnen wir mit der 3-jährigen Vollzeitausbildung zum/zur

„Physiotherapeut/in".

Mit Abitur oder einem guten Realschulabschluss bewerben Sie sich jetzt. Bewerbungsunterlagen anfordern bei:

Physiotherapie-Schule Konstanz
Robert-Gerwig-Str. 12 · D-78467 Konstanz
Telefon 0 75 31 / 5 00 49 · Fax 5 00 44
www.physiotherapie-schule-konstanz.de

Wollen Sie ein zusätzliches Einkommen verdienen? Sind Sie bereit, 6-8 Stunden pro Woche zu investieren?
24-h-Infoband: 07735-919 59 69

Seriöses Zweiteinkommen!
Info: www.gekoplin.flpg.de oder direkt G. Koplin, Wellness & More. Fon 07461/163100. Büro: Mühlsteigstr. 5,78532 Tuttlingen

---

Schreiner Holzmechaniker
zur Festeinstellung gesucht.
Telefon (07731) 99520

16er-Bar CH-Diessenhofen
sucht junge weibl. Serviceaushilfe
für 2 Abende pro Woche (Wochenende)
0041 79/6666667

AVOR GmbH
PERSONALVERMITTLUNG & ZEITARBEIT

WIR SUCHEN:
für sofort:

1 Sanitärtechniker
Erfahrg. mit Gießwänden und Meblarohren; Vollzeit, ab sofort

1 Druckmaschinenbediener
mit Erfahrg. an Falzmaschinen, Vollzeit

1 kfm. Sachbearbeiter/in
allgem. Sekretariatsarbeiten; gute EDV-Kenntnisse, Vollzeit - ab Mitte Februar 2002

1 Konstrukteur
Maschinenbau mit AUTO-CAD-Erfahrg.

1 Elektriker
gelernt, mit Kenntnissen aus dem Schreinerbereich für Montage

Info@avor-singen.de

Seit 1989 Mitglied im BZA

Hegaustraße 19a • 78224 Singen • Telefon (0 77 31) 6 30 05 • www.AVOR-Singen.de

---

Camping-Dorf-Horn
für unser neu renoviertes Restaurant mit Kiosk suchen wir ab 15. März 2002:
Küchenhilfe, Mitarbeiter im Service/Buffett auf Teil/Vollzeit.
Kioskverkäuferin auf 325 -€-Basis.
Sie sollten Spaß am Umgang mit Menschen haben. Gerne erwarten wir Ihren Anruf.
Kaffee-See-Restaurant Horn
Tel. 07326/921440 o. 0170/8166324

---

20 €/Std. verdienen Sie, wenn Sie Werbung auf Ihrem Auto spazieren fahren. (0 10 33 01 / 90 85 19 63 (3,63/M) PR

---

2. Standbein?
www.1a-erfolgskonzept.de

Bedienung abends
auf 320,–€ -Basis gesucht!
Mittwoch Ruhetag.
Tel. Nr. 07733/5902

Suchen für sofort
nette freundliche Servicekraft,
männl. od. weibl.,
in Schichtwechsel in Stockach
Pizzeria il Capriccio
Stockach, **07771/917579**

Chance
www.lifecare-job.de

Wir suchen per sofort teamfähige
FÜHRUNGSKRÄFTE
der 1. Stunde im oberen Managementbereich, mit Erfahrung im Verkauf, Vertriebsaufbau und Menschenführung.
* Einkommen **€ 16 800,–** bereits im 1. Monat möglich
* Aufbauzuschuss **€ 2 500,– € 5 000,–** möglich.
Intensive Vorbereitung auf Ihre Aufgaben. Kein MLM
Telefon (0 77 33) 99 63 74

Zahnarzthelferin-Auszubildende gesucht
Unser junges, dynamisches Praxisteam sucht eine freundliche, aufgeschlossene Auszubildende ab August/September 2002. Mittlere Reife erwünscht.
Bei Interesse bitte bei **Praxis Dr. S. Schnorpfeil, Hegaustr. 1, 78234 Engen, Tel. 07733/5329**, melden.

Der Genuss des Augenblicks
Dies für unsere Gäste zu erreichen, ist unser Ziel. Deshalb suchen wir für folgende Position, kompetente Fachleute, die ihre Arbeit mit Liebe leben.
Auf den 1. März oder nach Vereinbarung suchen wir eine/n
Servicemitarbeiter/in
die/der ca. 35 Jahre jung sein sollte, die/der Service-Erfahrung und sehr gute Deutschkenntnisse hat.
Bist Du genauso bereit wie wir es sind, unseren Gästen das Erlebnis des Genusses näher zu bringen, die Passion, die dafür nötig ist, aufzubringen und dafür zu arbeiten? Dein Wille, Deine Kreativität, Deine Mitsprache sowie Deine Menschlichkeit sind gefragt. Sonntag hast du immer frei.

Wirtschaft zur Beckenburg
Neustadt 1, 8200 Schaffhausen
FON 00 41 52 6 25 28 20, FAX 00 41 52 6 25 28 23
www.beckenburg.ch, e-mail: beckenburg@gmx.ch

Unser Versandhandel sucht dringend Mitarbeiter
für Adressenschreiben und Montagearbeiten v. z. Hause aus. Hoher Verdienst mögl. Kostenloses Sofortinfo!
Tel. 0 18 05 / 55 84 00 (Bundesweit 0,12 €/Min.)

Wir suchen!!!
Selbstständig arbeitenden
Schreinergesellen
mit Berufserfahung oder mitarbeitenden
Meister
Wir bieten einen modernen Arbeitsplatz mit leistungsgerechter Bezahlung. Wenn Sie interessiert sind, setzen Sie sich doch bitte mit uns in Verbindung

SCHELLHAMMER
MÖBELHAUS SCHREINEREI INNENAUSBAU

Im Kai 2, 78259 Mühlhausen-Ehingen, Tel. 07733/5442 oder 56 86, Fax 21 60
www.schellhammer-einrichtungen.de · E-Mail: Schellhammer.moebel@t-online.de

---

ANCRA JUNGFALK ist ein dynamisch wachsendes Unternehmen mit Sitz in Engen. Wir sind der führende Anbieter im Bereich Frachtraumsysteme und Ladungssicherung und haben uns durch Innovation, Qualität und Zuverlässigkeit weltweit einen Namen gemacht der überall dort zu finden ist, wo Fracht transportiert, verladen und gesichert wird.

Wir suchen ab Herbst 2002

Auszubildende als Industriemechaniker/-in Betriebstechnik
Auszubildende als Industriekaufmann/-frau

Sind Sie interessiert? Dann senden Sie Ihre Bewerbunsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf mit Lichtbild, Zeugniskopien) bitte an:

ANCRA JUNGFALK GMBH & CO.KG
Personalwesen, Frau Claudia Mahlo-Weidinger
Postfach 1309
78230 Engen
www.ancra-jungfalk.de

Wir suchen ab sofort Verstärkung für den Bereich:
Bistro-Bar
(Nachtschicht/Vollzeit)
(Teilzeit/Wochenende)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Rasthaus Im Hegau
Betriebsges. mbH · Zur Engener Höhe · 78234 Engen
Tel. 07733/94010 · Fax 07733/940118

Woche für Woche erfolgreich werben im Wochenblatt



Zum Greifen nah
und doch noch fern ...

... WILDNIS IN DEUTSCHLAND
Wir wollen der Natur ein Stück Deutschland zurückgeben. Zur freien Verfügung, wo sie ohne menschlichen Einfluss tun und lassen kann, was sie will. Deshalb machen wir uns für WILDNIS IN DEUTSCHLAND stark. Unterstützen Sie uns.

Informationen, Konzepte und Tipps zum Thema Wildnis bekommen Sie kostenlos, wenn Sie uns diese Anzeige mit Ihrer Adresse zuschicken.

Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V. • Am Köllnischen Park 1 • 10179 Berlin • Fax: 030 – 27 58 64 40 • www.bund.net

BUND
FREUNDE DER ERDE

Flexibel
ein paar Euro's machen!



Wir suchen zuverlässige
ZUSTELLER
(ab 18 Jahren)
für das Wochenblatt am Mittwoch,
die flexibel einsetzbar sind
(je nach Bedarf)

Wochenblatt

telef. Bewerbung unter:
Telefon 07731/8800-44/-30
– Herr Kai Kramer –

Singener Wochenblatt GmbH & Co.
Hadwigstraße 2a, 78224 Singen

Mal was anderes?

Wir bieten
- **Service-Mitarbeiterin** 325 €-Basis
- **Fitness-Trainer(in)** Festanstellung oder aushilfsweise
- **Aerobic-Instructor(in)**

eine interessante Chance.

Wir bieten Ihnen: - Teamorientiertes und eigenständiges Arbeiten
- Gute Fortbildungsmöglichkeiten

Voraussetzung: - Flexibilität
- Sinn für Teamarbeit
- Spaß im Umgang mit Menschen

Schriftl. Bewerbung an:
FIT for Life - Club - Herr Franz - Ballenbergstr. 19
78234 Engen - Tel.: 07733 - 7300 (für Fragen)

fit for life

Gemeinde Eigeltingen

Die Gemeinde Eigeltingen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Reinigungskraft

auf 325,– Euro-Basis für Reinigungsarbeiten in der Schule sowie anderen Gemeindegebäuden nach Absprache. Führerschein für Klasse B (bisher 3) sollte vorhanden sein.

Haben Sie Interesse? Dann bewerben Sie sich bis zum 01.03.2002 bei der Gemeinde Eigeltingen, Krumme Straße 1, 78253 Eigeltingen.

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen Bürgermeister Ralf Bendl, Tel. 07774/9322-0, oder Frau Gisela Fecht, Tel. 07774/9322-20, gerne zur Verfügung.

Deutschsprachige Küchenhilfe gesucht,
auf 322,- €-Basis.
Tel. 07731-45197 o. 909202

Tüchtiger zuverlässiger **Metzgergeselle** gesucht.
Tel. 07733/8398
Metzgerei E. Strobel, Mühlhausen

ALTEC

ALTEC GmbH
Rudolf-Diesel-Str. 7
78224 Singen
07731/87 11 31

Wir sind: ein Unternehmen im Bereich der Aluminium-Verarbeitung.

Wir suchen: für unsere Abteilungen Stahlbau und Leichtbau je einen qualifizierten

Metallbauer/Schlosser
Bauschlosser
mit Schweißkenntnissen

Wir erwarten:
- abgeschl. Berufsausbildung im Metallbereich
- Engagement und Eigeninitiative
- Zuverlässigkeit

Wir bieten:
- angepasste Honorierung
- alle Sozialleistungen eines modernen Unternehmens
- neue, moderne Betriebsräume

Wir bitten um Ihre schriftlichen Bewerbungsunterlagen. Für telefonische Vorabinformation steht Ihnen **Herr Schneble** gerne zur Verfügung.

SPOLDI AG
Formenbau

Wir sind auf dem Gebiete des Spritzgussformenbaus tätig und suchen zur Ergänzung unseres jungen Teams je einen

- **CNC-Fräser**
- **Werkzeugmacher**
- **Draht- und Senkerodeur**

Ihr Profil:
– mech. Grundausbildung
– Berufserfahrung, wenn möglich im Formenbau

Im Weiteren suchen wir einen

- **Konstrukteur**

Ihr Profil:
– Erfahrung im Spritzgussformenbau
– Flexibilität und Bereitschaft, eine verantwortungsvolle Aufgabe zu übernehmen und unsere Geschäftsleitung tatkräftig zu unterstützen und mitzuberaten.

Neben den üblichen Sozialleistungen bieten wir einen modernen Arbeitsplatz mit hohem Leistungssalär und Gewinnbeteiligung.

Wir freuen uns, Sie kennen zu lernen und erwarten gerne Ihre telefonische Kontaktnahme oder Ihre Bewerbungsunterlagen.

Spoldi AG
L. Spoldi, Grossholzstr. 28, CH-8253 Diessenhofen
Telefon 0041 52-6573887

SCHWARZ & PARTNER
STEUERBERATER

Wir sind eine mittelständische Steuerberaterkanzlei in Tuttlingen.

Unsere Dienstleistungen umfassen die klassische steuerliche, betriebswirtschaftliche und unternehmerische Beratung auf allen (Spezial-)gebieten.

Bedingt durch unser Wachstum suchen wir zur Verstärkung unseres 18-köpfigen Teams

Steuerfachangestellte(r)
Bilanzbuchhalter(in)

zur Erstellung von Jahresabschlüssen und Steuererklärungen.

Außerdem suchen wir eine

Steuerfachkraft

zur Erstellung von Einkommensteuererklärungen.

Gute DATEV-Kenntnisse und Erfahrung auf dem Gebiet der Abschluss- und Steuererklärungserstellung wären sehr hilfreich.

Wir bieten:

ein sehr anspruchsvolles Aufgabengebiet
einen modernen Arbeitsplatz
angenehme Arbeitsatmosphäre
flexible Arbeitszeit
überdurchschnittliche Vergütung.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an:

Schwarz & Partner, Steuerberater
z. Hd. Herr Schwarz jun.
Möhringer Straße 42 – 44, 78532 Tuttlingen
(Telefon: 07461/9630-0 • Fax: 07461/9630-30
eMail: Info@Schwarz-Steuer.de)

Freundliche Arzthelferin
gesucht
– übertarifliches Gehalt –
– gutes Betriebsklima –
– selbständiges Arbeiten –
Schriftliche Bewerbung an:
Intern. Facharztpraxis Dr. Nette
Ekkehardstr. 32a, 78224 Singen

Freundliche Putzhilfe
Mi. u. Sa. stundenweise gesucht.
Tel. 07732-3462

BEGLEIT-AGENTUR
sucht Damen + TS, 18-50 J.
Tel. 0170-7762034

Echt cool!



Das hab ich mir selber verdient.

Wir suchen zuverlässige

ZUSTELLER

ab 13 Jahren
für das Wochenblatt am Mittwoch in

- **Worblingen**
- **Welschingen**
- **Hilzingen**
- **Duchtlingen**
- **Markelfingen**
- **Radolfzell**
- **Allensbach**
- **Öhningen**
- **Gaienhofen**
- **Ludwigshafen**
- **Espasingen**

Wochenblatt

telef. Bewerbung unter:
Telefon 07731/8800-44/-30
– Hr. Kai Kramer –

Singener Wochenblatt GmbH & Co.
Hadwigstraße 2a, 78224 Singen

Wenn es darauf ankommt

Hilfreiche Tipps für eine erfolgreiche Bewerbung vom WOCHENBLATT

Sie ist sofort aufgefallen, die Stellenanzeige im WOCHENBLATT, auf die man schon lange gewartet hat.
Aber gerade Menschen, die noch nicht so lange im Berufsleben stehen oder die ihren Job noch nicht so häufig gewechselt haben, stehen hier vor kleineren oder größeren Problemen. Wie setze ich das Bewerbungsschreiben auf? Was muss alles an Zeugnissen und Nachweisen in die Bewerbungsmappe? Wie verhalte ich ich beim Bewerbungsgespräch? Mittlerweile bieten viele Organisationen Hilfen und Tipps für die erfolgreiche Bewerbung an.
Wer einen Internet-Zugang hat, ist fein 'raus: Unter dem Suchbegriff »Bewerbungen« findet sich eine ganze Liste von Tipps und Hinweisen.
Eine engere Auswahl findet sich unter www.bildungsserver.de. Vom Aussuchen der Stelle über die erste Kontaktaufnahme bis zum Arbeitsrecht während der Probezeit wird hier alles beschrieben.
Aber auch das Gespräch mit einem Arbeitgeber im näheren Bekanntenkreis kann sehr hilfreich sein, da man hier ganz praktische Hinweise für das persönliche Auftreten erhält. Dabei ist es oft ganz gleich, in welcher Branche der Arbeitgeber tätig ist.

Traumjob´s
zu vergeben.
Arbeiten Sie bei uns als DJ, Tänzerin, Bardame, Discoanimateuse.
Rufen Sie doch mal an.
Tel. 07703/93840

Wir suchen Aushilfskräfte
auf 325 €-Basis.
Ausschließlich maschinell zum Verpacken von Heu und Stroh.
Tel. 07733/98796

Zahnarztpraxis
Suche nette selbstständig arbeitende Mitarbeiterin für hauptsächlich Assistenz am Stuhl, gern auch bewegliche Wiedereinsteigerin
Zuschriften unter Chiffre 200316, an das SWB
Postfach 320, 78203 Singen

Schlosser
zur Festeinstellung gesucht
Telefon (07731) 99520

Job zu Hause?
www.Super-Verdienst.de

Elektriker
zur Festanstellung gesucht.
Telefon (07731) 99520

Wir suchen einen Baumschulmeister oder einen Baumschulisten

Flott, fröhlich und einsatzfreudig, mit Interesse an unserem großen Sortiment an Stauden, Rosen und Gehölzen, Freude an der Arbeit und an der wunderschönen Gegend in der Nordschweiz in der Nähe des Bodensees. Was wir Ihnen bieten können, zeigen wir Ihnen gerne. Rufen Sie mich doch ganz einfach einmal an!

0041 52 744 00 44
Hansuli Friedrich
Baumschulen, Rosenschulen
Staudengärtnerei
CH-8476 Stammheim

Reinigungskräfte
für Bürogebäude von Montag bis Freitag auf SV-Basis ab sofort gesucht.

Rufen Sie an:
(07541) 3840-0
Göpfert Gebäudeservice GmbH & Co. KG
Am Klärwerk 19
88046 Friedrichshafen

Göpfert Gebäudeservice

MEURER

Meurer produziert mit ca. 100 Mitarbeitern im neubezogenen Werk in Rielasingen mit modernster Technik sowohl anspruchsvolle Akzidenzen als auch hochwertige Verpackungsaufträge.
Zum weiteren Ausbau suchen wir qualifizierte Fachleute mit Teamgeist:

Offsetdrucker
an 4-Farben Heidelberger Speedmaster SM 74-4P mit Bogenwendung

Wenn Sie bisher an 2- oder 1-Farben-Maschinen arbeiten, lernen wir Sie gerne ein. Bei Interesse können Sie zu einem späteren Zeitpunkt auch an einer Heidelberger Speedmaster 6-Farben CD 102 mit Lackwerk und Trockenstation eingelernt werden.
Wir bieten eine abwechslungsreiche, interessante und verantwortungsvolle Tätigkeit sowie leistungsgerechte Bezahlung mit entsprech. Sozialleistungen.
Interessiert ? Nehmen Sie bitte mit Herrn Klaus Deling Kontakt auf.

Druckwerk
Packaging
Werbemittel
Medien

Meurer GmbH
Singener Straße 21
D-78239 Rielasingen
Tel. 07731-92588-0

HALLO, WIR HABEN SIE SCHON ERWARTET!



So freudig begrüßen unsere Kunden die Eismänner. Und damit sie noch mehr Grund zur Freude haben, suchen wir Sie: einen zuverlässigen, sympathischen

VERKAUFSFAHRER (W/M)

Wir wünschen uns von Ihnen, dass Sie großen Wert auf Freundlichkeit und gepflegtes Äußeres legen und Freude am Verkauf von Tiefkühl-Feinkost haben. Dafür bieten wir Ihnen einen sicheren Arbeitsplatz und eine gute Bezahlung. Rufen Sie uns an.

eismann

Eismann Tiefkühl-Heimservice GmbH & Co. KG •
Hermann-Lauer-Str. 18 • D-78253 Eigeltingen •
Frau Zothner • Telefon: 07774/939830 •
Fax: 07774/939840

Ab sofort oder später stellen wir ein!

Steuerfachangestellte

zur Bearbeitung von Bilanzen und Steuererklärungen und zur selbständigen Erstellung von Buchhaltungen.

Wenn Sie Berufserfahrung haben oder diese erwerben wollen, freuen wir uns, Sie in einem aufgeschlossenen, jungen Team mit angenehmem Arbeitsklima aufzunehmen.

Schicken Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen an:

RUTH VILLRINGER
STEUERBERATERIN
Thurgauer Str. 14, 78224 Singen
Telefon: 07731/9993-0, Fax 07731/64953

Verständnisvolle, kinderliebe
Nachtbereitschaft
für mindestens 3 Nächte wöchentlich **dringend** ab sofort gesucht.

Heimsonderschule
Haus Höri, Hörnliweg 14
78343 Gaienhofen-Horn,
07735/2063 Fax: 2054

Freundliches Praxisteam sucht
Auszubildende

Dr. med. dent.
Wittich Holstein
Bernd Stoll
Zahnärzte

Poststr. 12-14 Tel. 07732/970097
D-78315 Radolfzell

Hegau-Klinikum

Das Hegau-Klinikum, akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Freiburg, ist ein Haus der Zentralversorgung mit den Disziplinen Allgemeinchirurgie, Unfallchirurgie, Innere Medizin, Urologie, Gynäkologie und Geburtshilfe, Pädiatrie, Anästhesie und Intensivmedizin, Neurologie, Radiologie, Pathologie sowie den Belegabteilungen Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde und Augenheilkunde, mit insgesamt 509 Planbetten. Dem Klinikum angeschlossen sind eine Krankenpflege- und eine Fachkrankenpflegeschule.

Suchen Sie eine neue Herausforderung?

In unseren Krankenhäusern Singen und Engen können wir einsatzfreudigen und engagierten

examinierten
Krankenschwestern / Krankenpflegern

zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle anbieten.
Wir wünschen uns Mitarbeiter mit Kreativität, Selbstbewusstsein, eigenen Ideen und einer professionellen Einstellung:

Wir bieten Ihnen:
- gute Arbeitsbedingungen und einen sicheren Arbeitsplatz
- eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem aufgeschlossenen Team
- qualifizierte Einarbeitung
- kontinuierliche interne und externe Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Vergütung nach den Bestimmungen des BAT sowie alle Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes wie z. B. eine zusätzliche Altersversorgung (ZVK)
- modern eingerichtete Appartements in einem unserer Personalwohnheime
- preisgünstige Verpflegung im Personalrestaurant

Dafür erwarten wir von Ihnen Freude an der Teamarbeit, Flexibilität und die Bereitschaft zur ständigen Qualitätsverbesserung.

Zum gegenseitigen Kennenlernen ermöglichen wir Ihnen gerne einen »Schnuppertag«

Dem Krankenhaus angeschlossen ist eine Krankenpflegeschule mit 90 Ausbildungsplätzen, weiterhin eine staatlich anerkannte Fachkrankenpflegeschule mit Fachweiterbildung für Intensivpflege und Anästhesie, für den Operationsdienst und einem Managementlehrgang zur »Leitung einer Station oder Einheit« (alle Weiterbildungen enden mit qualifizierten Abschlüssen).

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Rufen Sie uns an, wenn Sie weitere Auskünfte wünschen:
Pflegedirektor Merten, 07731/89-1300 (Telefax: 07731/89-1305)
E-Mail: merten@hegau-klinikum.de

Aussagekräftige Bewerbungen richten Sie bitte an:

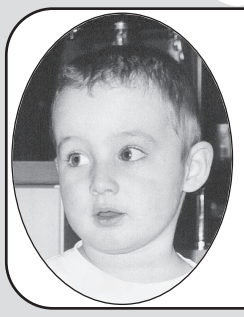
Pflegedirektor der Hegau-Klinikum GmbH
Herrn A. Merten
Virchowstr. 10 · 78221 Singen (Hohentwiel)

Besuchen Sie uns im Internet: http://www.hegau-klinikum.de

Familienanzeigen



Bäckerei – Konditorei
Café Mond
Seit über 40 Jahren im Familienbesitz
Tanztee
Sonntag, 27. 01. 2002,
von 15.00–19.00 Uhr
Ab 2. März, 20.30,
Tanzabend mit Live-Musik
Telefon 07731/71454
Hilzinger Straße 3 · 78244 Gottmadingen



Alles Gute
zum Geburtstag
für Dich, liebe Nonni
Antonio

Kevin
geb. 09.01.2002



Wir haben höhere Ausgaben,
kürzere Nächte,
weniger Freizeit,
mehr Sorgen,
dafür ab **3520 Gramm**
mehr Glück

Daniela und Oliver Drescher

78259 Mühlhausen-Ehingen

Danksagung

Für die zahlreichen Beweise herzlicher Anteilnahme beim Heimgang meiner lieben Frau

Katharina Geisler

spreche ich allen meinen herzlichen Dank aus. Dank auch all denen, die mir ihre Verbundenheit zum Ausdruck brachten und ihr die letzte Ehre erwiesen haben.

Singen, im Januar 2002

Im Namen aller Angehörigen
Felix Geisler
Jürgen und Isabellé Geisler
mit Shannon
und Geschwister

Nachruf

Wir trauern um unseren ehemaligen Vorsitzenden

Anton Hoffmann

Box-Club Singen 1922 e. V.

Der Vorstand
Gino Napoletano · Günter Gruber

Danksagung

Für die große Anteilnahme beim Tode meines Mannes, unseres Vaters, Schwiegervaters und Opas

Lothar Miczuga

möchten wir allen herzlich danken.

Im Namen der Familie
Charlotte Miczuga

Nach langer, schwerer Krankheit entschlief unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Oma, Schwägerin und Tante

Klara Cartes
geb. Bohnenstengel

im Alter von 80 Jahren.

78224 Singen/Htwl., den 18.01.2002
Traueradresse: Homberger Str. 8

In stiller Trauer
im Namen aller Angehörigen
Kurt Cartes

Trauerfeier am Freitag, dem 25.01.2002, um 13.45 Uhr, **Waldfriedhof Singen**.



Todesanzeige + Danksagung

Mit dem festen Glauben an eine Auferstehungshoffnung lt. Johannes 5:28, 29 haben wir in aller Stille Abschied genommen von

Katharina Muischewski

17.12.1928 11.01.2002

Eigeltingen, Endershalde 1

In stiller Trauer
Paul Muischewski
Kinder, Enkelkinder,
Verwandte u. alle Angehörigen

Für alle erwiesene Anteilnahme herzlichen Dank.



Deine Hände, die müde
und im Leben viel geschafft,
haben nun die Ruh' gefunden,
weil gebrochen deine Kraft.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem guten Papa, Sohn und Bruder

Antonio Spera

der nach langer Krankheit allzu früh im Alter von 46 Jahren von uns gegangen ist.

78224 Singen, den 20.01.2002
Burgstr. 10

Carmela Spera mit
Raffaele, Alfonso und Teresa
die Mutter: Teresa Spera
die Geschwister: Lucia und Giuseppe mit Familien
Familie Di Filippo
Familie Wernet
Familie Fiscela

Die Trauerfeier und Beerdigung findet in seinem Heimatort St. Angelo le Fratte / Italien statt.

Danksagung

Es ist so schwer zu verstehen,
dass wir uns nicht mehr wiedersehen.
Hart war der Schlag und tief der Schmerz,
als stillstand dein liebes Herz.
In unsere Erinnerung schließen wir dich ein,
du wirst immer bei uns sein.

Jan Zahradnik

DANKE – allen, die ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben.
DANKE – Herrn Vikar Dickihof für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier
DANKE – allen, die ihn nicht vergessen werden.

Es ist tröstlich zu wissen, wie viele Menschen ihn mochten und schätzten.

Randegg, im Januar 2002
Im Namen aller Angehörigen
Anneliese Zahradnik

Es wird nie wieder so sein, wie es war.
Es wird nie so sein, als sei nichts gewesen.

SIEGFRIED SCHLOTT



Singen, im Januar 2002

WIR SAGEN DANKE

für ein stilles Gebet,

für das tröstende Wort,
gesprochen oder geschrieben,

für einen Händedruck,
wenn die Worte fehlten,

für alle Zeichen der Freundschaft
und Verbundenheit,

für die erwiesene letzte Ehre,

für die Blumen- und Geldspenden,

für alle Hilfe, die uns Trost war
in den schweren Stunden des Abschieds.

Irene Schlott
mit Familie



Statt Karten!

Herzlichen Dank

für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme beim Tode meiner lieben Lebensgefährtin

Ursula Naacke
geb. Dietze

D Frau und Herrn Dr. Kuttner für die gute ärztliche Betreuung
A der Firma Fischer Druck Böhringen für den ehrenden Nachruf sowie den Arbeitskolleginnen und -kollegen und der Abteilung NPZ der Firma Maggi für die jeweilige Geldspende
N Herrn Renner für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier
K allen, die ihr die letzte Ehre erwiesen haben und ihre Verbundenheit durch Wort, Schrift, Blumen- und Geldspenden bekundeten.
E

78224 Singen/Htwl., im Januar 2002
Rielasinger Straße 69

Walter Rauch
im Namen aller Angehörigen

Ecenter

23.01.2002

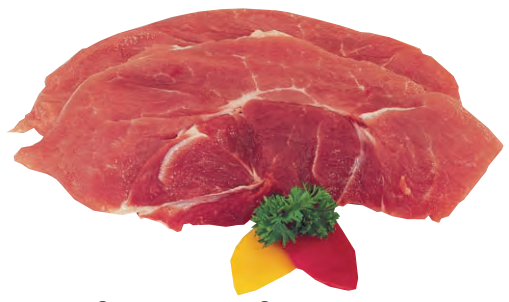
Finanzkauf
Super-Sonderkondition!
Finanzkauf 12 Monate Artikel
effektiver Jahreszins für alle Finanzkauf-Artikel ab 150,- € Warenwert **6,9%**

Singen ...das Einkaufs-Erlebnis der Region

Rindfleisch aus Baden-Württemberg



Rinder-Braten
ohne Knochen
1 kg **4.99**



Schweine-Schnitzel
von der Schulter geschnitten
1 kg **4.99**



Lyoner
100 g **-.49**

AMD Sprinter Midi 1200 MHz

Komplettrechner AMD Duron 1200 MHz, Miditowergehäuse mit USB-Anschlüssen in der Front, 256MB Arbeitsspeicher PC133 Marke, 40GB Festplatte UDMA100 Marke, 3,5" Diskettenlaufwerk, PS2 Tastatur und Scroll-Mouse, 12x40x DVD-ROM, LiteOn CDRW-Brenner 16x10x40x inkl. Ahead-Nero-Burning Software, MS Windows XP Home Edition komplett installiert und auf CD, On-Board: 64MB, 3D SIS-VGA (shared memory), 56k AMR-Modem, 10/100Mbit Netzwerkanschluß für DSL und Netzwerkspiele, AC97 Sound (auch 4Kanal möglich)



2 Jahre Garantie

Finanzkauf 12 Monate Artikel



899.-



2 Jahre Herstellergarantie

EPSON

Tintenstrahldrucker Stylus Color C20UX
720 dpi Druckauflösung, USB-Anschluß, 6,5S/min. Schwarz, bis zu 3,5S/min. in Farbe, Papiermagazin für 100 Blatt A4 Papier, Bring-IN
89.-



Universeller Wagen
auf Rollen, Metall mit 4 herausnehmbaren Kunststoffkörben, stabile,standfeste Ausführung
9.95



Chrom Wäschetonne
44 Liter, konische Form, mit blauem Kunststoff Deckel
19.95

Dr. Oetker „Die Ofenfrische" Pizza verschiedene Sorten, tiefgefroren
z.B. 430 g Packung, 1 kg = € 4,63
Packung je **1.99**



Knorr Fix Produkte
verschiedene Sorten
Packung je **-.49**

Mazola Keimöl
1 ltr. = € 2,65
750 ml Flasche **1.99**



Premium Pils
1 ltr. = € 1,00
Kiste mit 20 x 0,5 ltr. Flaschen zzgl. 3,10 € Pfand **9.99**

Hengstenberg Mildessa
mildes Weinsauerkraut oder
Rotessa Rotkraut
1 ltr. = € 1,05
850 ml Dose je **-.89**



Bügeltisch
mit Maxi Bügelfläche, 120 x 45 cm, massives Vierkantstahlrohr, Ablagefläche für Dampfstation, höhenverstellbar
39.95



Jacobs Café Krönung
Krönung light, free, mild vacuum gemahlen oder Ganze Bohne
1 kg = € 5,98
500 g Packung je **2.99**



Mineral-Wasser
1 ltr. = € 0,12
Kiste mit 12 x 0,7 ltr. Flaschen zzgl. 3,30 € Pfand **-.99**

Baden Müller Thurgau
Q.b.A., auch trocken
1 ltr. Flasche zzgl. 0,02 € Pfand je **1.69**

Söhnlein Brillant Sekt
weiß oder rot
1 ltr. = € 2,67
Karton mit 6 x 0,75 ltr. Flaschen je **12.-**



Geht's noch billiger?

Heute schon getankt ?

NORMAL BLEIFREI	SUPER BLEIFREI	SUPER PLUS	DIESEL
0,959	0,979	1,009	0,789

Singen An der B 33
Lebensmittelcenter Tel. 0 77 31/9 90 60

Öffnungszeiten
Montag - Freitag: 8.00 - 20.00 Uhr
Samstag: 8.00 - 16.00 Uhr



Geprüfte Gebrauchte

Opel Corsa B 1.7i Diesel Edition 2000, EZ 4/00, **Klimaanlage,** Airbag, Servo, ZV, el. Fensterheber, LM-Felgen, Radio-CDR 300 **Preis: 9150,– €**
Opel Agila Elegance 1.2i, EZ 7/00, **Klimaanlage,** Airbag, ABS, ZV, Radio-CR **Preis: 9670,– €**
Opel Corsa C 1.2i Comfort, EZ 9/00, **Klimaanlage,** Airbag, ABS, Servo, Funk-ZV, el. Fensterheber, Radio-CAR **Preis: 11250,– €**
Opel Vectra B Car. 1.6i, EZ 5/99, **Klimaanlage,** Airbag, ABS, Servo, ZV-Funk, Radio-CAR 300 **Preis: 12700,– €**
Opel Omega B Car. 2.0i, EZ 5/98, **Klimaanlage,** Airbag, Servo, ABS, Funk-ZV, el. Fensterheber, LM-Felgen, AHK, Radio-CR **Preis: 17200,– €**
Opel Frontera 2.2i Sport, EZ 2/00, **Klimaanlage,** Airbag, ABS, Servo, Funk-ZV, LM-Felgen, Radio-CDR 500 **Preis: 21700,– €**
Opel Omega BII 2.2i Elegance, EZ 9/00, **Navigationssystem, Klimaanlage, Multifunktionsanzeige,** Lederausstattung, Airbag, Servo, ABS, Funk-ZV **Preis: 24300,– €**
Opel Calibra 2.0i, EZ 3/91, Servo, ABS, el. SD, Sportsitze, LM-Felgen, el. Außenspiegel, Radio-CR **Preis: 3900,– €**
Peugeot 306 5-trg. XR 1.4i, EZ 3/95, Airbag, Servo, ZV, el. Fensterheber, Radio-CR **Preis: 6100,– €**
Honda Civic 5-trg. 1.4i, EZ 6/97, **Klimaanlage,** Airbag, ABS, Servo, ZV, el. SD, LM-Felgen, Radio-CR **Preis: 7100,– €**
BMW 320i, EZ EZ 4/94, Airbag, Servo, ABS, ZV, el. Fensterheber, el. SD, LM-Felgen, Radio-CR **Preis: 8900,– €**
Pontiac Trans-Sport 2.3i, EZ 2/91, 7 Sitze, **Tempomat,** Servo, ABS, ZV, SD **Preis: 12100,– €**
Opel Vectra B 2.5i Sport, EZ 4/99, **Klimaautomatik,** Bordcomputer, Airbag, ABS, Servo, Sportsitze, Sitzheizung, Radio-CD **Preis: 17400,– €**
Chrysler Grand Cherokee 4.0i Automatik, EZ 6/97, **Klimaanlage,** Tempomat, Sitzheizung, Lederausstattung, Airbag, ZV, LM-Felgen, SD, AHK, Radio-CD **Preis: 17700,– €**

Ihr freundlicher Opel Partner
Schönenberger
Steißlingen • Tel.: 0 77 38/9 26 00 Radolfzell • Tel. 0 77 32/9 28 00
www.opel-schoenenberger.de
OPEL

Nicht studieren! Reinsitzen und ausprobieren!

Alfa 155 1.8 SS	km	89000	EZ 02/95	3900,– €
Alfa 147 1.6 TS	km	5200	EZ 07/01	20990,– €
Alfa 147 1.9 Jtd	km	10500	EZ 05/01	16390,– €
Alfa 156 2.0 Ts	km	33000	EZ 03/00	16390,– €
Alfa 156 2.4 Jtd	km	16200	EZ 03/01	23900,– €
Lancia Y 1.2 LS	km	3000	EZ 03/01	11690,– €
Lancia Delta 1.6	km	110000	EZ 03/96	4590,– €
Lancia Dedra 1.8 SW	km	72000	EZ 05/97	6990,– €
Lancia Lybra 1.8 SW	km	11000	EZ 2001	24490,– €
Fiat Bravo 1.6 Sx	km	7700	EZ 12/00	11900,– €
Fiat Bravo 1.6 Sx	km	8200	EZ 10/00	9900,– €
Fiat Bravo 1.9 Jtd Trofeo	km	7500	EZ 02/01	12490,– €
Fiat Brava 1.4 Sx	KM	76000	EZ 01/97	2300,– €
Fiat Scudo 1.9 TD	KM	44000	EZ 08/97	14290,– €
Fiat Fiorino TD	km	6600	EZ 01/00	11900,– €

5 x Fiat Punto Jahreswagen ab 9900,– €
D'AGOSTO AUTOMOBILE GMBH
FIAT FIAT TRANSPORTER LANCIA
78234 ENGEN · an der B 33 · ☎ 0 77 33/94 03-0

Gebrauchte von Auto-Leverenz Kompetent - fair - günstig

MAZDA 628 2,0I GLE, EZ 1/96, 113000 km	**6500,– €**
FORD ESCORT TURNIER CL, EZ 3/92, 130000 km	**2200,– €**
NISSAN SUNNY SLX, EZ 3/93, 108000 km	**2500,– €**
MITSUBISHI GALANT 2000 GLSi, EZ 1/90, 120000 km	**2500,– €**
LANCIA Delta HF Turbo, EZ 4/91, 98000 km	**2000,– €**
NISSAN Primere 2,0 SLX, EZ 4/91, 125000 km	**2500,– €**
NISSAN Almera 2,0 Top Sport, EZ 12/98, 17000 km	**12250,– €**
NISSAN Pathfinder 3.3 V6 Aut., EZ 6/99, 35025 km	**26550,– €**
NISSAN primera 1.6 Motion, EZ 2/98, 55000 km	**11000,– €**
OPEL Vectra Komfort, EZ 11/95, 64000 km	**6999,– €**
NISSAN Primera 2,0 SE, EZ 10/96, 81100 km	**8900,– €**
NISSAN Pimera 1,6 SLX, EZ 10/96, 42000 km	**6990,– €**
NISSAN Primera 1,6 SLX, EZ 5/96, 64000 km	**6500,– €**
NISSAN Micra LX, EZ 5/94, 94000 km	**3500,– €**
NISSAN Micra Jive 1,0, EZ 9/95, 69000 km	**4750,– €**
FORD Fiesta, EZ 1/95, 67000 km	**2800,– €**
VW Golf CL Europe, EZ 2/94, 117000 km	**4580,– €**
NISSAN Primera Traveller 2,0 SLX , EZ 11/94, 105000 km	**4550,– €**
RENAULT Espace V6 RT, EZ 4/91, 159000 km	**5750,– €**
NISSAN Sunny Holiday, EZ 5/95, 110000 km	**9550,– €**
MAZDA Xedos 6 1,6 I 16V, EZ 1/95, 50000 km	**7150,– €**
FORD Escort Turnier 16V Flair, EZ 7/98, 42000 km	**7950,– €**

Auto-Leverenz GmbH
Mühlbachweg 2 · 78343 Gaienhofen · Tel. (07735) 770
NISSAN-OFF-ROAD-ZENTRUM
NISSAN

Denken Sie daran!
...über 150 Neue & Gebrauchte täglich im Bestand unter
www.Brodmann.de



Neue Epoche im Gebrauchtwagenhandel

Zum 1. Januar 2002 hat im Gebrauchtwagenkauf eine neue Zeitrechnung begonnen: An diesem Tag trat die Europäische Verbrauchsgüter-Richtlinie in Kraft, die dem Kunden deutlich mehr Schutz gewährt, wenn er beim Händler ein gebrauchtes Fahrzeug kauft.
Die lange Zeit übliche Klausel »Unter Ausschluss jeder Gewährleistung« wird dann entfallen, erläutern die Sachverständigen von DEKRA: Ein Gewährleistungsausschluss ist künftig nicht mehr zulässig, und zwar unabhängig von Alter und Laufleistung des Gebrauchtwagens. Wichtig: Dies gilt nur für Geschäfte eines gewerblichen Verkäufers mit Privat. Beim Autoverkauf von Privat zu Privat dagegen bleibt es beim Gewährleistungsausschluss.
Für den Händler gilt indessen eine Gewährleistungsfrist von mindestens einem Jahr - allerdings mit einer wesentlichen Einschränkung: Der Händler haftet nur dann, wenn das Auto nicht »vertragsgemäß« ist, das heißt, wenn es anders beschaffen ist als beim Kauf vereinbart. Zum Beispiel: Ist im Kaufvertrag eine Undichtigkeit am Motor vermerkt, kann der Käufer dies nicht nach dem Kauf beim Händler beanstanden. Das könnte er nur dann, wenn der Mangel beim Verkauf bereits bestand, aber unerwähnt blieb. Mangel ist somit nicht gleich Mangel.

Ein weiteres Novum ist die »Beweislastumkehr«. Wird innerhalb der ersten sechs Monate nach dem Kauf ein Mangel festgestellt, muss nicht mehr wie bisher der Käufer nachweisen, dass der Mangel bereits bei Verkauf vorlag. Vielmehr ist nun der Verkäufer des Gebrauchtwagens verpflichtet, zu beweisen, dass es den Mangel beim Verkauf noch nicht gab, erläutert Joachim Otting, Direktor Gutachtenwesen der DEKRA Automobil GmbH.

Zukünftig wird der Käufer vom Verkäufer zunächst nur die Beseitigung eines Mangels verlangen können. Ist dies ausnahmsweise nicht möglich, unverhältnismäßig, oder die Nachbesserung gelingt nicht, kann der Kunde den Kaufpreis mindern, letztendlich auch vom Vertrag zurücktreten oder sogar Schadenersatz verlangen.
Die meisten Automobilhändler werden die von ihnen angebotenen Gebrauchtwagen künftig mit einer einjährigen Gebrauchtwagen-Garantie ausstatten und damit in der Regel sogar mehr abdecken als der Gesetzgeber vorschreibt. Häufig wird der Kaufinteressent auf Autos ein Siegel eines Gutachters (zum Beispiel der Dekra) für Gebrauchtwagen entdecken. Es bescheinigt dem Fahrzeug, dass es von einem neutralen Sachverständigen geprüft wurde und den hohen Qualitätsanforderungen der Experten entspricht.
Fachleute erwarten, dass der Kunde wegen der umfassenden Garantieleistungen und daraus resultierender guter Qualität der Fahrzeuge künftig wieder verstärkt beim Automobilhandel kaufen wird, gibt doch der private Autoverkäufer in aller Regel weder eine Gewährleistung noch eine Garantie.
Und noch eine Neuerung bringt die Richtlinie: Künftig haftet der Händler sogar für Werbeaussagen des Herstellers. Allerdings, so betont Joachim Otting, betreffe dies nur konkrete Eigenschaften des Autos, wie etwa den Kraftstoffverbrauch von drei Litern. Keinesfalls gehe es um originelle Webegags, wie jener, der vor Jahren zeigte, wie ein allradgetriebenes Auto eine Sprungschanze hinauffährt.

mit der Kompetenz des Autofachhandels

IQ

Sicherheit und Garantie.

Viele Vorteile für Sie:

- Technik-Garantie über 24 Monate
- Mobilitäts-Garantie
- Fahrzeug-Check über 29 Bereiche
- Inklusiv-Check nach 2000 km
- Fahrzeug-Pass zu Ihrer Sicherheit

... Rotstiftpreise ... Schnäppchen ...

Vectra B Edition 100

EZ 10/99, 1.6 16V, 74 KW/ 100 PS, Irmscher-Umbau, Spoiler, Tiefer, Klima, el. Fenster, Nebellampen, 17" Aluräder, Sportauspuff, KM 12 600, schwarz, ~~€ 16 000,-~~

Angebot: € 15 000,–

Vectra Car. Ed. 2000 TDI

EZ 11/00, 2.0, 74 KW/ 100 PS, KM 9125, 4x Airbag, Klima, Alu, Nebellampen, CD-Radio, Starsilber ~~€ 17500,-~~

Angebot: € 16 500,–

Omega Ed. 100 Limousine

EZ 04/00, 2.0, 100 KW/ 136 PS, KM 15 624, Klimaautomatik, Bordcomputer, Alu, el. Fenster, Xenonscheinwerfer, 4x Airbag, dschungelgrünmetallic ~~€ 17 000,-~~

Angebot: € 16 000,–

Astra Caravan

EZ 04/99, 1.6, 55 KW/ 75 PS, KM 5 917, 4x Airbag, el. Schiebedach, Radio, Servolenkung, Zentralverriegelung, ardenblau-metallic ~~€ 11 300,-~~

Angebot: € 10 000,–

... weitere Auswahl

14x Corsa, 22x Astra, 12x Omega, 3x Zafira, 18x Vectra, 2x Frontera

Angebot Astra Coupe 1.8 16V, EZ 03/00, KM 26 760, Lederausstattung, Klima, Alu, Bordcomputer, metallic ~~€ 16 500,-~~ **€ 15 500,–**

Mo - Fr 8 - 19 Uhr, Sa 8 - 13 Uhr

brecht

Laubwaldstr. 5 + 6 · 78224 Singen
Tel. 07731 - 62037 · Fax 07731 - 68896

OPEL

Opel-Center-Singen · www.opel-brecht.de



WER ZU SPÄT KOMMT, VERPASST DAS BESTE.

VERPASSEN SIE NICHT DIE CITROËN CHRONO MODELLE MIT EINEM PREISVORTEIL VON BIS ZU

€ 5.500,-*



€ 5.500,- PREISVORTEIL*

• AUCH ALS 2.0 LITER HDI-DIESEL • BIS ZU 7 SITZE • KLIMAANLAGE • METALLIC-LACKIERUNG • ELEKTR. FENSTERHEBER VORN • ELEKTR. VERSTELLBARE AUSSENSPIEGEL

CITROËN EVASION CHRONO **AB €21.210,00**

€ 4.000,- PREISVORTEIL*

• KLIMAANLAGE • 4 AIRBAGS • METALLIC-LACKIERUNG • STOSSFÄNGER UND SEITENSCHUTZLEISTEN IN WAGENFARBE

AB €13.315,00



CITROËN XSARA CHRONO



€ 4.000,- PREISVORTEIL*

• KLIMAANLAGE • 4 AIRBAGS • ABS • 550 LITER KOFFERAUMVOLUMEN • ELEKTR. FENSTERHEBER VORN • BORDCOMPUTER

CITROËN XSARA PICASSO ALS CHRONO MODELL **AB €16.520,00**

*Für alle sofort verfügbaren Modelle gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung eines vergleichbar ausgestatteten Serienmodells.

GOHM FRANCE
Ein Unternehmen der Gohm + Graf Hardenberg GmbH

78224 Singen
Georg-Fischer-Str. 65
Telefon 07731/9322-0
Telefax 9322-22

AUTO MEILE

CITROËN C5
NICHTS BEWEGT SIE WIE EIN CITROËN

Wunschbestellung
Finanzierung ab 7,59% eff. Jahreszins

Neuwagen, konkurrenzlos günstig!

VW Golf 1.4 16V, 75 PS, 5-türig, EURO-4
Klima, metallic, ZV, 4 x el. Fenster, 4 x Airbag, RV + 4 Lspr., get. Rückb., Sitz höhen, Servo, el. Spieg., ABS, ASR, ESP, EDS... **nur 14 100 EUR**

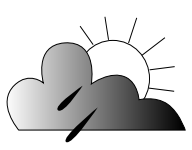
VW Lupo 1.4 60 PS, Klima EURO-4
ABS, ZV, el. Fenster, 2 x Airbag, RV + 4 Lspr., **Klima,** get. Rückb., Sitze höhen, **Servo,** Easy Entry, **Sond.-Lackierung,** Lenkrad höhenverst... **nur 10 550 EUR**

Der neue **VW Polo 1.2, 65 PS, Climatic EURO-4**
Climatic, metallic, ZV, el. Fenster, 4 x Airbag, **RV + 4 Lspr.,** get. Rückb. Sitze höhen., Servo, el. Spiegl., ABS... **nur 11 900 EUR**

VW Bora Variant Trendline 1.9 TDI, PD, 130 PS, 6-6
Klima, metallic, ZV, 4 x el. Fenster, 4 x Airbag, **RC + 4 Lspr., Alufelgen, Sportsitze,** get. Rückb. Sitz höhen., Servo, el. Spiegl., ABS, ASR... **nur 20 250 EUR**

Top-Preise: VW, Mazda, Ford, Seat, Skoda, Toyota, Renault

WWW.REIMPORTE-CICHON.DE
Werner-v. Siemens-Str. 18 · 78224 Singen bei KTV
Tel. 07731/181678



...Wetter wechselhaft
Wochenblatt beständig...





VOLVO FEIERT GEBURTSTAG.

DA STECKT DRIVE DRIN. ERLEBEN SIE ES – BEI EINER PROBEFAHRT ODER BEIM GROSSEN VOLVO-PREISAUSSCHREIBEN. HAUPTGEWINN: DER VOLVO IHRER WÜNSCHE FÜR 1 JAHR.** ODER GEWINNEN SIE EINES VON 10 FAHRSICHERHEITSTRAININGS. BIS ZUM 31.03.2002 GIBT ES AUCH DAS CELEBRATION PACKAGE VON VOLVO. LEDERAUSSTATTUNG, SCHIEBEDACH UND SITZHEIZUNG INKLUSIVE. FÜR DEN VOLVO S40/V40, S60, V70 UND S80.

*AUSSERHALB DER GESETZLICHEN ÖFFNUNGSZEITEN KEINE BERATUNG, KEINE PROBEFAHRTEN UND KEIN VERKAUF. **MEHR INFORMATIONEN UND TEILNAHMEKARTEN ZUM VOLVO GEWINNSPIEL GIBT ES ÜBER DIE VOLVO INFOLINE: 0 18 03/38 65 86, PER FAX: 0 18 03/08 65 86 (0,09 EUR/MIN.) ODER UNTER WWW.VOLVOCARS.DE UND BEI UNS.

Genießen Sie, mit uns gemeinsam, bei einem Glas Sekt und Schwedenhäppchen, die phantastische, imaginäre und manchmal sogar mystische Bilderwelt der beiden Künstler Enzo STRAGAPEDE und Ursula STRAGAPEDE-DIDRA aus Konstanz.

VOLVO AHG Emminger
Industriestr. 20 · 78224 Singen · Tel. 0 77 31/93 60-0 · Fax 93 60-33

2+2+2=

[FORMELVdCi]

Der günstige Einstieg in modernste Dieseltechnologie.

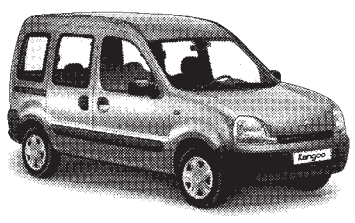
- 2 Jahre Diesel-Leasing zum Sparpreis
- 2 Jahre Kfz-Steuer inklusive
- 2 Jahre Vollkasko-Versicherung inklusive

RENAULT

Man kann an allen Enden sparen. Oder von Anfang an, z. B.

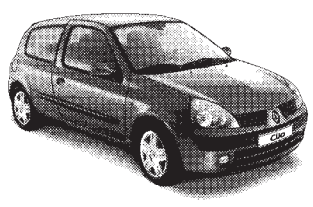
Monatliche Leasing-Rate	EUR 99,–
Leasing-Sonderzahlung	EUR 2990,–
Laufzeit/km	24 Monate/30 000 km

Ein Angebot der Renault Leasing für einen Renault Clio Authentique 1,5 dci, 3-türig



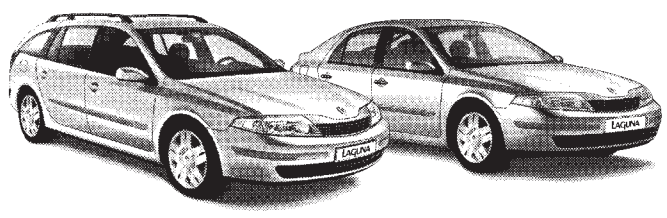
Renault Kangoo 1,5 dci

EUR 2268,– gespart*



Renault Clio 1,5 dci

EUR 2120,– gespart*



Renault Laguna + Grandtour 1,9 dci

EUR 2207,– gespart* **EUR 1971,– gespart***



Renault Scénic 1,9 dci

EUR 2687,– gespart*



Renault Megane 1,9 dci

EUR 2687,– gespart*

*bei 100% Vollkasko-Prämie

AUTO-GEBRAUCHTTEILE

Auswahl unter 500 Fahrzeugen
Motoren · Getriebe · Karosserieteile

Unser Service: Entsorgung inkl. Abmeldegebühr mit Verwertungsnachweis, kpl. **70,– €**
Ankauf von Unfallwagen ab Bj. 88
Autoverwertung · Abschleppdienst

M.A.R.I. VERTRAGSPARTNER

BMW - Renault - Fiat - Rover - Recycling Vertragspartner

Opel-Recycling Vertragspartner

12 Monate Gebrauchtteile-Garantie gemäß unseren Garantiebedingungen

S. Gaisser
Im Gewerbegebiet • 78267 Aach
Telefon 0 77 74 / 79 22 · Fax 0 77 74 / 16 58
Internet: http://www.autoverwertung-gaisser.de
E-Mail: Siegfried.Gaisser@t-online.de

Autohaus BLENDER
78315 Radolfzell
Robert-Gerwig-Str. 6
Tel. 07732/2507
Fax 07732/57302

Autohaus Bader
78333 Stockach
An der B 34
Tel. 07771/7797
Fax 07771/5907

Autohaus SCHEU
78239 Rielasingen, Tel. 07731/22872

Autohaus Dietrich
78250 Tengen
Ludwig-Gerer-Str. 43
Tel. 07736/219
Fax 07736/8673

Autohaus BLENDER
78464 Konstanz
Mainaustr. 79
Tel. 07531/99676-0
Fax 07531/64013

Autohaus Rolf Rath
78333 Stockach
Leonhardstr. 14
Tel. 07771/2763
Fax 07771/63156

Das Medium mit den vielen guten Seiten

Wochenblatt

Woche für Woche erfolgreich werben im Wochenblatt

Weniger Steuern, mehr Verantwortung für alle

Rielasingen-Worblingen (sd). Die Senkung der Mehrwertsteuer für Handwerkerleistungen, der Fortbestand des Meisterbriefs und die Lohnnebenkosten sind Sorgen, die die Kreishandwerkerschaft schon seit längerer Zeit drücken. Jetzt stellte sich FDP-Bundestagskandidatin Birgit Homburger im Vorwahlkampf den kritischen Fragen der Handwerker in der »Krone« in Rielasingen.

»Wir trauen uns nichts mehr in Deutschland«, stellte Birgit Homburger in ihren einleitenden Worten fest. Birgit Homburger möchte sich beispielsweise endlich an eine Steuerreform herantrauen, die den Steuerzahler nur noch mit 15, 25 oder 35 Prozent Steuern belastet. Viele Gesetze der rot-grünen Koalition hätten nur zu mehr Bürokratie auf dem Arbeitsmarkt geführt, ohne dass eine Besserung abzusehen sei. Die Schule solle gezielt die notwendigen Vorkenntnisse der Jugendlichen für die Lehre sicher stellen. Die Lehrpläne zu entrümpeln und Prioritäten zu setzen, heißt da ihre Devise.

Kreishandwerksmeister Rainer Kenzler forderte, die Mehrwertsteuer für das Handwerk zu halbieren. Die Senkung der Mehrwertsteuer habe in einigen Ländern deutlich zu Mehreinnahmen im Handwerk und zur Schaffung neuer Arbeitsplätze geführt. Auf Sonderregelungen für das Handwerk wollte sich Bundestagsabgeordnete Homburger aber trotz Nachfrage nicht so recht einlassen. Für sie ist die oberste Priorität immer noch, niedrigere Steuern für alle durchzusetzen.

Eine allgemeine Senkung der Steuersätze bewirke, so Homburger, »das Gefühl, dass das, was der Staat mir abnimmt, gerechtfertigt ist«. Ein Thema, das für die Abgeordnete eng mit der Frage der Lohnnebenkosten zusammenhängt, wie sich im weiteren Verlauf des Abends herausstellte.

Auch bei der Rente votierte Homburger dafür, dass die Menschen in Zukunft länger arbeiten. Die Beschränkung des Arbeitslosengeldes auf zwölf Monate, wie von Birgit Homburger gefordert, warf hier für die Handwerker Probleme auf. Was passiert zukünftig mit denen, die zu alt sind, um noch vermittelbar zu sein und die nach einer längeren Phase der Arbeitslosigkeit in den Vorruhestand gehen? Aber wie können die Menschen länger arbeiten, wenn so viele arbeitslos sind? Fragen der anwesenden Handwerker, auf die es letztendlich keine Antwort gab. Das Positionspapier der Kreishandwerkerschaft sieht den Meisterbrief als Garant für Verbraucherschutz und Sicherheit. Birgit Homburger stellte sich voll und ganz hinter den Meisterbrief, betonte aber, dass diese Qualifikation im Verlauf der europäischen Einigung wahrscheinlich fallen werde. Sie forderte die Handwerksmeister auf, bei ihren Gesellen zu werben, den Meister freiwillig zu machen. Im Bereich des Verbraucherschutzes ersetze der Meisterbrief nicht die regelmäßigen Kontrollen. Ansonsten sichere nicht erst der Meisterbrief die Qualität, sondern davor stände der Gesellenbrief, der für sachgemäß ausgeführte Arbeiten steht.



Zur Tradition haben sich die Yetis aus Stockach die Musik am heiligen Abend auf den Straßen Stockachs gemacht. Dieses Jahr waren die Guggenmusiker gleich zwei Tage unterwegs, um dabei musikalsich Spenden für das Patenkind des Vereins, den indischen Jungen Anup Manger, der seit 1995 über die Kindernothilfe Duisburg unterstützt wird, zu sammeln. Ganze 3100 Mark (1585 Euro) wurden gespendet, die zu 100 Prozent dem Patenkind zukommen.

Minister Stächele auf dem Uhu-Gut

Steißlingen (le). Wie schon vor einem Jahr hatte die Landtagsabgeordnete Veronika Netzheimer am Montag zu einem Informationsgespräch über Probleme des ländlichen Raumes Experten aus der Region auf das Uhu-Gut von Hans-Peter Binder nach Wiechs eingeladen. Standen im vergangenen Jahr noch BSE-Krise und Maul- und Klauenseuche im Mittelpunkt, so waren es diesmal deren Folgeerscheinungen. Die Belange der Bullenmast sowie die derzeitige Situation auf dem Fleischmarkt. Als Gesprächspartner war es ihr gelungen, den Minister für Ernährung und Ländlichen Raum Willi Stächele zu gewinnen. Franz Käppeler, Kreisverbandsvorsitzender des Badischen Landwirtschaftshauptverbandes aus Stockach bemerkte zunächst, dass sich die allgemeine Situation beruhigt habe, die Preise aber immer noch im Keller seien. Während den Bullenmästern mit EU-Prämien geholfen werde, ständen die Züchter von Kühen und Rindern wesentlich schlechter da. Da auch die Preise für Milch zurückgegangen seien, ginge es bei den kleineren Betrieben nun um deren Existenz. In den Metzgereien habe das Fleisch für den Verbraucher zwar aufgeschlagen, aber für die Bauern sei der Preis zurückgegangen. Trotzdem sei es positiv zu bewerten, dass Fleisch wieder gegessen würde. Das Problem der Tiermehlverfütterung wurde von Landrat Frank Hämmerle angesprochen. Hier ginge doch sehr viel Geld verloren. Der Minister bemängelte zunächst, dass der ländliche Raum noch längst nicht die Front habe, die ihm als Bewahrer unserer Kulturlandschaft zustünde. Einer Aufhebung des Verbotes der Tiermehlverfütterung stimme er zur Zeit nicht zu. Zum einen sei das nur EU weit machbar und zum anderen befürchte er, dass die damit verbundenen Kontrollsysteme nicht immer und überall greifen. Die Erzeugerpreise für Rindfleisch seien natürlich im Verbund mit den hohen Kosten für die Qualitätssicherung zu sehen. Hier sei noch viel Aufklärungsarbeit zu leisten. Mit der Maske einer echten Wiechser Schlosshexe beschenkt eilte der Minister danach zu seinem nächsten Termin.



Mit der Kuh auf Du: Landwirtschaftsminister Stächele machte am Montag mit zahlreichen Terminen eine Kreisvisitation. Zum Beispiel in Steisslingen-Wiechs.
swb-Bild: le

Bahn auf dem Abstellgleis

Kreis Konstanz (swb). Die Weigerung der Landesregierung, die Verkehrsleistungen auf der Schwarzwaldbahn zur Fortführung der bestehenden IR- und IRE-Verbindung zwischen Offenburg und Konstanz rechtzeitig auszuschreiben, blockieren nach Ansicht der SPD im Kreis Konstanz rasche und überfällige Angebotsverbesserungen für die Kunden. »Die Landesregierung ist dafür verantwortlich, dass Anbieter, die im Wettbewerb mit der Deutschen Bahn AG stehen, auf der Schwarzwaldbahn zum anstehenden Fahrplanwechsel Ende 2002 noch kein Alternativangebot vorlegen können«, kritisierte die SPD-Kreisvorsitzende Susanne Sargk.

Die Landesregierung finanziere wegen ihrer eigenen Versäumnisse so mit bis zu 100 Millionen Euro den Entwicklungsstillstand auf dieser Bahnstrecke um ein weiteres Jahr. Erst 2004 könnten die Bahnkunden nach Angaben von Sargk auf dieser auch touristisch bedeutenden Verbindung zwischen dem Schwarzwald und dem Bodensee endlich mit Angebotsverbesserungen rechnen.

Susanne Sargk: »Bis dahin werden sich die Bahnkunden weiter in uralten Zügen auf dieser Strecke durchschütteln lassen müssen.«

Auf die schon im letzten Jahr angekündigten Qualitätsverbesserungen des Schienenpersonenverkehrs, der mit 15 Millionen Euro aus Landesmitteln bezuschusst werde, warteten die Fahrgäste zwischen Offenburg und Konstanz bisher vergeblich, unterstrich Sargk.

Dass die politische Konzeptionslosigkeit der CDU/FDP-Koalition für 2003 eigentlich zur Streckenstilllegung führen würde, scheine selbst dem zuständigen Staatssekretär Mappus (CDU) jetzt klar geworden zu sein.

Um den Schaden nicht noch weiter zu vergrößern, müssten in der verbleibenden Übergangszeit wenigstens anstehende Ausgleichszahlungen an die DB AG in die überfällige Streckenmodernisierung investiert werden, statt Millionen in die kosmetische Ausbesserung von über 30 Jahre alten Waggons zu stecken, verlangte Sargk.

Ihre durchsichtigen Versuche, mit dem haltlosen Vorwurf, der Bund wolle die Regionalisierungsmittel kürzen, von eigener Untätigkeit abzulenken, habe die Landesregierung dagegen wohlweislich nicht mehr wiederholt.

Acht Gänge zum Himmel

Singener Club kochender Männer verwöhnt die Gäste

Singen (li). Ja, die Spitzmorchel gibt es im Hegau unter den Eschen. Das weiss Hans-Jürgen Schuwerk, der dem Herrenjagdessen des Singener Clubs kochender Männer einmal mehr mit seiner Laudatio ein Krönchen aufsetzte. Und er wusste auch, dass der Thai-Spargel in seiner italienischen Partnergemeinde an Pfingsten einfach abgeschnitten wird. Und dann gab es noch die Babylinsen am Ratatouille. Ja, vieles, was die kochenden Männer am letzten Freitag ihren Gästen servierten, war durchaus eine Anregung für den Hobby-Koch daheim.

Das Maggi-Casino bot das richtige Ambiente, die Maggi-Küche bot das professionelle Umfeld für acht Gänge bis zum kulinarischen Himmel. In den gelangte gleich der Freund von Geflügelleberpasteten. Was da im Wasserbad gegart wurde, war schon aller Ehren wert. Und dann kamen die Spitzmorcheln im Wildconsomée: Abrundung einer Suppe mit Charakter. Dann folgte das Beste von der Taube: Ein Stück Flügel oder Brust, garniert mit Kenia-Bohnen und Thai-Spargel. Nur leicht angebraten waren die Täubchen von außen, saftig war so der Fleischhappen.



Das beste von der Taube servierte der Club kochender Männer am vergangenen Freitag im Singener Maggi-Cassino .swb-Bild: li

Eine kulinarische Rarität folgte beim ersten Hauptgang mit Fisch. Bodensee-Waller mit Roten Beete wurde versprochen. Die Sepia-Nudeln sollten später fast in Vergessenheit geraten, wo sie doch auch für das kulinarische Auge so wichtig waren. Der Waller wurde in einem kräftigen Sud gegart, hatte auf jeder Fall Biss. Und die Roten Beete? Sie wurden zuerst mit Kümmel gekocht, dann püriert und mit Meerrettich abgeschmeckt. Das schmeckte exzellent und war eigentlich die Überraschung des Abends.

Die Krönung war natürlich das Rehrückenfilet im Blätterteigmantel mit dem bereits erwähnten Ratatouille.

Käse-Trüffel mundeten ebenso wie die moderne Version des »kalten Hundes«, der mit winterlichen Früchten köstlich dekoriert war. Diese Reminiszens führte zu Kaffee und Gebäck, also auf die achte Stufe zum Himmel. Grand Maitre Axel-Michael Kornmayer präsentierte eine glückliche Küchenmannschaft, die harte Arbeit geleistet hatte, um die genau 54 Gäste, vor allem aus Wirtschaft, Medizin und Politik, zu verwöhnen. Was zählte, war der Genuss: Eben auch bei guten Gesprächen am Tisch.

Valentinsgrüße für nur 5,- Euro

Grüßen Sie Ihre Familie, Freunde und Bekannten mit einer Anzeige im Wochenblatt für nur



5 Euro

bei einer Einheitsgröße von 90mm Breite und 30mm Höhe (2sp. 30mm)
Auch Bilder können gerne mit eingearbeitet werden.
Schöner kann der Valentinstag für Ihre Lieben nicht beginnen.



Musteranzeigen

Und hier können Sie Ihre Valentinsgrüße aufgeben:

Wochenblatt

SINGEN · Hadwigstraße 2a
Tel. 07731/8800-21/-22 · Fax 07731/8800-86

RADOLFZELL · Untertorstraße 5
Tel. 07732/9909-0 · Fax 07732/9909-99

STOCKACH · Salmannsweilerstraße 2
Tel. 07771/9331-0 · Fax 07771/9331-33

Anzeigenschluss Montag, 11. Februar 2002, 12.00 Uhr

Häuser

Engen–OT – Supergelegenheit – ideal f. Großfamilie oder Familie mit Kindern
EFH + ELW, S/W-Lage mit Panorama + Alpensicht, Seehasanschluß, 215 m² Wfl., 1200 m² Grstk., Bj. 69, Terr., Balkon, Garage + Carport **€ 275.075,-**

******

Mühlhausen – für die junge Familie - Sonderangebot
REH, 124 m² Wfl., 320 m² Grstk., bes. exkl. Innenausbau, 5 Zi., Gas-ZH, Wohnküche, Gar. **€ 214.231,-**

******

Aach-Hegau – wer das Besondere liebt
EFH, 195 m² Wfl., 600 m² Grstk., massiv, Terr., Wintergarten, geh. Ausst., Fußb.hzg., 2 Bäder, 3 Schlafzi., Schwedenofen, Hobbyraum im Keller, Fliesen- Laminatböden , EBK, Do.-gar. sofort beziehbar **€ 291.436,-**

******

ETWs:
Engen – Nähe Bahnhof
3 ½ -Zi.-ETW, 2. OG, 11 WE, 90 m², Fliesen, Parkett, Wohzi. + Ess-zi. offen, Teppichb., große helle Räume, Balk., Bj. 94, gr. Garage m. Zugang ins Haus, beziehbar ab 05./02 **Schnäppchen € 150.831-,**

******

Engen – Altstadt – Traumwhg.
5-Zi.-ETW, 150 m², großz. helle Räume, barrierefrei, 1. OG, Lift, auch f. Rollstuhlf. geeign., nutzb. als Wohnung, für Arzt, Rechtsanwalt, Künstler etc. geeign., 2 AP, sof. beziehb. **Superpr. € 158.500,-**

Heim + Haus Immo. GmbH
07731-98260
www.heim-und-haus.de

Häuser

Radolfzell-Nord – Reihenhaus mit Garten statt Whg.m. Balkon
5 Zim., 127m² Wfl, sehr gepfl. Innenausst., 2 Bäder, Süd-West-Terrasse, ausgeb. Keller, TG, für Kurzfr. beziehbar **€ 265.000,-**

****

Moos – grün, ruhig, mittendrin
Großes EFH 7 Zim.,3 Bäder, ca.200m² Wfl.2 Gar., ca. 600m² Garten, sonnig + ruhige Lage,
VHB € 312.000,-

******

ETWs:
Radolfzell - Das Schnäppchen- bringen Sie etwas Farbe mit – Wofür?
2 ½ -Zi.-ETW, 5.OG ca. 57 qm Wfl., Lift, vergl. Balkon,EBK, TG, zu günstigen **€ 71.000,-**

******

Wohnen heißt sich wohlfühlen Schöne, ruhige, 3 ½ -Zi.-ETW, EG, 98 m², kl. Wohneinheit, Balkon, 2 Keller, **€ 150.000,-**

******

Gaienhofen – Neubau – nobel und erholsam wohnen
Einzigartige 4 Zi.-EG-Maisonette ETW, 107 m², mit Seesicht, Balkon + Terrasse, Garage, Gartenanteil, **€ 301.100,-**

Heim + Haus Immo. GmbH
07731 - 98260

Bauplätze

Engen - 460 m², erschl. EFH + ELW möglich **€ 45.505,-**
b. Engen
515 m², expon.Lage, EFH + ELW mögl., sof. bebaubar **€ 60.563,-**
b. Engen 1200 m², Hegau- u. Alpensicht, teilb., EFH + ELW, DH mögl., sof.bebaub. **Pr.a.Anfr.**
Eigeltingen, 1034 m², Panorama-Alpenblick, „/O-Hanglage, sofort bebaubar kein Bauzwang **– Preis auf Anfrage -**
Hohenfels-Mindersdorf
750 m², EFH + ELW, sofort bebaubar **€ 23.008,-**
Mühlingen– 504 m², EFH + ELW mögl.sof. bebaub. **€ 25.565,-**
Öhningen 947 m², expon. Hanglage, EFH + ELW möglich
- Preis auf Anfrage -
Worblingen – 524 m², 2-3 FH Bebaub. mögl. **€ 132.936,-**

Heim + Haus Immo. GmbH,
Tel.: 07731-98260 Fax.: -982630
www.heim-und-haus.de

Besondere Objekte mit Flair

Romantisches Forsthaus – Hier werden Träume wahr – 260 m² Wfl., 3500 m² Grstk., märchenh. Alleinlage auf einer Wald-lichtung, sehr sonnig, ländlich-elegante Ausstattung, wunderschöner Garten m. Obstbäumen, DG zum Ausbau vorbereitet, 2 Garagen **€ 457.600,-**

******

Bauernhof in Hilzingen – geeignet als Reiterhof, Schulungszentrum, Prdouktion etc. – ideal für Ihre innovative Geschäftsidee
Fachwerkhaus + div. Gebäude, Stallungen und Scheune, gut erreichbar aus der Schweiz, Grstk.-Größe variabel **€ 766.900,-**

******

Super-Gewerbegrundstück
Singen – bei der Automeile – Gelegenheit für Investoren – Wohnbau und Gewerbe 17.750 m² Grstk. (auch teilbar) **- Preis + Info auf Anfrage -**

Heim + Haus Immo. GmbH Tel.: 07731-98260
www.heim-und-haus.de

Die Gelegenheit – b. Hilzingen- Notverkauf

Weit unter Wert zu verkaufen EFH m. ELW, 179 m² Wfl., 800 m² Grstk., sonn. ruh. Lage, top Bausubstanz, Balkon, großz. Aufteilung, große Wohnküche, 2 Garagen, 2 Abstellplätze **€ 230.000,-**

Heim + Haus Immo. GmbH Tel.: 07731 – 98260,
Internet unter: www.heim-und-haus.de

Häuser

Gottmadingen –Heilsberg – wohnen auf einer Ebene
Bungalow, 175 m² Wfl., 750 m² Grstk., großz. Auft., sonn. ruh. Wohnlage, Do.-gar. **€ 348.000,-**

******

Hilzingen – zum Schnäppchenpreis - für Handwerker
DHH, DG ausbaub. neue Hzg., renov.bed., Gar. **€ 152.000,-**

******

b. Gottmadingen – großzügig Wohnen für die große Familie
2 x 5-Zi.-ETW, 2 x 120 m² Wfl., großz. Auft., ruh. Lage, gr. Terr., 2 Hobbyräume, Gar. **€ 290.000,-**

******

Hilzingen - excl. Wohnen für den gehobenen Anspruch
EFH m. ELW, 170 m² Wfl., sonn. Lage **m. Panoramafernsicht,** Fußb.hzg, gefliest, großz. Auft., hochw. Ausst., Gar. **€ 290.000,-**

Heim + Haus Immo. GmbH
07731-98260
www.heim-und-haus.de

ETWs

Singen – Notverkauf – Angebot des Monats
2-Zi.-ETW, 65 m², Balk, AP, ideal f. Kapitalanleger oder Einsteiger **€ 51.000,-**

******

Gottmadingen – Provisionsfrei weit unter Wert zu verkaufen
4 ½ -Zi.-ETW, 94 m², sehr hell, Lift, Balk., Wünsche könn. noch berücks. werden, TG, Niedrigenergie **€ 167.000,-**

Heim + Haus Immo. GmbH
Tel.: 07731-98260
www.heim-und-haus.de

DHH m. massig Platz

Radolfzell, gehob. Ausstattung, massive Niedrigenergiebauw., Terr./Balkon, Wfl. v. ca. 158–177 m², veredelt, Rohbau fert.

Veit & Braun GmbH
Tel. 07733/7438 od. 0171/5307493

Konstanz

3-Zi.-Whg., Bj. 72, ca. 79 m², 7. OG, gute Raumaufteilung, gepflegt, Balkon, fest vermietet € 562 kalt p.M.
KP € 77.000,– rechnen Sie selbst, ein wirkliches Schnäppchen!
Straub-Immobilien · 0175/9949526

3-Familienhaus, Singen

Ruhige, citynahe Wohnlage! 3x 3-Zi.-Whg. mit je 75 m² Wfl., Grundstück 277 m², voll unterkellert, Gas-ZH, Objekt kann auf Wunsch kpl. geräumt werden! Auch als Anlageobjekt geeignet! **€ 219 000,–**

IMMOBILIEN REITHINGER
Singen, Freiheitstr. 35
Tel. 07731/9560-0
www.reithinger.de

3-Zi.-Eigentumswhg., Singen-OT

Beste Wohnlage! In einem 4-FH, moderne Innenausstattung, neuw. Einbauküche, Garage, 1. OG, kpl. neu renoviert, kurzfr. beziehbar!
€ 129 000,–

IMMOBILIEN REITHINGER
Singen, Freiheitstr. 35
Tel. 07731/9560-0
www.reithinger.de

Exkl. 1-Fam.-Haus, Friedingen

Etwas Besonderes! Ca. 200 m² Wohnfl., moderne offene Bauweise, viele Extras, tolles Ziergartengrundstück ca. 650 m², beziehbar nach Vereinbarung! **€ 495 000,–**

IMMOBILIEN REITHINGER
Singen, Freiheitstr. 35
Tel. 07731/9560-0
www.reithinger.de

4-Zi.-Eigentumswohnung, Singen

Wohnfl. ca. 130 m²! Nähe Aachbad, großer Südbalkon, Garage, 2 Keller, kpl. renoviert, in einem 2-FH, beziehbar nach Vereinbarung! **€ 204 000,–**

IMMOBILIEN REITHINGER
Singen, Freiheitstr. 35
Tel. 07731/9560-0
www.reithinger.de

»frisch eingetroffen«

IN RIELASINGEN
3½-Zi.-ETW, großer Gartenanteil + Terrasse, Doppelcarport, großer Keller, Wohnfl. ca. 87 m²
Kaufpreis VB 158500,– EUR

IN HILZINGEN
kleineres EFH in sonniger Ortsrandlage, ideal für alleinstehendes Ehepaar, alles auf einer Ebene, Stellplatz, Wohnfl. ca. 100 m², Grundstück ca. 200 m² **Kaufpreis VB 202000,– EUR**

Stihl IMMOBILIEN
78247 Hilzingen
Hauptstraße 21
07731/872412 Hr. Günter Stihl
07731/872413 Hr. Michael Klich
07731/872422 Fax
E-Mail: stihl-immobilien@t-online.de

Angebote - provisionsfrei

Gottmadingen
Eigentumswohnung, Neubau, ruhige Zentrumslage
4-Zi.-Wohnung im 1.OG, Balkon, DIN-Wohnfl. 93,71 m² **nur € 167 100,–**
TG-Stellplatz 11800,– €
Ihre Vorteile:
- modernster Lift mit Notstromaggregat
- günstige Heizkosten durch Niedrigenergie-Qualität
- kurzfristig beziehbar
- Sonderwünsche noch möglich

Baugrundstück Gottmadingen-Bietingen
ruhige, zentrale Lage, ca. 1000 m²
Baugrundstück Gottmadingen-Bietingen
ruhige, sonnige Lage, ca. 600 m²
2 Baugrundstücke Gottmadingen
Toplage, ruhig, sonnig, je ca. 700 m²
Weitere Informationen auf Anfrage.

BW Grundbesitz GmbH
Etzenbühlstraße 9 Tel. 07731/72633
78244 Gottmadingen Fax 07731/72634
Mobil:0160/80 09 306

Preishit zum Jahresanfang

Attraktive DHH in Espasingen,
ca. 120 m² Wfl., Keller ausbauf. herrl. Grundstück,
Eigenleistung mögl., inkl. Baunebenkosten ca. **€** 199 000,–
Bei LAKRA-Förderung mit drei Kindern beträgt Ihre Belastung dann **monatlich**
nur ca. € 447,–

BK Baukonzepte
Tel. 07771/919391

ETWs für Genießer

6 großz. ETWs v. 90–133 m², in **zentraler Lage v. Engen,** gehob. Ausstatt., Balkon oder Terrasse/Garten, kurzfr. Bezug

Veit & Braun GmbH
Tel. 07733/7438 od. 0171/5307493

KN-Hegne, 1-2-Fam.-Haus mit herrl. Seesicht, Wfl. ca. 230 m², Grst. 1000 m², renov. bedürf. **€ 445 000,–**
Singen-Nord, TOP freist. EFH, Wfl. 170 m², Grst. 650 m², Kachelofen **€ 306 000,–**
Engen-OT, Bauernhaus mit Scheune, Wfl. ca. 100 m², Grstk. 480 m² **€ 135 000,–**
Posan Immobilien Tel. 07731/949411

NEUBAU – provisionsfrei

Volkertshausen, Reihenh., 116 m²	€ 225.000,–
Worblingen, DHH., 118 m², Garage	€ 256.000,–
Hilzingen, DHH, 140 m², Garage	€ 273.000,–
Rl.-Arlen, 3-Fam.-Haus	
4-Zi.-Whg., Wfl. 98 m², Terrasse	€ 185.000,–
4-Zi.-Whg., Wfl. 95 m², Balkon	€ 180.000,–

ATTRAKTIVE GEBRAUCHTOBJEKTE

Gottmadingen, 3½-Zi.-DG-Whg. 80 m² Wfl., Balkon, Garage	€ 153.000,–
Randegg, 2-Fam.-Haus, ca. 162 m² Wfl., 830 m² Grundst.	€ 230.000,–
Tengen, freist. Einfamilienhaus, 170 m² Wfl., 900 m² Grundst.	€ 302.000,–
Watterdingen, freist. Einfamilienhaus, 150 m² Wfl., 830 m² Grundst.	Preis a. Anfrage
Singen-Nord, freist. Einfamilienhaus, 200 m² Wfl., 630 m² Grundst.	Preis a. Anfrage

Weitere Angebote auf Anfrage.
Leber - Immobilien, Tel. 07731/52131 oder 52182

Bauernhaus b. Engen · sofort einziehen!
Wfl. ca. 160 m² Scheune u. Garage € 101 747,–
DHH in Gottmadingen-Bietingen!
Bj. 92, ca. 90 m² Wfl., 300 m² Grdst. Garage € 146 000,–
EFH b. Singen mit großem Grundstück,
7 Zi., Ges.-Wfl., ca. 145 m², WG, Garage € 205 000,–
B & T Immobilien GmbH
Tel. 07733/977911

Sie wollen bauen?

in Wahlwies
unverbaubare Südlage, erstellen wir ein frei stehendes **Einfamilien- oder Doppelhaus** Grundstücksgröße ca. 830 m². Preis auf Anfrage.
Hausbau wie es sich Bauherren wünschen! Informieren Sie sich bei unserem Herrn Drews in Stockach über die Bebauungsmöglichkeiten.
http://www.baupartner-massivhaus.de

baupartner MASSIV HAUS

Friedrichshafen	Wangen/Allg.	Ravensburg	Stockach
(07541) 2891-0	(07528) 6446	(0751) 5579990	(07771) 921877

Traumaussicht:

Doppelhaushälfte in Engen, ca. 137 m² Wfl., sehr hell, 2 Bäder, große Garage, **kurzfr. bezugsfertig** **€ 239500,–**

Veit & Braun GmbH
Tel. 07733/7438 od. 0171/5307493

HEIM + HAUS Immobilien

Für unsere vorgemerkten Kunden suchen wir dringend EFH, DHH, RH, 4-Zi.-ETWs in Singen und Umgebung

Wir bieten:
- Markgerechte Einschätzung Ihrer Immobilie
- seriöse Abwicklung
- keine Vertragsbindung für den Verkäufer
- keine Bearbeitungsgebühren

Gerne erwarten wir Ihren Anruf
Heim + Haus Immo. GmbH
07731-98260
www.heim-und-haus.de

Sie wollen bauen?

in Ludwigshafen
Süd-West-Lage, 250 m zum See, auf 310 m² Grundstück erstellen wir ein Doppelhaus mit ca. 112 m² DIN-Wfl.
DM 525 000,–
inkl. Grundstück und Baunebenkosten
Hausbau wie es sich Bauherren wünschen! Informieren Sie sich bei unserem Herrn Drews in Stockach über die Bebauungsmöglichkeiten.
http://www.baupartner-massivhaus.de

baupartner MASSIV HAUS

Friedrichshafen	Wangen/Allg.	Ravensburg	Stockach
(07541) 2891-0	(07528) 6446	(0751) 5579990	(07771) 921877

Woche für Woche erfolgreich werben im Wochenblatt

Besond. helle ETWs

Radolfzell, gehob. Ausstatt., jede Whg. m. Terrasse/Balkon, Wfl. ca. 60–125 m² (Maison.), Bezug kurzfr. ab **€ 129 900,–**

Veit & Braun GmbH
Tel. 07733/7438 od. 0171/5307493

Sehr nützlich - Anzeigen studieren

Gottmadingen

Reihenhäuser „Im Täschen" LAKRA
- förderfähig mit hohen Eigenleistungsmöglichkeiten
Grundst. ab 190 m², Wohnfl. 103-127 m², inkl. aller Ausbaupakete u. Baunebenkosten
ab 175.935 EUR
BKM, Peter A. Kalenberg
Tel. 07733/2505

2-Zi.-ETW in Seniorenwohnanlage in Stockach

ca. 70 m², altengerecht konzipiert, Einzelgarage und Keller. EG nach Süden orientiert, auf Wunsch spezielle Senioren-Betreuung **EUR 122 700,–**

ETW in Nenzingen

4 Zimmer im DG eines 3-Fam-Hauses mit interessanter Architektur, ca. 108 m², 2 Balkone Garage, gr. Dachspeicher, inkl. moderner Einbauküche **EUR 152 300,–**

EWO IMMOBILIEN JÄGER & REUTHER OHG
07771/93510 www.ewo-immobilien.de

kaplan lemke

EINFACH GUT BAUEN

Hausbesichtigung



Am Sonntag den 27.01.02 von 13.00 Uhr
bis 16.00 Uhr laden wir Sie zur Hausbesichtigung in Allensbach, Radolfzeller Str. 58a ein. Die Zufahrt ist beschildert.
Zur Besichtigung steht eine individuell geplante Doppelhaushälfte als Niedrigenergie-Massivhaus mit ca. 145 m² Wohnfläche.

Kaplan + Lemke GmbH Hausbau-Systeme, Friedrich-List-Str. 9a, 78234 Engen-Welschingen
Telefon: 07733/9933-0 Telefax: 9933-99

SIE SPAREN EUR 15 000,–

Attraktives EFH in Eigeltingen
Ca. 120 m² Wohnfl. (3 Kinderzi.), Vollkeller, herrl. Grundstück mit ca. 500 m², Eigenl. mögl.
KP inkl. BNK nur ca. EUR 225 273,–
Bei LAKRA-Förderung mit 3 Kindern beträgt
Ihre monatl. Belastung nur ca. EUR 617,–
Diese Belastung bezieht sich auf eine Finanzierung **ohne Eigenkapital.**
Provisionsfreier Verkauf durch

IMMOBILIEN-FACHBÜRO
BRULL & RIETSCHLE GMBH
HAUPTSTRASSE 15
78224 SINGEN (HOHENTWIEL)
TELEFON 07731/64406 u. 64472
TELEFAX 07731/64412

Naturidylle Nähe Sto.

Letzte DHH, 4 Schlafzi., Terr. u. Balkon, Atelier, inkl. Garage, bezugsfertig **€ 219500,–**

Veit & Braun GmbH
Tel. 07733/7438 od. 0171/5307493

Nähe Stockach
Großes Wohnhaus mit Scheune, 258 m² Wfl., 1300 m² Grundst., ca. 400 m² Nfl. **€ 151 000,–**
Anwesen in ruhiger Wohnlage, 212 m² Wfl., ca. 700 m² Grundst., exkl. ausgestattet, Außenpool **€ 500 000,–**
Bodman (Wohnen und Arbeiten unter einem Dach)
Einfamilienhaus mit ELW, ca. 270 m² Wfl., 750 m² Grundst., Seesicht, ruhige Lage, Garage, EBK **€ 510 000,–**
Sauldorf - Rast (Die Gelegenheit)
Einfamilienhaus m. ELW, in ruhiger Lage, 116 m² Wfl., Bj. 88, 935 m² Grundst., EBK, sofort frei **€ 153 000,–**

Immobilien Reisky RDM, Tel. 07552/4610 - Fax 4619
Online: www.immobilien-reisky.de

Monika Büttner Immobilien

Engestr. 1 · 78224 Singen · Tel. 07731/13222 · Fax 13260

Herrschaftliches Haus auf der Halbinsel Höri/Iznang: Grundstück 551 m², Wohnfl. ca. 168 m² mit 5½ Zi., Einliegerwohnung ca. 40 m² Wohnfl., mit sep. Eingang, exklusive Ausstattung wie z.B. Fußbodenheizung, Holzdecken, große Badezimmer, Atelier, EBK, Kachelofen usw., große Terrasse und Grünbereiche, gr. Garage, 2 Stellpl., 250 m zum See **EUR 434 000,–**

DHH in Singen, guter Zustand, mit ca. 170 m² Wohnfläche, ca. 380 m² Grundstück, Garage, Stellplatz **EUR 194 000,–**

Zweifamilienhaus in Gottmadingen-OT, in ruh. Wohnlage, 2x 125 m² Wohnfl., je 4,5 Zi., ca. 800 m² Grundst., 2 Garagen **EUR 291 000,–**

2½-Zi.-ETW in Worblingen, ca. 74 m², alles neu renoviert, gr. Westbalkon, Hochparterre, Stellpl. **EUR 95 000,–**

4½-Zi.-ETW in Engen, Bj. 1999, ca. 105 m² Wohnfl., exkl. Ausstattung, gr. Balkon, kl. WE, Garage **EUR 350 000,–**

„IDEAL ALS NEBENERWERB"
IN BLUMBERG **Obj. 791**
kleinere Gaststätte m. vollautomatischer Kegelbahn, Nebenz., brauereifrei, Parkplätze am Haus, 2 Zimmer im DG, **Kaufpreis VB 110000,– EUR**

Stihl IMMOBILIEN
78247 Hilzingen
Hauptstraße 21
07731/872412 Hr. Günter Stihl
07731/872413 Hr. Michael Klich
07731/872422 Fax
E-Mail: stihl-immobilien@t-online.de

ELMER GENERALBAU GmbH Tel.: 07731/12302

Unsere aktuellen Neubauprojekte in Gottmadingen und Singen
www.immobilien-elmer.de – **Verkauf ohne zusätzliche Maklerprovision** – www.immobilien-elmer.de

Singen, Waldeckstraße
im 5-Fam.-Niedrigenergiehaus
– nur noch 1 Wohnung frei –
top 5-Zi.-DG-Whg., Wohnfläche 139 m², mit großer Loggia
Bezug Ende Februar
zum **Knüllerpreis** von **€ 229 570,–**

Singen, Alemannenstraße
im 5-Fam.-Niedrigenergiehaus, z. B.
3,5 Zi., Wohnfl. 75 m² **€ 146740,–**
4,5 Zi., Wohnfl. 92 m² **€ 175885,–**
4,5 Zi., Wohnfl. 109 m² mit Garten **€ 188155,–**
5,5 Zi., Wohnfl. 137,5 m² mit Garten **€ 224460,–**
Baubeginn in Kürze

Gottmadingen, Neubaugebiet Täschen
schlüsselfertige **Reihenhäuser** in Massivbauweise, z. B.
Mittelhaus mit 166 m² Wohnfl. und 159 m² Grdst. **€ 243835,–**
Endhaus mit 166 m² Wohnfl. und 280 m² Grdst. **€ 251500,–**
Eigenleistungen möglich
Baubeginn in Kürze

• Der freundliche Babymarkt mit viel Beratung • Der freundliche Babymarkt mit viel Beratung •

% Jetzt geht's los %

Markenmode für Babys + Kinder
von Gr. 50 – 128 + Umstandsmode * stark reduziert!

Große Auswahl an Kinderwagen und Sportwagen * 20% günstiger

Neue Kinderwagenkollektion eingetroffen

*Auslaufmodelle
Einzelstücke / Musterware / 1b
„Es lohnt sich für Sie"

Baby- und Kinderfachmarkt
RAPPELKISTE
Werner-von-Siemens-Str. 7 · Tel. 0 77 31 / 91 80 80 · 78239 Rielasingen-Worblingen (direkt hinter Aldi)

• Der freundliche Babymarkt mit viel Beratung • Der freundliche Babymarkt mit viel Beratung •

Angebot der Woche
vom 21.01. bis 02.02.2002

Anh's Haarstudio
Friseur-Meisterin für Damen und Herren

78244 Gottmadingen
Bahnhofstraße 2
Tel. 0 77 31/7 30 07

78351 Ludwigshafen
Mühlbachstraße 17
Tel. 0 77 73/92 91 88

88662 Überlingen
Jakob-Kessenring Str. 32
Telefon 07551 / 94 56 30

Waschen, Schneiden, Föhnen
kurzes Haar € 25,–
langes Haar ab € 30,–

OBI

Wegen Inventur
am Samstag, 26.01.2002, ab 14.00 Uhr geschlossen.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Ihr OBI-Team

OBI-Singen, Georg-Fischer-Str. 29, Tel. 0 77 31/78 91 10
http: www.obi.de

Heilsteine der Hildegard von Bingen
Vortrag am Mittwoch, 30.1.02, 19.30 Uhr
Referent: Rudi Faulhaber
Wir bitten um Voranmeldung.

FITLIFE
Zentrum für Gesunderhaltung
Ingrid Frfr. v. Gillhaußen
Mühlenstraße 10
78269 Volkertshausen
Telefon (07774) 6849

Kranken-Versicherung

Andere hätten sie gerne, wir vermitteln sie:
Deutschlands preiswerteste Krankenversicherung:

z.B. *Monatsbeitrag in EURO inkl. 10 % Altersrückstellungen

Alter bis	Männer	Frauen	Alter bis	Männer	Frauen
– 15 Jahre	66,91	66,91	– 20 Jahre	60,20	95,41
– 34 Jahre	86,27	83,93	– 44 Jahre	124,15	107,84
– 54 Jahre	184,15	143,02	– 60 Jahre	236,03	165,59

Eintrittsalter über 60 Jahre auf Anfrage!
inkl. Einbettzimmer mit Chefarztbehandlung, 90 % Zahntarif, Heilpraktiker u.v.m. *gegebenenfalls mit Selbstbeteiligung

Nur Deutsche Versicherer – **Schmid** – seit 25 Jahren seriös und kompetent
Pfaffenhäule 10, 78224 Singen
Telefon 0 77 31 / 95 54 58 · Telefax 0 77 31 / 95 54 59

Woche für Woche erfolgreich werben im Wochenblatt

Wochenblatt.net
http://www.wochenblatt.net

Aloe-Vera Saft 99 % 1 Ltr. ab € 20,40
Aloe-Vera-Gel 99 % 250 ml € 12,60
IASC Zertifikat · 07131/962370
www.wtf-aloe-vera.com

Für aktive Weinfreunde

Im GVS - Weinseminar

erzeugen Sie selbst Ihren Wein.



Rahmenprogramm

- Unter kundiger Leitung unserer Reb- und Kellermeister hegen und pflegen Sie eine Are Blauburgunder (ca. 50 Rebstöcke) im Weinberg von Bibern oder Thayngen; vom Rebschnitt bis zur Ernte, von der Kelterung bis zur Abfüllung (mit Ihrer eigenen Etikette)
- Kelterungs- und Degustationskurs im Dezember
- Abschluss mit einer grossen Vergleichsdegustation im Juni 2003
- Zeitlicher Aufwand: Ca. 7 Halbtage (wunschgemäß Freitagnachmittag bzw. Samstagmorgen) verteilt über ein Jahr
- Kosten pro Person Fr. 340,– inkl. MWSt., inkl. persönliche Etikette, Unterlagen, Vergleichsdegustation und jeweils kleiner Verpflegung
- Ertrag: Ca. 80 kg Trauben = 80 Flaschen Wein, Bezug zum Selbstkostenpreis möglich
- Benötigtes Werkzeug: 1 Rebschere
- Seminartag: Samstagmorgen, Freitagnachmittag (Zeiten siehe Programm)
- Wöchentlich erhalten Sie die Bauernzeitung mit Fachberichten über den regionalen Rebbau

GVS Weinseminar 2002/2003, 8207 Schaffhausen, Tel. 00 41 52 / 6 44 28 00
Weinkellerei GVS Schachenmann AG, Gennersbrunnerstrasse 61
Fax 00 41 52 / 6 44 28 01

Senden Sie mir ein Detailprogramm mit Anmeldeformular

❑ gilt bereits als definitive Anmeldung

Name u. Vorname:

Strasse: . . . . . .

(PLZ u. Wohnort): . . . . . .

Telefon . . . . . .Telefon G: . . . . . .

Seminartage: ❑ Samstagmorgen ❑ Freitagnachmittag

Adresse für Verrechnung bei Geschenkvariante:

Name u. Vorname: . . . . . .

Adresse: . . . . . .

(PLZ u. Wohnort) . . . . . .

(Teilnehmerzahl beschränkt).
Sei erhalten eine schriftliche Bestätigung mit Detailprogramm.
Infos über Internet **www.gvs-weine.ch**

Systematisch bessere Noten

Nachhilfe, die genau auf das Schulproblem abgestimmt ist: Unser Erfolgskonzept gegen schlechte Noten. Schließlich lernt jedes Kind anders



Rufen Sie an: Mo.–Fr. 14–17 Uhr.

PÄDAGOGISCHE® SCHÜLER-FÖRDERUNG
Singen · Schaffhauser Straße 10
Telefon 0 77 31 / 6 90 58
www.schueler-foerderung.de

ÄRZTETAFEL

Dr. med. Stephan Zachmann
Internist
Uhlandstraße 48 · 78224 Singen
Telefon 0 77 31 / 4 62 44

Unsere Praxis bleibt von Do. 31.01.02 bis einschl. 15.02.02 geschlossen.
Vertretung: Dr. Axmann, Dr. Dern, Dr. Fahr, Dr. Grathwohl (31.1.-8.2.), Dr. Oexle (31.1.-6.2.), Dr. Stadie

Praxis
Dr. Roland Höppner
Hauptstr. 2, 78239 Rielasingen
Telefon 07731/22941

Geschlossen vom 28.01. bis einschließlich Rosenmontag, 11.02.02.
Vertretung:
die ortsansässigen Ärzte

city markt singen
Tel. 0 77 31 / 94 71 00
Toto-Lotto-Annahme
Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 9.00-19.00, Sa. 8.00-16.00

neukauf moos
Tel. 0 77 32 / 97 11 94
Toto-Lotto-Annahme
Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 9.00-20.00, Sa. 8.00-16.00

neukauf tengen
Tel. 0 77 36 / 9 71 97
Toto-Lotto-Annahme
Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 8.00-19.00
Sa. 8.00-14.00

aktiv markt worblingen
Tel. 0 77 31 / 91 10 00
Hardtstraße 34
Öffnungszeiten:
Mo. bis Do. 7.30-18.30 Fr. 7.30-19.00
Sa. 7.00-14.00

€ Alle Preise in Euro! €

EDEKA echt gut!

MÜNCHOW MÄRKTE
frisch • freundlich • sauber

Fleisch, Wurst und Geflügel

Rinder-Braten aus der Keule oder Geschnetzeltes	1 kg	7.77 DM 15.20	Schinkenwurst Schwäbische Art	100 g 0.69 DM 1.35
Rinder-Rouladen auch gefüllt	100 g	0.79 DM 1.55	Zungenwurst mit hohem Zungenanteil	100 g 0.79 DM 1.55
Frische Truthahnschnitzel oder -braten	1 kg	6.66 DM 13.02	Wacholderschinken herzhaft würzig	100 g 1.29 DM 2.52
Kesselfleisch vom Schwein	1 kg	4.60 DM 8.99	Orig. Südtiroler Törggelespeck 5 Monate gereift	100 g 1.69 DM 3.31
Frischer Hirschbraten o. Kn. oder Hirschgulasch	100 g	1.49 DM 2.91	Rügenwalder Teewurst fein oder grob	100 g 1.29 DM 2.52

Obst und Gemüse

Span. „Rio Grande Orangen Hkl. I, (1kg=1.06)	1,5-kg-Netz	1.59 DM 3.11	Frz. Kopfsalat Hkl. I	Stück 0.99 DM 1.94
Chiquita Bananen	1 kg	1.59 DM 3.11	Ghana Ananas	Stück 1.99 DM 3.89

Frisch-Fisch

Frisches Lachsfilet	100 g	1.49 DM 2.91	Garnelen in Lake	100 g 1.99 DM 3.89
Frisches Heilbuttfilet	100 g	1.49 DM 2.91	Ger. Bücklinge	100 g 0.66 DM 1.29

Käse frisch von der Theke

Holl. Leerdammer 48 % Fett i. Tr., mild-würziger Schnittkäse	100 g	0.75 DM 1.47	Dtsch. Landfrischkäsezubereitung 70% Fett i. Tr., sahnig-frisch im Geschmack	100 g 0.99 DM 1.94
Raclette Riches monts 50% Fett i. Tr., feinwürziger Schnittkäse	100 g	0.66 DM 1.29	Dän. Marquis 70% Fett i. Tr., pikanter Weichkäse mit roter Rinde	100 g 1.29 DM 2.52

Tiefkühl – Molkerei

Iglo Rahmspinat Minis tiefgefroren (1000 ml = 1.67)	450-g-Packung	0.75 DM 1.47	Iglo Schlemmerfilet verschieden Sorten, tiefgefroren (1000 g = 4.98)	400-g-Packung 1.99 DM 3.89
Dany + Sahne Schoko (1000 ml = 1.78)	4 x 125-g-Pakung	0.89 DM 1.74	Iglo Bistro Baguette verschiedene Sorten, tiefgefroren (100 g = 0.44)	250-g-Packung 1.11 DM 2.17
Ehrmann Früchtetraum Quark verschiedene Sorten (100 g = 0.20)	125-g-Becher	0.25 DM 0.49	Ehrmann Almighurt Joghurt verschiedene Sorten (100 g = 0.19)	150-g-Becher 0.29 DM 0.57

Sortiment

Dallmayr Prodomo, Prodomo entcoffeiniert, vaccum gemahlen oder Dallmayr Ganze Bohne (1000 g = 6.98)	500-g-Packung	3.49 DM 6.83	Lenor Weichspüler verschiedene Sorten (1000 ml = 1.32)	750-ml-Flasche je 0.99 DM 1.94
Ferrero Mon Cheri, (100 g = 1.49)	100 g	1.49	Apollinaris Classic, Medium oder Lemon 12 x 07 l, Kiste zzgl. 3,30 € Pfand (1000 ml = 0.48)	3.99 DM 7.80
Ferrero Raffaello (100 g = 0.99)	150 g	1.49 DM 2.91		
Tress Original Hausmacher Nudeln „Qualität so gut wie hausgemacht" verschiedene Sorten (1000 g = 3.58)	500-g-Packung je	1.79 DM 3.50	Gaston Weinbrand 36% Vol. (1 l = 7.13)	0,7-l-Flasche 4.99 DM 9.76
Zentis Frühstückskonfitüre verschiedene Sorten (100 ml = 0.26)	225-ml-Becher je	0.59 DM 1.15	Söhnlein Brillant Sekt weiß oder rot, (1 l = 3.32)	0,75-l-Flasche 2.49 DM 4.87
Kressi Kräuterwürzessig oder Milder Rotweinessig (1000 ml = 1.00)	750-ml-Flasche	0.75 DM 1.47	Barbera Monferr. La Sera (1000 ml=6.81)	0.75-ml-Flasche 5.11 DM 9.99
Zewa Softis Taschentücher	30 x 10er Packung	2.59 DM 5.06	Chianti Poggio Capponi (1000 ml=5.45)	0.75-ml-Flasche 4.09 DM 7.99

Wochenblatt
GuckLoch

23. Januar 2002

Unter die Lupe genommen

Seinen neuen Berufsweg stellte der ehemalige Aacher Bürgermeister Pirmin Späth am Sonntag im Rahmen der Narrenmesse zum großen Narrentreffen der Narrenzunft Quellwasser in der Aacher Stadtkirche öffentlich vor: Pirmin Späth hielt nämlich die Predigt dieser von vielen Gästen sehr gelobten Narrenmesse.

Die Predigt hat Späth nicht als Pfarrer, sondern als Diakon gehalten, denn er befindet sich nun nach seinem Amtsende nach 24 Jahren Bürgermeister in Aach nun im Praktikumsjahr als Diakon.
Und da darf man schon zur Predigt in die Kanzel steigen. -of-



DONNERSTAG 24 Januar 20.30 Uhr, die Gruppe »Pachoa« spielt beim Jazzclub Singen in der Gems.

FREITAG 25 Januar 21 Uhr, »Kunstkonserve« von Antonio Zecca in seinem Atelier in Steißlingen (Beurener Str.30).

SAMSTAG 26 Januar 20 Uhr, European Fine Arts Trio spielt im Neuen Schloss in Meersburg.

SONNTAG 27 Januar 15 Uhr, »Papa Toll und Manuel« von der Puppenbühne Zampano gibts im Jakobushof Böhringen.

MONTAG 28 Januar 20 Uhr, das Züricher Klaviertrio spielt im Bürgerhaus Adler-Post in Stockach.

DIENSTAG 29 Januar 18 Uhr, Vortrag »Was das Arbeitsamt für sie tun kann« in der Universität Konstanz.

MITTWOCH 30 Januar 20.30 Uhr, Premiere des »Folie-Färbe-Cabaret« in der Färbe in Singen.

INHALT

KULTUR
Am 25. Januar wird beim Hospitzverein Konstanz das »Haus am Park« mit einem Spiritualkonzert von Juandalynn Abernathy und Andi Bung feierlich eröffnet. **Seite 31**



Juandalynn Abernathy singt Spirituals zur der Eröffnung des »Hauses am Park« in Konstanz.

SONDERTHEMA
Was Frauen wollen - und was Frauen gut tut. Die Frauenseite auf **Seite 32**

Neue Trends für Küche und Bad für den Frühjahrsumbau gibt es auf **Seite 33**

VERANSTALTUNGEN
Veranstaltungstipps zum Ausgehen und Amüsieren in der Region. Mit dem Wochenendwetter. **Seite 34**

VEREINSNACHRICHTEN
Aktuelle Nachrichten und Mitteilungen von Vereinen, Verbänden und Selbsthilfegruppen in der Region. **Seite 35**

Die »Hallen« mit neuem Werk

Jannis Kounellis ab 16. April in Schaffhausen zu sehen

Schaffhausen (sb). Bei der Vorstellung des neuen Programms für die Hallen für neue Kunst erläuterte deren Gründer und künstlerischer Leiter, Urs Raussmüller, seine Vorstellungen über die Vermittlung von Kunst.
Kunst sei vor allem ein Werkzeug, um die Wahrnehmungsfähigkeit des Individiums zu erweitern. Es ginge nicht darum, Wissen zu vermitteln oder zur Kunstbetrachtung zu erziehen, sondern dem eigenen Blick zu vertrauen. Nach einiger Übung wäre es dann auch möglich, kritisch zu betrachten. In diesem Sinne wäre ein Museum wie die Hallen für neue Kunst eine Institution, in der ethische Werte entwickelt werden könnten. Alle diese Dinge sind immateriell, machten sich nicht bezahlt, ein Kunstmuseum könne also keine Rendite erwirtschaften. Trotzdem ist es den Hallen für neue Kunst gelungen, 19 Jahre lang das Museum erfolgreich zu betreiben. Laut Urs Raussmüller liegt das an dem Konzept, dass die Exponate weitgehend gleich blieben und nur von Zeit zu Zeit in Zusammenarbeit mit den Künstlern verändert oder besser gesagt »verdichtet« würden. »Das Kunstwerk bleibt gleich, nur der Mensch verändert sich«, sagte Urs Raussmüller, das mache die Hallen für neue Kunst so einzigartig. An jedem Sonntag um 11.30 Uhr werden Führungen zu speziellen Themen und mit verschiedenen Referenten angeboten und auch die beliebten Familienführungen finden am 3. Februar, 3. März, 7. April und am 1. Mai wieder statt. Am Sonntag, 14. April, 11.30 Uhr wird die neue 16 mal 4,30 Meter große Installation von Jannis Kounellis vorgestellt. Die Hallen für neue Kunst stellen weiter ständig Werke von Carl Andre, Joseph Beuys, Dan Flavin, Sol LeWitt, Richard Long, Robert Mangold, Mario Merz, Bruce Nauman, Robert Ryman und Lawrence Weiner aus. Das Museum ist jetzt - dank der neu eingebauten Heizung - ganzjährig geöffnet: Dienstag bis Samstag von 15 bis 17 Uhr, sonntags von 11 bis 17 Uhr und nach Vereinbarung unter 004152/6252515 oder im Internet unter www.modern-art.ch.



Christel und Urs Raussmüller warben innerhalb der Vorstellung des neuen Programms für Mitglieder für den Gönnerverein der Hallen für neue Kunst. Christine Schneider ist seit letztem Juni für die Öffentlichkeitsarbeit und das Betriebsmanagement des Museums zuständig.

Hiss macht Polka für die Welt

Schaffhausen (swb). In den Händen der Musiker erblickt das Publikum von tiefen Narben gekennzeichnete Musikinstrumente. Kein Wunder, werden sie doch von groben Händen, eisernen Muskeln und Lungen erbarmungslos gequetscht, geschlagen und ausgesaugt. Keine Schonung auch für den Tanzboden, keine Gnade für die Bühnen, auf denen die Hacken der Stiefel an den Füßen der fünf Männer Spuren wilder Stakkati hinterlassen.
»Tränen, Tabak und Tequila« heißt die neue CD von Hiss, der deutschen Formation mit einem mexikanischen Musiker. Hinter stoischer Fassade, unter dünnem Narbengewebe tobt er noch, der Schmerz, rast noch das Blut. Anders ist die Leidenschaft und die Risikobereitschaft in den Hochgeschwindigkeits-Polkas von Hiss nicht zu erklären.
Am Freitag, 25. Januar, 21.30 Uhr treten Hiss im Kulturzentrum Kammgarn in Schaffhausen auf. Die Musik wird von einer besonderen Instrumentierung geprägt: Dass in einer Rock-Band das Akkordeon im Vordergrund steht, dürfte einmalig sein, zumal in Verbindung mit zwei weiteren Melodieinstrumenten, sprich Mundharmonika und Gitarre. Schlagzeug und Bass ergänzen den Maschinenpark, der ganz auf die Bedürfnisse des Bewegungsapparate ausgerichtet ist. Das WOCHENBLATT verlost am Donnerstag, 24. Januar, 15 Uhr unter 07731/880037 zwei mal zwei Eintrittskarten an die ersten beiden Anrufer, die wissen, wie der Titel der neusten CD von Hiss heißt.

So erreicht man den bunten Hund: Per Fax: (0 77 31/88 00-83 33), E-Mail: (knochen@wochenblatt.net) oder im Wochenblatt abgeben

Geld kassieren für die Dummheit

Hallo und guten Tag, Ihr bunter Hund ist wieder da. Eigentlich interessiere ich mich ja nicht so für die große Politik. Aber wenn's um Geld geht, um viel Geld, dann wird's für mich genauso spannend wie für die Zweibeiner.

Die Regierungen jammern ja nur noch über Geldmangel, es ist schon fast nicht mehr anzuhören. Ich wüsste schon, wo man hätte sparen können, zum Beispiel bei dieser Weltausstellung. Bei der Expo haben die sage und schreibe 2,1 Milliarden Verlust eingefahren.
Die Ausstellung war schön und interessant. Nur die Geschäftsführer/innen haben nichts getaugt, aber dafür extrem viel gekostet.
Wenn zum Beispiel der bunte Hund jeden Tag die Futterration eines schwer arbeitenden Hütehundes bekommen würde, obwohl er nichts tut, dann wäre das so ähnlich wie bei diesen Geschäftsführern. Nach deren Vorstellungen sollten 40 Millionen Menschen die Expo besuchen. Sie, die haben doch wirklich nicht alle Tassen im Schrank. 40 Millionen Leute ... das Jahr hat 365 Tage ... jeden Tag hätten rund 109590 Besucher kommen müssen.
Dann noch der Knall mit den Vermarktungsrechten; die Firma war ungeeignet und wurde von ihren Aufgaben entbunden, allerdings gegen eine Ausgleichszahlung von 35 Millionen Mark. Sie, das ist doch ideal .. bei der Arbeit Pfusch abliefern und dann noch ganz unverschämt abkassieren.
Wenn ich dann noch an die millionenschwere Werbung mit diesem Ustinov und dieser gewöhnlichen Feldtante denke, wundere ich mich nicht mehr.
Im Berliner Arbeitsministerium läuft es auch nicht rund; da werden Aufträge in Millionenhöhe ohne Ausschreibung erteilt, obwohl dies nach europäischem Recht erforderlich ist. Da haben in dem Ministerium ein paar Leute gepennt, so dass die Mittel mit zeitlichem Verzug angefordert werden. Sie, selbst wenn alle EU-Mittel ausgezahlt werden, allein die Zinsen aus über 500 Millionen Mark ... das gebe eine ordentlich große Wurst für den bunten Hund.



Doch, liebe Wochenblatt-Leserinnen und -Leser, auch in Baden-Württemberg gibt es solche Dinge. Ausgerechnet der Präsident des Rechnungshofes hat sich beim Kauf der Möbel für sein Büro vergaloppiert und zuviel Geld ausgegeben.
Wenn der so teure Möbel will, soll er doch den Differenzbetrag aus eigener Tasche zahlen, bei dem Gehalt dürfte das nicht schwer fallen.
Und dann gab's da ja noch so eine tolle Geschichte hier in Baden-Württemberg. Die Verwaltung soll ja nach dem Willen des zweibeinigen Leithundes Erwin Teufel moderner werden.
Deshalb wurden ganz viele Computer beschafft und entsprechende Wartungsverträge abgeschlossen. Die Computer wurden geliefert und bezahlt und kamen in die Keller, Lagerräume oder Speicher der verschiedenen Ämter. Die Wartungsverträge liefen und dafür wurde auch pünktlich Kohle vom Land abgedrückt.
Doch angeschlossen oder installiert - wie man heute sagt - waren die Computer nicht. Warum nicht? Ganz einfach, weil Kilometer von Kabelschächten in Baden-Württemberg noch nicht verlegt waren. Als dann die Computer endlich angeschlossen werden konnten, waren die Wartungsverträge abgelaufen. Die Firma hat also über mehrere Jahre Geld bekommen für Leistungen, die sie nicht erbringen konnte.
Wenn ich mit meinem Futter so unvernünftig wäre, würde man mich zu Recht einen dummen Hund nennen. Wie viele Lehrstellen oder Polizeistellen, neue Computer für die Schulen hätte man mit diesem Geld schaffen beziehungsweise anschaffen können, fragt der bunte Hund.

TIPPS

Sibirische Nacht
Eine sibirische Nacht mit Guggenmusiken feiert der Musikverein Bietingen am Samstag, 26. Januar, 20 Uhr, in der Festhalle.

TIPPS

Premiere der »Kassette«
Premiere hat »Die Kassette« von Carl Sternheim im Stadttheater Konstanz am Mittwoch, 23. Januar, 20 Uhr.

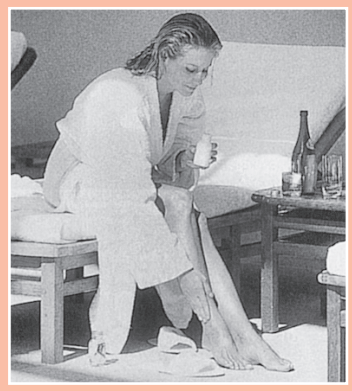
TIPPS

FRAUEN HEUTE



Rosiges Glücksbad für alle Sinne

Die Augen schließen und sich in einen blühenden Rosengarten träumen - das ist Balsam für die Seele. Das Träumen geht ganz leicht im Rosen-Glücksbad: Man nehme einen Becher Sahne, füge zehn Tropfen Rosenöl hinzu. Diese Mischung gibt man dann in das warme Badewasser.



Streicheleinheiten mit Zitronenduft

Nach dem Bad den Körper großzügig mit kaltgepresstem Olivenöl einreiben. Dann ein Gemisch aus dem Saft von drei Zitronen und der gleichen Menge warmem Wasser auftragen, mit dem Luffahandschuh einmassieren, dann abduschen. Die Wirkung ist einfach verblüffend!



Wellness-Trip am Wochenende

Kurzreisen zum Schnuppern und Schenkenlassen. Viele Vital-Hotels bieten Wellness- und Verwöhnwochenenden an. Einfach im Reisebüro nach Wellness fragen - buchen, wohlfühlen und sich richtig verwöhnen lassen. Dann ist »frau« wieder bestens für den Alltag gerüstet.

Seele baumeln statt Bügelwäsche

Nach langen, dunklen Monaten, prall gefüllt mit Schneeschippen und Christbaumentsorgung - kommt spätestens nach den ersten wilden Narrennächten der Zeitpunkt, wenn Körper und Geist nach Entspannung schreien.

Frau ist reif für die Insel. Nur die ist in unerreichbarer Ferne. Da gibt's nur eins: Kleine Fluchten aus dem Alltag. Wellness ist täglich machbar. Zwar nur in niedrigen Potenzen, aber mit kurzfristiger Wirkung.

Leichter gesagt als getan? Von wegen. Nur etwas Phantasie ist nötig. Wenn der achteinhalb-Stunden-Tag im Großraumbüro kräftig an den Knochen nagt, man zwei Wochen Quarantäne mit Keuchhustenkindern hinter sich hat oder einfach Lust, sich etwas Gutes zu gönnen, dann ist ein »Time out« angesagt.

Das kann im optimalen Falle ein Wellness-Wochenende sein, ein Einkaufsbummel samt heißer Schoki - natürlich mit Sahnehäubchen - oder ein entspannender Saunabesuch mit Massage. Mindestens aber ein abendliches Verwöhnbad mit duftenden Essenzen, Teelichtern und Vivaldi statt einem überquellenden Korb mit zerknitterter Bügelwäsche.

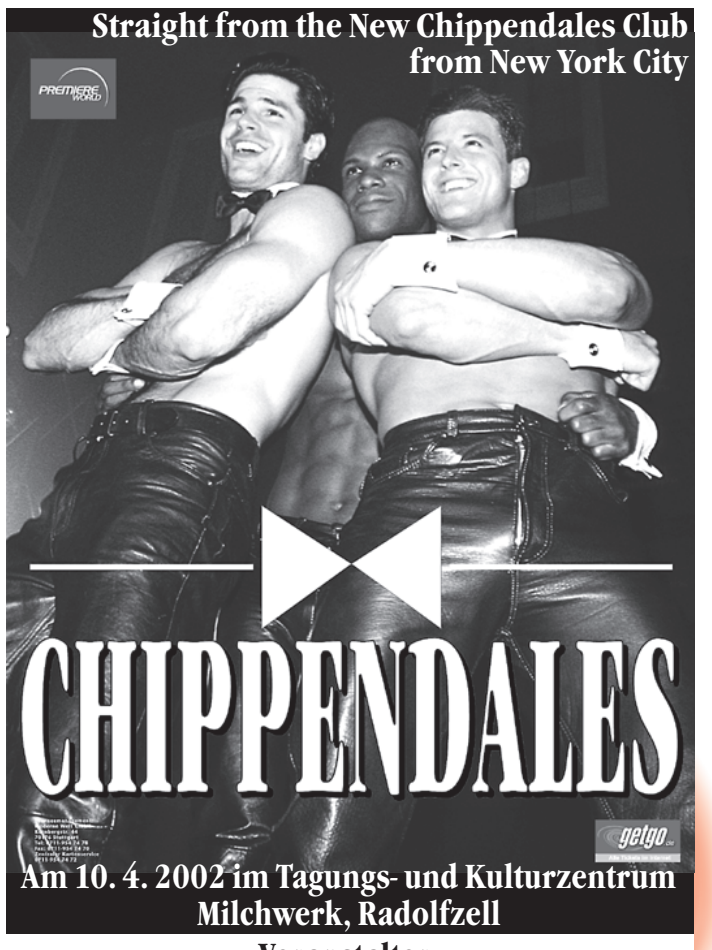
Ein bisschen Seele baumeln lassen und einfach genießen. Soviel Zeit sollte »frau« sich ruhig nehmen.

Bei Arthrose:
ATHOLAN
das biologische Pulver für den körpereigenen Knorpelaufbau.
Viele zufriedene Kunden sind von der Wirkung überzeugt!
Holen Sie sich den ausführlichen Prospekt. Wir beraten Sie gerne!
Kräuter-Drogerie
v. Kenne
Scheffelstraße 24
78224 SINGEN/HTWL.
Tel. 0 77 31 / 6 23 04

GOLDSCHMIEDE
Patrick Grundmüller
Wir bauen um!

Einzelne Schmuckstücke bis zu 50 % reduziert!
Vom 4.2. – 11.2. geschlossen!
Erzbergerstr. 6 · Singen

Bei uns ist alles auf Frühling eingestellt, daher gibt's die schönsten Frühjahrsstoffe im Stockacher Stoffhaus.
Ein Besuch lohnt sich immer!
Stockacher Stoffhaus
Hägerweg 30 (ehem. Sport-Baumli)
78333 Stockach · Telefon 0 77 71/92 00 13
Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do., Fr.: 9.00–12.30 u. 14.00–18.00
Mi. u. Sa.: 9.00–12.00

Wochenblatt präsentiert
Straight from the New Chippendales Club from New York City


Am 10. 4. 2002 im Tagungs- und Kulturzentrum Milchwerk, Radolfzell
Veranstalter:
Bhf. FISCHBACH
KULTUR & GASTRONOMIE
Wochenblatt Singen, Hadwigstraße 2a, Telefon: 0 77 31 / 88 00-22
Wochenblatt Radolfzell, Untertorstraße 5, Telefon: 0 77 32 / 99 09-0
Wochenblatt Stockach, Salmannsweiler Str. 2, Telefon: 0 77 71 / 93 31-0

Neueröffnung
Küchen-Studio
vom 21. bis 26. Januar 2002
Am Freitag, den 25.1.2002
Großes Vox-Kochduell!
Schauen Sie dem Meister auf die Finger: Franz-Xaver Bürgle, der berühmte Fernseh-Koch zeigt Ihnen viele Tipps und Tricks aus der BOSCH-Versuchsküche!


Wir präsentieren Ihnen in unserem nagelneuen Küchen-Studio:
• Eine außergewöhnliche Ausstellung
• Das neueste Küchen-Design
• Die aktuellste Küchen-Technik
• Tolle Ideen für Ihre Traumküche
kochduell
VOX
• Feiern Sie mit! Wir laden Sie an allen Eröffnungstagen zu einem Glas Sekt ein!
• Großes Eröffnungs-Gewinnspiel: Spielen Sie Detektiv und gewinnen Sie viele tolle Preise!
• Super-Eröffnungs-Angebote!
Preis- & Leistungsstark
möbel willauer
Engen, an der B 33, Tel, 0 77 33 - 5 00 00
Öffnungszeiten:
Mo, Di, Mi, Fr 9.00 - 18.30 · Do 9.00 - 19.00 Uhr
Sa 9.00 - 13.00 Uhr · La. Sa. 9.00 - 16.00 Uhr

TIPPS

Der Wolf in der Frau
Das Buch »Die Wolfsfrau« von Clarissa Pinkola Estes hilft über Märchen, Krisen zu bewältigen.

TIPPS

Badezusätze aus der Natur
In einem Liter Milch 200 Gramm Honig auflösen und ins Badewasser geben und entspannen.

TIPPS

Badgestaltung bis ins letzte Detail

Wurde der Wasserhahn früher als reiner Nutzgegenstand betrachtet, so stellt er heute ein wichtiges Gestaltungselement dar, das zusammen mit Waschtisch, Badewanne, Fliesen und anderen Details der Ausstattung ein schönes Gesamtbild formen soll.



An diesem Waschtisch sind Armatur und Eckregulierventile aufeinander abgestimmt - so ergibt sich ein stimmiges Bild.
swb-Bild: Schell

Was aber für die Auslauf-Armaturen auf dem Waschtisch gilt, gilt ebenso bei den Eckregulierventilen unter dem Waschtisch. Diese wichtigen Ventile begrenzen den Wasserdurchfluss und minimieren die Strömungsgeräusche in den Leitungen. Die eingesetzten Ausführungen stammen jedoch oft noch aus einer Zeit, in der man in erster Linie Wert auf die Funktion und weniger auf die Gestaltung technischer Elemente legte. In einer bewusst gestalteten Umgebung fällt das dann besonders auf.

Hersteller wie das Unternehmen Schell aus Olpe, europaweiter Marktführer im Bereich der Eckregulierventile, bieten daher Lösungen für höhere Ansprüche. Die neuen Eckregulierventil-Serien Puris und Cross von Schell sind auf die Trendserien der Auslauf-Armaturen abgestimmt: Puris passt durch seine minimalistische Gestaltung genauso gut zur gleichnamigen Auslaufarmatur wie zu zahlreichen anderen auf dem Markt erhältlichen Modellen.



Die Gourmetstation GE 1105 von Oranier bringt Stil und Glanz in jede Küche. Mit einer Breite von einem Meter und einer Tiefe von 65 Zentimetern bietet sie dem Koch ausreichend Platz, um die verschiedensten Speisen gleichzeitig zuzubereiten.
swb-Bild: Oranier

Gourmetstation als neues Highlight

Was sonst nur den großen Meisterköchen vorbehalten ist, kann sich mit der Gourmetstation GE 1105 jeder in sein eigenes Heim holen: multifunktionale Kochtechnik in coolem Edelstahl-Design. Dieser Oranier-Standherd der Superlative ist ein Blickfang in jeder Küche. Auf einem Meter Breite und 65 Zentimeter Tiefe bietet er alles, was das Profiherz begehrt. Fünf Kochstellen garantieren einen hohen Bedienungskomfort. Dazu zählen zwei Starkbrenner mit je drei Kilowatt Leistung, ein Normalbrenner und ein Garbrenner mit 0,90 Kilowatt, der sich beispielsweise zum Garen von leichteren Speisen oder zum Köcheln von Soßen eignet. Für den großen Schmortopf oder die Kasserole gibt es einen Großflächenbrenner, der sich auch als Wokbrenner anwenden lässt. Er besteht aus zwei Kreisen mit insgesamt einer Leistung von vier Kilowatt. Auch der Backofen ist multifunktional und bietet mit einem Volumen von 135 Litern ausreichend Platz, um eine große Runde von Gourmetfreunden mit Speisen zu versorgen. Neben Umluft, Heißluft, Ober- und Unterhitze hat er eine Grillfunktion, die mit einem Drehspieß ergänzt werden kann.

Pflegeleichte Oberflächen fürs Bad

Jetzt, in der kalten Jahreszeit, gibt es kaum etwas Schöneres, als ein wärmendes Bad zu nehmen. Dieser Genuss und die Erholung lassen sich durch eine neue Oberflächenveredelung von Kaldewei verlängern: Blitzschnell und kinderleicht können Badewannen aus Kaldewei-Email mit selbstreinigendem Perleffekt nach dem Verwöhn-Bad gereinigt werden. Dadurch bleibt auch die Entspannung länger erhalten, denn das lästige Schrubben der Badewanne wird damit überflüssig.

Küchen + Bäder
Ohne Kompromisse
einfach perfekt beraten – geplant – montiert
Gerhard Schneider
KÜCHENDESIGN & BAD
78315 R`zell-Böhringen Öschlestr.77
Tel.:07732-82 16 82 Fax: 82 16 84
WWW.kuechendesign-schneider.de

Die Küche und das Bad
Gut beraten Gut geplant Gut gekauft
Wir helfen Ihnen, eine perfekte Lösung zu finden
- kompetente Fachberatung
- Lieferung und Montage durch unseren Meisterbetrieb
- Sonderanfertigungen
- Askilan- und Varloor-Verarbeitung
- zu absolut fairen Preisen !!!
- Einzelne Ausstellungsküchen und Badmöbel stark reduziert!
Überzeugen Sie sich selber - bei einem Besuch in unserer Ausstellung
SCHELLHAMMER MÖBELHAUS SCHREINEREI INNENAUSBAU
Im Kai 2, 78259 Mühlhausen-Ehingen, Tel. 07733/5442 · 2160
www.schellhammer-einrichtungen.de · E-Mail: Schellhammer.moebel@t-online.de

Wir haben für Sie den Fliesenfrühling!
Wir beraten Sie gerne in unserem Fliesenstudio.
Verlegung durch unser Fachteam.
WAIBEL OFEN- UND FLIESENSTUDIO
SCHWARZWALDSTRASSE 4A, 78224 SINGEN
Fax 07731/67055 · Tel. 07731/62148 + 62182

Woche für Woche erfolgreich werben im Wochenblatt

In den Postarkaden
cookmal!® Das verführerische HausRatParadies
Aus unserem großen Januar - Sonderverkauf
Küchenprofi-Pastatopf statt 101,99 € nur 59,95 €
Fissler Topfset „Montana" 5-tlg. statt 308,95 € nur 159,- €
Wokpfanne aus Edelstahl statt 94,- € nur 79,- €
Fissler Antihaft-Pfanne statt 69,99 € nur 49,99 €
Elektr. Pürierstab nur 12,95 €
NEU !! Kennen Sie schon unsere Kunden-Treuekarte
... viel Spaß am Kochen, Tafeln, Schenken ...
cookmal!®
Singen, Enge Straße 2 Tel. 07731/793639 · Fax -40 E-Mail: Singen • cookmal.de
Konstanz, Hussenstr. 96 Tel. 07531/918256 · Fax -57 Konstanz • cookmal.de



Danke den Ehrenamtlichen im Sport.
Jedes Jahr werden in den 87.000 Sportvereinen rund eine halbe Milliarde Arbeitsstunden von über zweieinhalb Millionen ehrenamtlich tätigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern geleistet: Tolle Leistung – Zeit für ein Dankeschön!
DEUTSCHER SPORTBUND 50 JAHRE
http://www.dsb.de

Haben Sie schon die neusten Fliesen gesehen?
Niestroj
Fliesen- und Keramik-Studio
Verlegung und Verkauf
Schwarzwaldstraße 2a, 78234 Engen
Telefon 07733/7129, Fax 2004
Natürlich wohnen – mit Fliesen vom Fachmann.

ES GEHT UM IHR BAD
OHNE UMWEGE
1. Sie wollen daß Ihr Bad schöner und funktioneller wird.
2. Sie möchten Nerven schonen und viele Wege sparen.
3. Wir besorgen ALLES – von der Planung, Umbau, Installation, bis zum blitzblanken Boden!
Sanitär Schwarz
GAS · WASSER · HEIZUNG
Zeppelinstr. 5
78239 Rielasingen
Tel. 07731/93280

TIPPS
Neuheiten für das Bad:
Infos bei Schell Armaturentechnik anfordern unter der Telefonnummer 02761 / 892-187

TIPPS
Geschichte der Küche:
Erst im 19. Jahrhundert wurde die Küche zum Ort des Prestiges. Vorher war sie eine bessere Feuerstelle.

Thomas Philipps SONDERPOSTEN

Abholpreise

Cashmere-Steppbett
Füllung: reines Naturhaar, Inlett: feinfädiger Batist aus reiner Mako-Baumwolle
135x200 cm ~~79,95~~ 49,95 €
Übergröße 135x220 cm ~~99,95~~ 59,95 €



Bahlsen Chipsletten
versch. Sorten
100g -,59 €



Cappy Multivitaminsaft oder Orangensaft
0,33 ltr. je -,25 €
(1 ltr. = 0,76)



Vollkunststoff Wäschetonne
weiß gefrostet mit anthrazitfarbenem Deckel
25x47cm 5,95
30x51cm 7,95
35x55,5cm 10,95

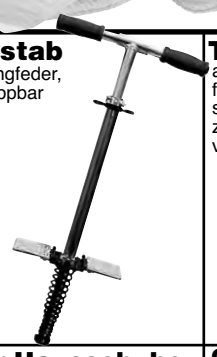


Denis Truheneckbankgruppe
bestehend aus:
1 Truheneckbank,
1 passendem Tisch und
2 Stühlen,
weiß
125 x 125 cm (Bank),
90 x 90 cm (Tisch)
~~299,50~~ 199,50



Abholpreise

Fitness-Hüpfstab
mit hochwertiger Springfeder, robust, zusammenklappbar
H 90cm
9,98 €



Thermo-Unterwäsche
atmungsaktiv, hautsympathisch, funktionell,
schafft perfektes Klima zwischen Haut und Wäsche,
versch. Größen und Farben
Unterhemd oder Unterhose
~~4,98~~ je € 2,49



Felgen- und Reifenhalter
zum platzsparenden Aufhängen von 4 PKW-Reifen,
stabile, standfeste Stahlkonstruktion, pulverlackiert,
benötigte Grundfläche 60x45 cm
€ 9,98



Halogen Deckenfluter
schwarz/weiß
mit Fußdimmer, H 180cm
300 Watt
€ 29,95



Ariel Hygiene
Antibac, Vollwaschmittel
für 30 Waschladungen
~~8,99~~ € 7,99



Kinder Velour-Hausschuhe
Textil-Laufsohle mit rutschhemenden Noppen, kuschelig weich und warm,
in versch. Farben und Größen
~~3,06~~ 1,53 €



Griesson Soft Cake Lemon
zartes Gebäck mit Zitronenfüllung und Schokolade
300g -,92 €
(1kg = 3,07)



Whiskas Katzenmilch
leicht und bekömmlich, besonders lecker
200ml -,49
(100ml = 0,25)



Halogen-Computerlampe
weiß, mit beweglichem Arm und schwenkbarem Lampenkopf
11 Watt
10,- €



Dryel Trockner-Reinigungsset für die zur Reinigungs- oder Handwäsche empfohlene Kleidung
für bis zu 16 Kleidungsstücke
3,49 €



www.thomas-philipps.de

Verkauf ab Donnerstag

Lahr Im Götzmann 2 (EKZ)
Mössingen Maybachstr. 13 neben Baustoff Wagner
Schopfheim Auf der Gänsmatt 18
Schramberg Am Hammergraben 3, Richtg. Freudenstadt, neben bft-Tankstelle
Tuttlingen Ludwigstaler Str. 66 Gewerbegebiet Tuttlingen, ehem. OBI
überlingen Waldhornstr. 5, ehem. OBI hinter der AGIP-Tankstelle
Villingen An der Schelmengasse 25 Am Bickenberg, Nähe AOK

200 kostenlose, ebenerdige Parkplätze

Geöffnet: Mo. – Fr.: 8.00 – 20.00 Uhr · Samstag: 7.30 – 16.00 Uhr

E neukauf
EDEKA

Frische Schweineschnitzel
von der Oberschale



1 kg € 6.60 DM 12.91

Frische Bratwurst
grob



1 kg € 4.90 DM 9.58

Gorgonzola »Dolce«
50 % Fett i.Tr.



100 g € 1.11 DM 2.17

Fontina
45 % Fett i. Tr.



100 g € 1.49 DM 2.91

Dany Sahne Schoko oder **Vanille**
100 g = € 0.18



4 x 125-g-Packung je € 0.89 DM 1.74

Iglo Schlemmerfilet
verschiedene Sorten, tiefgefroren
1000 g = € 4.98



400-g-Packung je € 1.99 DM 3.89



Iglo Rahmspinat Minis
tiefgefroren
1000 g = € 1.67
450-g-Packung € 0.75 DM 1.47



Erasco »Family«
Ungarische Gulaschsuppe
1000-ml-Dose € 3.49 DM 6.83



Unsere Rezeptempfehlung
Forelle mit Mandeln

Zubereitungszeit rund 50 Minuten

Zutaten (für 4 Personen):
8 Forellenfilets à 80 g
400g blaue Weintrauben
1/2 Bund Kerbel (oder Petersilie)
100g gemahlene Mandeln
2 Eiweiß
3 Essl. Butter
6 Essl. Weißwein
8 frische Salbeiblätter
Salz, Pfeffer



Zubereitung:
1. Weintrauben waschen, halbieren und entkernen. Kerbel, Mandeln, 1/2 Teel. Salz und etwas Pfeffer mischen und auf einen flachen Teller geben.
2. Backofen auf 75° Grad vorheizen. Das Eiweiß mit einem Essl. Wasser verquirlen. Forellen zuerst im Eiweiß, dann in der Mandelmischung wenden.
3. 2 Essl. Butter in einer Pfanne erhitzen und die Forellenfilets darin bei mittlerer Hitze 5 bis 6 Minuten goldbraun braten. Aus der Pfanne nehmen und im Backofen warm halten.
4. Die Weintrauben mit der restlichen Butter etwa eine Minute im Topf dünsten, mit Wein ablöschen, aufkochen lassen und mit Salz und Pfeffer abrunden. Den gewaschenen und geschnittenen Salbei dazugeben.
5. Forellenfilets anrichten und mit der Mandelsauce begießen.

ac aach-center Stockach
Bahnhofstraße 10

Sulger

Dallmayr Prodomo
auch **entcoffeiniert**
1000 g = € 6.98



500-g-Packung je € 3.49 DM 6.83

Zentis Frühstücks-konfitüre
verschiedene Sorten
100 g = € 0.26



225-g-Becher je € 0.59 DM 1.15



Berentzen Apfelkorn
20 % Vol.
1 l = € 7.13
0,7-l-Flasche € 4.99 DM 9.76

Söhnlein Brillant Sekt
weiß oder rot
1 l = € 3.32



0,75-l-Flasche je € 2.49 DM 4.87



Lenor Weichspüler
verschiedene Sorten
1 l = € 1.32
750-ml-Nachfüllpackung je € 0.99 DM 1.94

Beba 2 Folgemilchnahrung
1000g = € 8.32



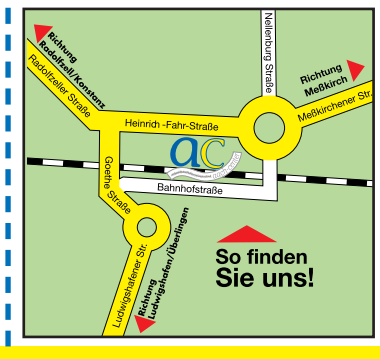
900-g-Packung € 7.49 DM 14.65

Zewa Softis
30 x 10



Packung € 2.59 DM 5.07

So finden Sie uns:



Angebote gültig ab Mittwoch 23.1.2002, Irrtum vorbehalten. – Solange Vorrat reicht.

...so muss Einkaufen sein! Achten Sie auch auf unsere Kundenzeitung »Diese Woche«

Über 40 Besenwirtschaften

Radofzell (aj). Zum Narrentreffen am 26./27. Januar wird es quer durch die Altstadt über 40 Besenwirtschaften geben, schätzt Narrizella-Präsident Martin Schäuble. Viele Vereine und Privatleute werden in der Fußgängerzone und im Bereich Luisenplatz/Gartenstraße dafür sorgen, dass kein Narr an Hunger oder Durst leiden muss.

Vier große Besenwirtschaften in Form von Festzelten, die zwischen 240 bis 400 Gästen Platz bieten gibt es am Luisenplatz, am Gerberplatz, im Hof des Amtsgerichts und beim Mühlbach-Center/Kaufland. Am Luisenplatz hat die Holzhauergilde der Narrizella ihr Zelt, am Gerberplatz der Hundeverein Markelfingen. Der Hanselekeller ist in der Hausherrenschule geöffnet.

Zwischen Kaufland und Post haben die Froschen und der FC ihr Zelt aufgebaut. Bereits am Freitag abend tobt hier der Frosch: Ab 20.30 Uhr spielt die Froschenmusik närrisch auf. Im gleichen Zelt findet am Samstag um 23 Uhr die Kürung der »Miss Narrentreffen« statt. Dieselbige wird am Sonntag um 10 Uhr nicht den Bieranstich, nein - sie wird den Zopfanschnitt vornehmen.

Die Narrenmusik der Narrizella hat ihre Besenwirtschaft im Hof des Amtsgericht. 240 Narren passen ins »Schlupfloch« der Narrenmusik, hier beginnt das Narrentreffen ebenfalls schon am Freitag abend ab 20 Uhr. Das Motto lautet: »Zeller Abend«: Neben der Narrenmusik und als Gast die Froschenmusik sorgen Wolfi Drobig und Lothar Rapp mit Kabarettstückchen für beste Unterhaltung. Das Schlupfloch ist am Samstag von 10 bis 3 Uhr und am Sonntag von 9 bis 18 Uhr geöffnet, es gibt fortlaufend Livemusik und Barbetrieb. Zum Essen hält die Narrenmusik Spätzlepfanne, Calamaris, Steak und Brot und eine selbstgemachte Gulasch-Suppe parat. Generell sind die Besenwirtschaften am Freitag bis 2 Uhr, am Samstag bis 3 Uhr nachts geöffnet. Aber: Es gibt keine Freinacht!



Was wäre die Fastnacht ohne Musik? Für närrische Straßen- und Saalmusik sorgt die Narrenmusik. Bei der Narrizella ist man stolz darauf, diese Formation aus gestandenen Männern zu haben.



Ob's in Radolfzell bei der Larve-Parade so wild zugeht wie auf unserem Bild von der Love-Parade in Zürich bleibt dahin gestellt. Auf alle Fälle sind alle Jungen und Junggebliebenen der Region dazu aufgerufen, bei der ersten Larve-Parade am Bodensee aktiv mit zu machen und durch originelle Kostüme aufzufallen. swb-Bild: of

Für närrische Raver

Die erste Larve-Parade am Bodensee gibt's in Radolfzell

Radolfzell (aj). Das Narrentreffen der Narrizella Ratoldi am 26./27. beginnt mit einem ungewöhnlichen Ereignis: Am Vorabend, Freitag, 25. Januar, lädt die Narrizella zum Rave-Event in Maskerade - zur ersten Larve-Parade am Bodensee ein.

Nicht nur namentlich gibt's eine Anlehnung an die populären Love-Parades von Zürich und Berlin, auch in Radolfzell werden Tieflader mit Beschallung die Parade anführen. Die Radolfzeller Larve-Parade wird allerdings - wie schon der Name sagt - im Unterschied zu Berlin und Zürich nicht im Zeichen der Liebe, sondern der Narretei stehen.

So sind weniger frivole Kostümierungen mit viel nackter Haut, sondern originelle närrische Kostümierungen gefragt. Der Bezug zur Fastnacht sollte klar erkennbar sein. Doch auch in Radolfzell gilt: Sehen und Gesehen werden, wenn die Parade durch die Gassen Richtung Milchwerk zieht.

Die Larve-Parade wurde eigens für das jüngere Publikum kreiert, die Zielgruppe sind die 16 bis 30-Jährigen. Damit will die Narrizella bei dem sonst eher traditionell abgehaltenen Narrentreffen auch den Jüngeren ein attraktives Programm bieten.

So wurde der Radolfzeller Jugendgemeinderat in die Planung miteinbezogen, er wird einen der beiden Tieflader nach seinen Geschmack gestalten. Übrigens: Das Narrizella-Lied gibt's zur Larveparade vom Tieflader herab in Techno-Version!

Treffpunkt für die Larve-Parade am 25. Januar ist ab 18 Uhr am Bahnhof. Um ca. 19 Uhr wird sich der Zug in Bewegung setzen: Den Kirchenbuckel hinauf (Seetorstraße) über den Marktplatz, Obertor und Luisenplatz geht es Richtung Milchwerk. Hier gibt es ab 20 Uhr eine große närrische Disco für alle Jungen und Junggebliebenen (Kostümierung erwünscht, aber keine Bedingung). DJ Dennis aus dem Singener Top Ten und DJ Andi von der Narrizella werden für heißen Sound sorgen. Catering Mayer ist für die Bewirtung zuständig. Die Party im Milchwerk endet gegen 1.30 Uhr.

INFO Karten für das Rave-Event im Milchwerk gibt es im Vorverkauf nur beim WOCHENBLATT und zwar in den Geschäftsstellen Singen, Radolfzell und Stockach oder an der Abendkasse. Der Eintritt beträgt 5 Euro.

Bürger schmückt Eure Häuser

Radolfzell (aj) Auch in diesem Jahr ruft die Narrizella Ratoldi die Bürger der Altstadt auf, ihre Häuser zur Fasnet närrisch zu dekorieren. Allerdings aufgrund des Narrentreffens schon etwas früher wie im vergangenen Jahr. Zum Narrentreffen 25. bis 27. Januar sind die Bürger aufgerufen, ihre Häsuer zu schmücken, die Dekoration soll bis zur eigentlichen Fasnet (7. bis 13. Februar) hängen bleiben. Auch in diesem Jahr werden die schönsten Ideen prämiert. Am Fasnetsamstag, 9. Februar, findet die Prämierung um 14 Uhr auf dem Marktplatz statt. Es winken kulinarische Gewinne.

Was Sie zudem wissen sollten

Radolfzell (aj). Für das Narrentreffen am Sonntag wird die Stadt gesperrt. Parkplätze werden durch das THW ausgewiesen und betreut. Parkplätze gibt es im Bereich BEZ, Dekorsy und Ravel Fruchtsäfte, es empfiehlt sich aber, auf die öffentlichen Verkehrsmittel auszuweichen.

Der Stadtbus fährt Extrakurse (s. Artikel »Stadtbus am Narrentreffen«), ebenso hat die Bahn Sonderzüge für Nachtschwärmer eingerichtet. Der Seehas fährt ab Radolfzell in Richtung Engen ab 00.46 Uhr stündlich bis 3.46 Uhr; in Richtung Konstanz stündlich ab 23.42 Uhr bis 3.43 Uhr. Der letzte Bus ab Radolfzell Busbahnhof auf die Höri und nach Stockach geht um 3 Uhr am Zentralen Busbahnhof ab. Es gehen Busse auf die Höri am Sonntag um 15.50, 16.50 und 18.50 Uhr (ab ZOB bis Öhningen Linde). Hinfahrt nach Radolfzell ab Öhningen Linde um 11.56 Uhr über alle Höri-Orte.

Ein Festbüro wird bei der Fahrschule Haller/ Ecke Schuhhaus Lienert eingerichtet und ist ständig besetzt. Hier gibt es in Notfällen Hilfe und Informationen rund ums Narrentreffen.

Plaketten im Vorverkauf

Radolfzell (aj). Plaketten für das Narrentreffen am 26./27. Februar gibt es im Vorverkauf beim Salon Storer, Elektromarkt Hiller, Volksbank, Sparkasse, bei den beiden Lokalzeitungen, Schuhhaus Lienert, Schuhmacher Uhl, Allianz Versicherungen, Metzgerei Müller, Bäckerei Engelhardt und Scheffelapotheke. Die Plaketten kosten 2 (Plastikantstecker) bzw. 6 Euro (Metall und Farbe).

Neue Übernahme

Bäckerei Konditorei

Buchegger

Inh. Florian Bohlinger

Kommen auch Sie vorbei und lassen sich am So., dem 27.01.2002, während des Narrenumzuges von unseren frischen Leckereien verwöhnen!!

(Ihr Bäcker F. Bohlinger und Team)

Obertorstraße 4 · 78315 Radolfzell · Tel.-Fax 07732 / 2184

NORD BAHNHOF

Fr. 25.01.02

Warm up zur Larve Parade

von 10 bis 3 Uhr

Samstag und Sonntag närrisches Treiben um die Cafe Bar Nordbahnhof

BAHNHOFPLATZ 4 · 78315 RADOLFZELL
TEL. 07732/979412 · WWW.BAHNHOFSCAFE.DE

Krone am Obertor

Narri Narro
Narrentreffen 2002

Besuchen Sie uns auf dem Marktplatz und in unserer Besenwirtschaft im Hof!!

Vom Hemdglonker bis Aschermittwoch ist unsere Krone wieder total närrisch.

Der Treffpunkt für alle Mäschgerle
Im Krone-Restaurant, Kronenkeller und in der Kronen-Bar

erwarten Sie unsere freundlich-närrischen Mitarbeiter. Natürlich bieten wir Ihnen Fasnachts-Spezialitäten.

Auch am Aschermittwoch freuen wir uns auf Ihren Besuch.

Es freuen sich auf Sie
Hans und Monika Weber
Tel. 0 77 32 - 48 04

INTERNET-CAFÉ

Test the Best

CHICCO D'ORO
Schweizer Caffé
SAQUELLA
CAFFÉ ESPRESSO
LAVAZZA
Schümli & Espresso
Illy
Segafredo
Zicafe

Angebot

4 kg Espresso-Kaffee/ Schümli-Kaffee
Verschiedene Sorten Ihrer Wahl

50,– €

Singen, August-Ruf-Str. 27
(gegenüber C+A-Parkplatz)
Mobil: 01 71/3 42 82 84
E-Mail: milchkaffee@chiccodoro.de
www. chicodoro.de

Ital. Spitzenqualität

KPL. BAD AB 4.999 €

Jeden Sonntag
»Schau-Sonntag«
von 10.00 – 13.00 Uhr
- Keine Beratung, kein Verkauf -

Ästhetik aus Italien
TORNETTA & TRAPANI
Radolfzell, Robert-Gerwig-Str. 3, Tel. 07732/971063

www.tt-badidee.de

Kumm und mach mit!

Willkommen im Narrennescht Radolfzell

Radolfzell (aj). Die Narretei, sie lockt am kommenden Wochenende nach Radolfzell. Vom Freitag, 25. Januar bis Sonntag, 27. Januar, lädt die Narrizella Ratoldi im 161. Jahr ihres Bestehens zum Narrentreffen der Landschaft Bodensee-Linzgau-Schweiz in der Vereinigung Schwäbisch-Alemannischer Narrenzünfte.
Das närrische Großereignis hat einige Höhepunkte aufzuweisen. So startet die Narrizella am Freitag abend mit der ersten Larve-Parade am Bodensee - ein Rave-Event für die 16 bis 30-jährigen.
Treffpunkt ist ab 18 Uhr am Bahnhof.
Der Zug mit Tieflader und närrischem Techno-Sound endet im Milchwerk, hier gibt's ab 20 Uhr Disco! Der Samstag hat sich dem Brauchtum verschrieben, ab 15 Uhr wird durch die Stockacher Zimmerer der Narrenbaum gestellt, parallel gibt es Brauchtumsvorführungen auf dem Markplatz. Der wird während der närrischen Tage zum Zentrum des Geschehens.
Wer ab 20 Uhr beim Festabend im Milchwerk keinen Platz mehr ergattert., um dort dem kleinen Narrenspiegel beizuwohnen, braucht nicht traurig zu sein. Stündlich ist ab 20 Uhr 'was auf dem Marktplatz los - da gibt es Musik und Vorführungen für jedermanns Geschmack. Zudem sorgen rund 40 Besenwirtschaften in der Altstadt, darunter vier Festzelte (am Luisenplatz, Geberplatz, Amtsgericht und im Mühlbach-Center) für die Verpflegung des närrischen Volks. Beginnend am Freitag und endend am Sonntag ab 18 Uhr.
Der Sonntag steht im Zeichen des großen Umzugs. 40 Narrenzünfte, das sind 4600 Hästräger und 1200 Musiker, werden ab 13.15 Uhr in bunter Abfolge, fürs Auge abwechslungsreich choreografiert, durch die Stadt marschieren. Der Umzug wird live vom Südwestfunk übertragen: Zwei feste und zwei mobile Kameras sowie das bewährte Team Sonja Schrecklein und Werner Mezger werden gemeinsam mit vier weiteren Kommentatoren für alle, die nicht dabei sein können, das närrische Ereignis einfangen und kommentieren.
Doch bevor der Tag mit dem Umzug seinen Höhepunkt findet und danach endet, wird die Radolfzeller Altstadt bereits um 7 Uhr durch die Geltentrommler aus Waldshut zum Leben erweckt.
Um 9.15 Uhr gibt es im Münster einen Festgottesdienst, bei dem die Narren eine aktive Rolle einnehmen. Da darf auch gekleppert werden! Ab 10.30 Uhr lockt das Frühschoppenkonzert mit der Froschenkapelle ins Milchwerk.
Um 11 Uhr findet für geladene Gäste der Zunftsmeisterempfang im Bürgersaal des Rathauses statt.
Um 11.11 treffen sich die versammelten Narrenbolizischten zu einem gemeinsamen Umtrunk im Gardequartier Hotel Krone.



Lebendig, bunt und voller Brauchtum: Die Narrizella Ratoldi lädt ein, beim Narrentreffen am 26./27. Januar im Narrennescht Radolfzell dabei zu sein. swb-Bild: aj

Festabend mit Narrenspiegel

Radolfzell (aj). Keinen Narrenspiegel im üblichen Narrizella-Sinn gibt es dieses Jahr in Radolfzell. Vielmehr lädt die Narrizella am Narrentreffen-Samstag ab 20 Uhr zum öffentlichen Festabend ins Tagungs- und Kulturzentrum Milchwerk ein. Hier wird es einen kleinen Narrenspiegel geben mit dem Besten, was der Narrenspiegel immer so zu bieten hat. Das bedeutet, Lothar Rapp wird als Kappedeschle seine Narrenschelte halten, die Bürgerin (Siegfried Kromer) wird wieder alefänzig närrisch sein, Wolfi Drobig wird seine Gedanken zum Narrentreffen preisgeben, die Klepperle-Narro treten auf und Musik und Gesang kommen wie immer vom »Seefunk«. Franz Bromma und Harry Rigling sind die Regisseure dieses kleinen Narrenspiegels. Das Programm endet ca. um 22.30 Uhr, danach spielt die Gruppe »Daddy Five« zum Tanz auf.
Karten für den Festabend gibt es im Vorverkauf am 19. und 26. Januar auf dem Wochenmarkt.



Die Narrenschelte von Lothar Rapp alias Kappedeschle hat in den Narrizella-Narrenspiegeln ihren festen Platz. swb-Bild: aj

Grußwort von OB Jörg Schmidt

Die Narrizella Ratoldi 1841 e.V. gestaltet seit vielen Jahren die Fasnet in Radolfzell mit unzähligen Veranstaltungen und Aktionen. Dieses Jahr gibt es einen besonderen Höhepunkt in der fünften Jahreszeit, der federführend von der Narrizella Ratoldi organisiert wurde - das Narrentreffen 2002.
Ein beeindruckendes Programm wurde auf die Beine gestellt. Das närrische Treiben beginnt bereits am 25.01.2002 mit einer Larve Parade zum Tagungs- und Kulturzentrum Milchwerk. Die Fortsetzung folgt am 26.01.2002 mit zahlreichen Aktionen auf dem Marktplatz und dem Festabend im Tagungs- und Kulturzentrum Milchwerk. Schließlich der große Umzug mit 40 Narrenzünften am 27.01.2002. Eine gute Gelegenheit, die zahlreichen Figuren und Masken der Vereinigung Schwäbisch-Alemannischer Narrenzünfte zu sehen und sich daran zu erfreuen.
Ich danke allen Narren, die seit Monaten voller Energie und Tatendrang dieses Ereignis vorbereiten und entscheidend dazu beitragen, dass die närrischen Tage wiederum zu einem herausragenden Erlebnis werden.
Dem Narrentreffen wünsche ich einen fröhlich-närrischen Verlauf sowie den Mitwirkenden und zahlreichen Besuchern erlebnisreiche Stunden.
Ein dreifach kräftiges Narri Narro, Dr. Jörg Schmidt

Grußwort von Präsident Schäuble

»Wir, die Narrizella Ratoldi 1841 e.V., veranstalten seit 25 Jahren wieder ein Narrentreffen in unserem schönen Narrennest Radolfzell. Nach dem ausgefallenen Narrentreffen 1991 ist dies für uns ein Höhepunkt, der unser Brauchtum, unsere Zunft und unsere Stadt weit über die Grenzen hinaus bekannt werden lässt.
Viele Ideengeber und Helfer arbeiten seit Monaten daran, dies zu einem unvergesslichen Ereignis werden zu lassen. Unseren Gästen soll ausschließlich in der Altstadt unser Brauchtum zusammen mit unserer Stadt präsentiert werden. Zahlreiche Besenwirtschaften und Zelte werden zum Treffpunkt fastnächtlichen Treibens und prägen das Stadtbild in diesen Tagen.
Lassen Sie sich durch unser Narrentreffen in die alemannische Fasnacht mitreißen und genießen Sie die bunte Vielfalt, die Ihnen dieses Brauchtum bieten wird.
Ich wünsche allen Gästen, Besuchern und Mitwirkenden unvergessliche Stunden in unserem Narrennest und dass die Narrizella Ratoldi 1841 e.V. in guter Erinnerung bei Ihnen bleiben wird.
Narri-Narro
Martin Schäuble - Präsident -

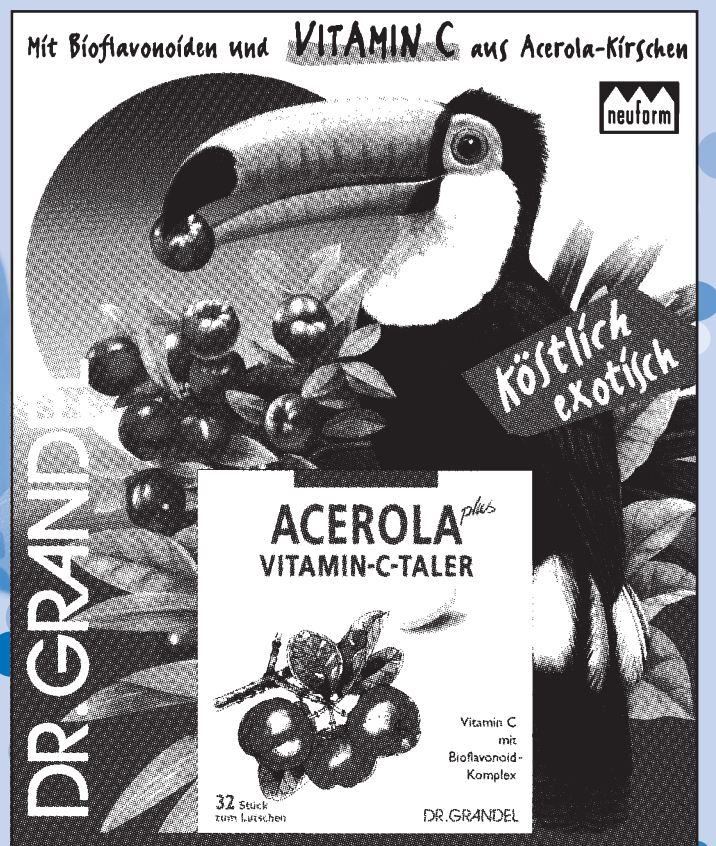


Was für Sie dabei?

- **Audi A4 Avant 1,8 l,** 110 kW, Zul. 12/98, 49 900 km, Klima, Sitzheizung, Dachreling, Radio, Sportlenkrad, ZV mit Fernbedienung **20 789,– Euro** inkl. MwSt.
- **Audi A6 Avant 1,8 l,** 110 kW, Tiptronic, Zul. 7/99, Sportf., Dachr., Klima, Holz, Radio, 81 100 km **21 847,– Euro** inkl. MwSt.
- **VW Golf GTI Edition 2 l,** 85 kW, Zul. 6/94, 166 610 km ABS, Airbag li., el. Spiegel, Diebstahlwarnanlage, LM-Felgen **5 076,– Euro**
- **VW Golf Variant TDI Soker,** 66 kW, Zul. 12/97, 86 100 km, Klima, Sitzheizung vorn, Nebellampe, Dachreling, el. Spiegel, Zentralverr. **11 200,– Euro** inkl. MwSt.
- **VW Golf Variant TDI 4motion Highline,** Zul. 5/2000, 46 500 km, 85 kW, PD, SSD, Klimatronic, 16-Zoll-LM-Felgen, Tempomat, Technikpaket **20 450,– Euro** Diff.
- **VW Passat Variant Comfortline,** Zul. 12/98, 55 200 km, 74 kW, SSD, AHK, Nebelscheinwerfer, Radio beta **14 900,– Euro** inkl. MwSt.
- **VW T4 Kombi,** 8-Sitzer, Zul. 7/98, 50 kW, Diesel, 1,9 l, Airbag li., Radio **13 400,– Euro** Diff.
- **VW Passat Variant Comfortline,** 53 300 km, 110 kW, 1,8 l T, Zul. 7/97, Klima, SSD, ZV, LM-Felgen, AHK, Technikpaket, CD-Wechsler **15 800,– Euro** inkl. MwSt.

Ihr Volkswagen Partner
Brodmann
78476 Allensbach · Tel. 0 75 33/8 02-0
Mehr Sicherheit, mehr Mobilität . . .
www.brodmann.de

50 % **Riesenauswahl** 50 %
an Schuhen
zum 1/2 Preis
wer's nicht glaubt, der schaut vorbei
SCHUHHAUS
LIENERT
Die Nr. 1 am Bahnhofplatz in Radolfzell
www.Schuhhaus-Lienert.de



ACEROLA PLUS Vitamin-C-Lutschtaler von DR. GRANDEL decken den erhöhten Vitamin-C-Bedarf und stärken Ihre Widerstandskraft. Jetzt erhältlich bei:

Aktionspreis: *60 Stück 22,99 €*
Reformhaus
EPPLER
Inh: Monika Berger
Poststraße 3
Fußgängerzone
78315 Radolfzell
Tel. 0 77 32-21 69

Recycling
Entsorgung
Umweltschutz



Wertstoffannahme
Containerdienst
Beratung
NEU bei uns!!
Naturstoffzentrum
Brennstoffe aus Forstwirtschaft
Riester
... für unsere Zukunft
auch samstags von 8–12 Uhr
Riester
Recycling + Entsorgung
Gewerbestraße 22–28 · 78315 Radolfzell
Fon 0 77 32 / 99 55-0 · Fax 99 55 99
www.riester-recycling.de

50 % **Riesenauswahl** 50 %
an Schuhen
zum 1/2 Preis
wer's nicht glaubt, der schaut vorbei
SCHUHHAUS
LIENERT
Die Nr. 1 am Bahnhofplatz in Radolfzell
www.Schuhhaus-Lienert.de

Unterschiede trotz Gemeinsamkeit

Ungewöhnliche Brauchtumsvorführungen am Narrentreffen-Samstag

Radolfzell (aj). Der Samstag des Narrentreffens steht ganz im Zeichen närrischen Brauchtums. Das Besondere daran, so Heinz-Peter Lauinger, Zunftschreiber der Narrizella und ehrenamtlicher Archivar der Vereinigung der Schwäbisch-Alemannischen Narrenzünfte (VSAN) liegt in der Art der Darbietungen. Nicht zunftweise wie sonst bei Narrentreffen üblich, wird Brauchtum präsentiert, sondern verschiedene Zünfte treten gemeinsam auf, um bei allen Gemeinsamkeiten in Bräuchen und Häs die Unterschiede zwischen den einzelnen Zünften vor Augen zu führen. Zentraler Ort des Geschehens ist der Marktplatz.

Der Samstag beginnt um 15 Uhr mit dem gemeinsamen Narrenbaum-Umzug der beiden Zünfte Narrizella Ratoldi und dem Hohen Grobgünstigen Narrengericht zu Stocken. Die Althistorische Zimmerergilde aus Stockach wird wie bereits 1950 den Radolfzellern den Narrenbaum stellen. Wer die Stockacher Narren kennt, weiß, welch Schauspiel das Publikum erwartet. Denn ganz ohne Streik und Stärkung der schwer schuftenden Holzer durch die Marketenderinnen geht das nicht ab!

Parallel zum Stellen des Baums finden von 15 bis ca. 17 Uhr die Brauchtums- und Häs-Vorführungen statt - musikalisch umrahmt durch die Radolfzeller Narrenmusik und die Hans-Kuony-Kapelle aus Stockach, kommentiert durch Heinz-Peter Lauinger. Nach der Übergabe der Fahne durch die Narrizella-Garde an den Präsidenten wird auf dem Marktplatz geheischt! Gemeinsam und doch jeder anders treten die Schnabelgiere von Meersburg mit Dominus sowie die Schnitzwieber und Schülerbuben der Narrizella auf. Hat es sich ausgeheischt, kommt es zu einer kleinen Narreneltern-Polonaise. Ein halbes Dutzend Narreneltern - ein- und zweigeschlechtige, mit Bart im Gesicht der Mutter oder nicht - wird sich dem närrischen Volk präsentieren. Ein kleiner Hansele-Juck der Radolfzeller Hansele und Klepperle-Narro bringt richtig Bewegung auf den Platz, bevor sich vier Einzelfiguren dem Publikum vorstellen. Das sind das Kappedeschle der Narrizella Ratoldi, der Hans von Kuony zu Stockach, der Petter Letzkopf von Meßkirch und der Schalk von Gegenbach, der beim Radolfzeller Narrentreffen zum Leben erweckt wird. Alle vier Figuren stellen sich in kleinen Sketchen und im Wechseldialog dem Publikum vor.

Letzter Programmpunkt bevor der Narrenbaum steht ist das gemeinsame Auftreten der Klepperer von Radolfzell, Haslach, Waldkirch und Gengenbach. Sie werden eine akustische Hörprobe ihres Klappererkönnens abgeben. Die Technik ist zwar stets dieselbe, aber klingen tut's halt doch jedes Mal anders...

Nach einer kurzen Verschnaufspause geht's weiter auf dem Marktplatz: Ab 17.45 Uhr kommt's zum großen Hänsele-Juck mit Karbatschenschlagen der Zünfte Meersburg, Markdorf und Weingarten - sicherlich ein beeindruckender Höhepunkt am späten Samstag nachmittag.

Wer ab 20 Uhr keinen Platz im Milchwerk beim großen Festabend ergattern konnte, der wird auch auf dem Marktplatz bestens unterhalten. Hier ist all Stund `was los. Ab 20 Uhr kommt es zu zunftweisen Vorführungen: Um 20 Uhr der Konstanzer Laternentanz, um 21 Uhr das Konzert verschiedener Radolfzeller Fasnetsmusiken, um 22 Uhr spielt die Guggemusik aus Willisau und die Narrenzunft Gengenbach stellt um 23 Uhr ausnahmsweise einmal auswärts den Hexenbesen.

All jenen, die dem närrischen Spektakel aus welchem Grund auch immer nicht beiwohnen können, sei zum Trost gesagt: Der Südwestfunk zeichnet die Höhepunkte des Samstags auf und wird sie in seiner Sendung »Treffpunkt« zeigen.



Auch die Hansele- und Klepperle-Narro, vollmaskierte Sprungnarren der Narrizella, werden bei den Brauchtumsvorführungen dabei sein. swb-Bild: aj



Wer kennt es nicht das Kappedeschle, die Einzelfigur der Narrizella Ratoldi. Doch kennen Sie auch den Schalk von Gengenbach oder den Petter Letzkopf von Meßkirch? Wenn nicht, dann nichts wie hin zu den Brauchtumsvorführungen am Narrentreffen-Samstag!

swb-Bild: ai



% € % € %
€ % € % €
REDU
ZIERT
% € % € %
€ % € % €
% € % € %

HAFNER SCHUHE
SEESTRASSE 37 · RADOLFZELL
0 77 32 / 33 90 · WWW.HAFNER-SCHUHE.DE

MM Einzelteile stark reduziert
Mode für Mollige
Seestr. 41, Radolfzell, Tel.: 0 77 32/5 74 77

WOLF OPTIC ACTUELL
Alles was Sehen ist
Brillen & Contactlinsen
Schützenstraße 15
Telefon 0 77 32 / 5 55 74
Telefax 0 77 32 / 5 70 63
78315 Radolfzell am Bodensee


MODE SONJA
Närrische Preise!
Seestraße 61
78315 Radolfzell
Telefon 07732/57890
Telefax 07732/971625


Narri Narro
alles für Fasnet
finden Sie im 1.OG
auf unserer Sonderfläche
Stoffe ; Hüte ; Masken;
Hemdglonkerhemden ;
Dekomaterial ;
Köstüme; Perücken;
Fasnetschminke
KAUFHAUS A. KRATT
MARKTPLATZ MIT 40 FACHABTEILUNGEN
TREFFPUNKT MITTELPUNKT ANZIEHUNGSPUNKT
KAUFHAUS A.KRATT KG 78315 RADOLFZELL MARKTPLATZ 13
TEL 07732 - 92660 FAX 07732 - 926670
www.kratt-kaufhaus.de

AKTIONS GEMEINSCHAFT RADOLFZELL
bummeln...
erleben...
einkaufen...

Ferienidee 2002
Hotel Dolores ** Fam. Antolini
47811 Viserba di Rimini/Adria
Viale Bainsizza 3
Ruhige Lage, ca. 20 m zum Strand, Zim. m. Du/WC, Blk. Tel. TV-SAT, Schl-Fach. Garage u. Parkplatz
Preis VP 29 € bis 44 €
Sondererm. für Familien, wöchentliche Veranstaltung für die Gäste
www.Hoteldolores.com
Hoteldolores@tiscalinet.it
Tel./Fax 0039 05 41/73 28 25

Tebo 2000
schon geclickt?
☑ Teppiche
☑ PVC
☑ Laminat
☑ Parkett
☑ Kork
☑ Heimwerker-Werkzeug
☑ Farben
☑ Lacke
☑ Sonnenschutz
☑ Jalousien
☑ Verlege- und Ausmess-Service
noch nie war Verlegen von
Laminat, Parkett, Kork und Linoleum
so einfach, schön und passgenau


Radolfzell
Eisenbahnstr. 12
Tel. 07732/58811



Am 11.11. vergangenen Jahres schlüpfte erstmals die Zunft Narrizella Ratoldi außerhalb der Fastnacht gemeinsam ins Häs und postierte sich in ihrer Gesamtheit für den Fotografen. swb-Bild: ai

Narrentreffen in Zahlen

Eine andere Betrachtungsweise des Narrentreffens und der Narrizella Ratoldi 1841 gefällig? Na, denn:
* 2002 besteht die Narrizella 161 Jahre
* sie hat rund 900 Mitglieder
* und fünf Abteilungen

Zum Narrentreffen
* 40 Zünfte nehmen am Umzug am Sonntag teil
* das sind 4600 Hästräger, 1200 Musiker, also ca. 5800 Umzugsteilnehmer
* werden Unterkünfte für 2000 Narren benötigt, rd. 1200 schlafen in Hotels von Konstanz über Radolfzell und Singen bis Stockach, über 800 in Massenquartiere
* acht Ausschüsse waren an der Vorbereitung des Narrentreffens beteiligt, insgesamt waren rund 200 Leute ständig beschäftigt
* die konkrete Vorbereitungszeit betrug gut 2 Jahre
* 40 Dixietoiletten sind in der Stadt aufgestellt, die von Samstag auf Sonntag gereinigt werden
* 150 Flickenfahnen gibt es insgesamt; Hanjo Ehmann hat die Fahnen bemalt, auch der Schlegele-Beck bemalte drei Fahnen
* 1700 Meter Flicken zieren die Stadt

Wie die Zunft zu ihrem Namen kam

Radolfzell (aj). Die »Rothen Bücher« belegen es: Die Narrizella Ratoldi gibt es seit 1841. Zwei rotgebundene Chroniken berichten lückenlos von der Zunft seit ihres Bestehens, die sich von Anfang an der Pflege und Förderung des Brauchtums der Radolfzeller Fasnet verschrieben hat.



Heinz-Peter Lauinger, Mit-Ideengeber und Motor des Narrentreffens. swb-Bild: aj

Die Zunft hat fünf Gruppierungen: die Narrengarde mit ihren Gardisten, Schnitzwiib, Schuelerbue , dem Kappedeschle und dem Narrebolizischten, die Holzhauergilde, die Hansele und Klepperle-Narro, die Narrenmusik und der Fanfarenzug. Natürlich gibt es auch ein Narrenelternpaar. Residiert wird die Zunft vom Narrenrat, geführt durch Präsident und Zunftmeister.

Ihren Namen hat die Narrizella Ratoldi dem Bischof von Verona zu verdanken. Er gründete 826 die Stadt, in dem er sich, von der Insel Reichenau kommend, eine Zelle am Ufer des Untersees baute. Die Errichtung von Bischof Radolfs Zelle entspricht gleichzeitig der Stadtgründung. Die »Cella ratoldi«, wie Radolfzell lateinisch hieß, führte letztlich zum närrischen Gruß »Narri! Cella Ratoldi«.

Warum ein Narrentreffen in 2002?

Radolfzell (aj). Warum die Narrizella Ratoldi in 2002, im 161. Jahr ihres Bestehens ein Narrentreffen feiert? Nun: Dieses Narrentreffen basiert auf der Idee des leider in 2001 jung verstorbenen Brauchtumsbeauftragten der Narrizella Ratoldi, Wolfgang Schoch. Seine Idee war es, das erste große Narrentreffen der Vereinigung der Schwäbisch-Alemannischen Narrenzünfte nach dem Krieg, das 1950 stattfand, nachzustellen.

Gemeinsam mit Heinz-Peter Lauinger war Schoch Motor und Ideengeber für das Narrentreffen am kommenden Wochenende, bei dem zusätzlich zu den Zünften, die bereits 1950 mit marschierten, auch alle Zünfte der Landschaft Bodensee-Linzgau- Schweiz vertreten sein werden. Eben jener Landschaft zu der die Narrizella gehört. Zudem werden die Narrenzünfte der Radolfzeller Ortsteile und die zweite Radolfzeller Narrenzunft, die Froschenzunft im Umzug mit marschieren und, da sie der Narrenvereinigung Hegau-Bodensee angehören, als Schlusslicht fungieren.

Die Narrizella hat im Verlauf ihrer Geschichte drei Narrentreffen abgehalten. Das erste Treffen anlässlich des 100-jährigen Bestehens in 1941 mußte des Krieges wegen ausfallen, es wurde in 1950 nachgeholt. 1966 fand das zweite große Treffen statt - anlässlich des 125-jährigen Bestehens der Zunft. 1977 wurde zur Einweihung des Kappedeschle-Brunnens das 2. Treffen abgehalten. Das vierte Treffen, das 1991 zur 150-Jahrfeier geplant war, fiel dem Golfkrieg zum Opfer. In 2002 wird mit dem nun mehr vierten Narrentreffen das 1950er Treffen im Rahmen der heutigen Gegebenheiten und Möglichkeiten nachgeholt. Acht Zünfte - jene die aus der VSAN ausgetreten und jene, die terminlich verhindert sind, werden in 2002 nicht dabei sein.

Höllturmpassage 5
78315 Radolfzell
0 77 32 / 5 77 09

Höll Sport

WSV
vom 28.01.02
bis 09.02.02

WSV WSV

Alle Heimtrainer und Fitnessgeräte**
10 % bis 30 % reduziert**

Kettler bis 30 %*

Carrat** ~~357 €~~ 250 €
Favorit** ~~249 €~~ 169 €

Snowboard bis 80 %*

Fanatic CX inkl. Bindung ~~523 €~~ 99 €
Stuf Board inkl. Bindung + Boot ab 199 €

Ski bis 50 %*

Salomon Verse inkl. Bindung 610 CP ~~398,71 €~~ 279 €
Atomic 9.18 inkl. Bindung Device ~~552 €~~ 378 €

** Ausstellungsstücke
* Unverbindliche ehemalige Verkaufspreise der Hersteller



Leder ab 1380,– €

Närrische Preise

in purer Leder - Ästhetik:
edles Material, elegante Silhouette,
aufregendes, seltenes Leder-
gefertigt in Handarbeit

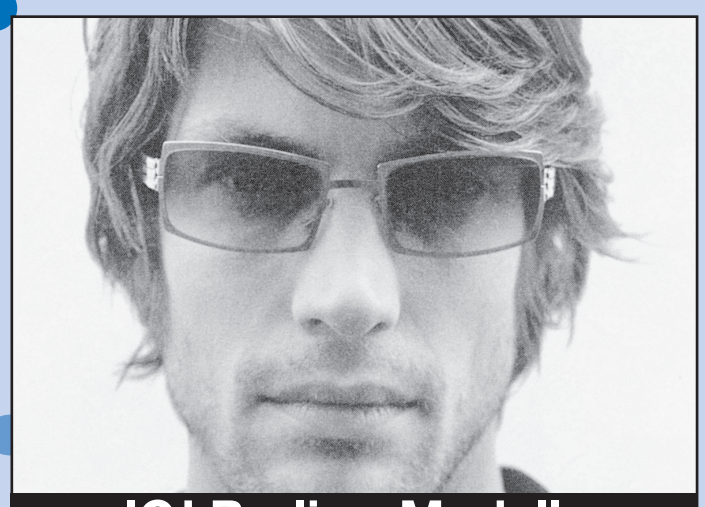


Leder ab 1675,– €



Leder ab 1994,– €

wohnstudio mattes
ALLWEILERSTR. 33–37 · 78315 RADOLFZLL · TEL. 0 77 32/30 75 · FAX 26 89



IC! Berlin - Modelle
Nur bei uns erhältlich!
SEE YOU
SAUTER
Poststraße 1 78315 Radolfzell

der Sprung ins Vergnügen
Tanz Schlössle am Marktplatz in Radolfzell

Narrentreffen 2002

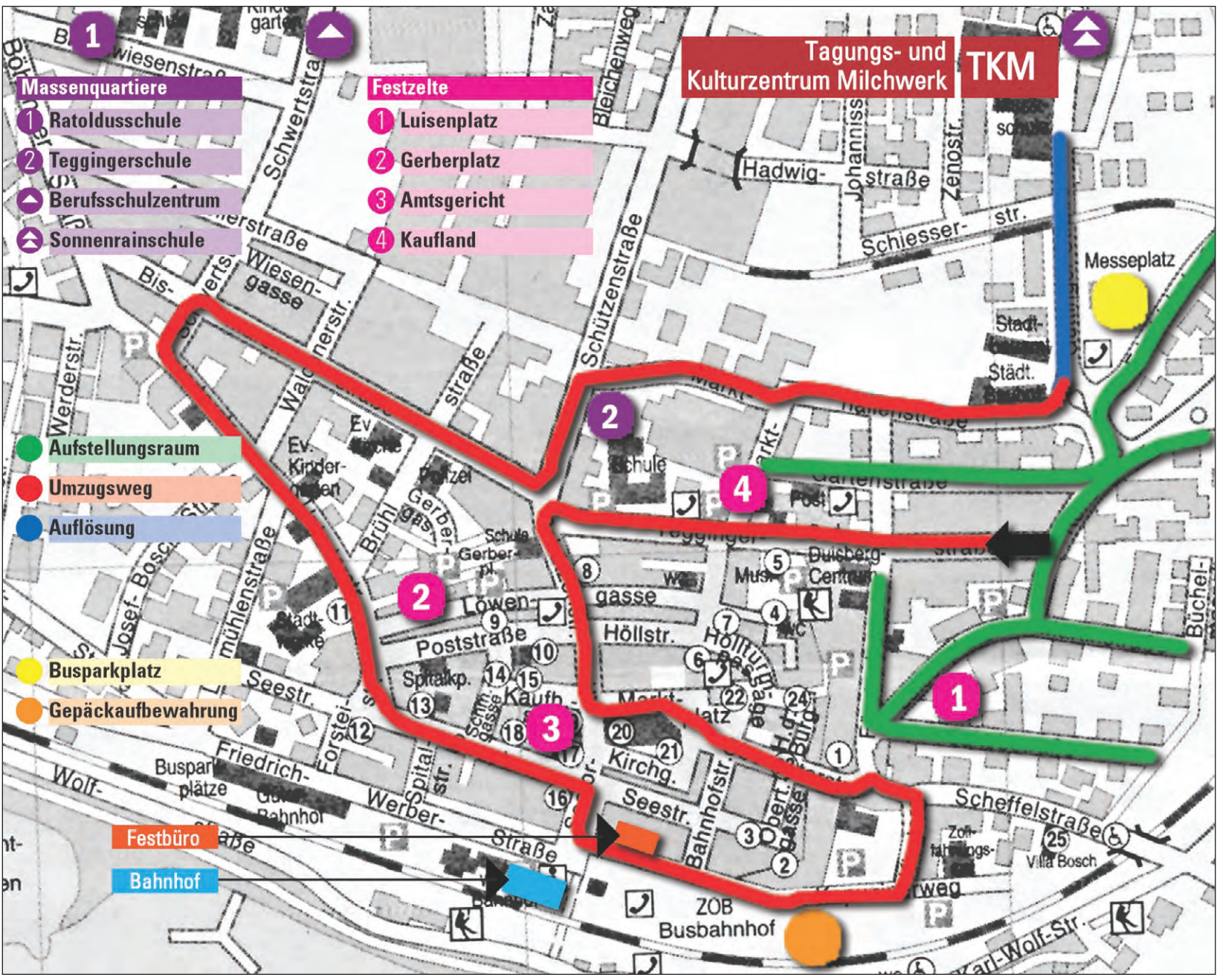
Freitag 25.01.2002 ab 21.00 Uhr
Samstag 26.01.2002 ab 19.00 Uhr
Sonntag geschlossen

7€ Eintritt/ beinhaltet 2 Freigetränke nach Wahl

Närrisches Treiben im Tanzschlössle, R´zell von Mi. 06.02.2002 bis Sa. 09.02.2002

Telefon (0 77 32) 5 26 13

Narrentreffen Radolfzell



Stadtbus zum Narrentreffen

Radolfzell (swb). Die Haltestelle »Forsteibrunnen« wird am Samstag, 26. Januar, wegen des Wochenmarktes aufgrund des Narrentreffens in dem Bereich Untertorplatz, nicht bedient. Davon betroffen sind die Linien 1, 2 und 3. Ersatzweise gilt für alle drei Linien die Haltestelle »Zur Schmiede«, sowie für Linie 1, 2 und 3 der Haltepunkt »Untertorstraße«, für Linie 3 gilt die Haltestelle »Polizei«. Die Busse werden von Betriebsbeginn bis 13 Uhr über die Lohmühlenstraße umgeleitet.
Zum Narrentreffen werden in der Nacht vom 26. auf 27. Januar zusätzliche Buskurse eingerichtet. Ab ZOB verkehrt die Nachtlinien 1 um 1, 2 und 3 Uhr, die Nachtlinien 6 (Liggeringen) um 1.22, 2.22 und 3.22 Uhr.
Am Sonntag, 27. Januar, wird die gesamte Innenstadt mit angrenzenden Bereichen von 10 bis 18 Uhr wegen des großen Narrentreffens mit Fasnachtsumzug für den Stadtverkehr gesperrt sein. Das betrifft auch den Zentralen Omnibusbahnhof - ZOB-. Umsteigemöglichkeiten der einzelnen Linien bestehen im Bereich der Haltestelle »Zur Schmiede«. Die Busse werden wie folgt umgeleitet:
Freizeitlinie 1: Forsteistraße, Seestraße, Lohmühlenstraße, Friedrich-Werber-Straße, Mooser Straße, Böhringer Straße. Es folgt keine Bedienung der Haltestellen: ZOB, Forsteibrunnen, Untertorstraße, Ecke Untertor-/Schwertstraße.
Freizeitlinie 3: Forsteistraße, Seestraße, Lohmühlenstraße, Friedrich-Werber-Straße, Mooser Straße, Böhringer Straße, Bleichwiesenstraße, Schwert-, Ratoldus-, Schützenstraße. Keine Bedienung der Haltestellen: ZOB, Forsteibrunnen, Polizei, Schiesser, Schützenstraße.
Freizeitlinie 5: Forstei-, See-, Lohmühlenstraße, Friedrich-Werber-Straße, Mooser-, Böhringer Straße, Haselbrunn-, Schützenstraße, Radolfzeller-, Konstanzer Straße, Strandbadstraße. Keine Bedienung der Haltestellen: ZOB, Luisenplatz, Metzgerei Müller.
Freizeitlinie 6: Forstei-, See-, Lohmühlenstraße, Friedrich-Werber-Straße, Böhringer Straße, Schützenstraße, Radolfzeller Straße, K616. Keine Bedienung der Haltestellen: ZOB, Luisenplatz, Fürstenbergstraße, Metzgerei Müller, Libellenweg, Konstanzer Straße, Haydn-Apotheke.

Umzugsreihenfolge

1 Radolfzell: Narrizella Ratoldi
2 Bonndorf: Plumeschlucker
3 Markdorf: Historische Narrenzunft
4 Donaueschingen: Narrenzunft Frohsinn 1853
5 Gengenbach: Narrenzunft 1499
6 Riedlingen: Narrenzunft Gole
7 Meßkirch: Katzenzunft
8 Rottenburg: Narrenzunft
9 Meersburg: Schnabelgiere
10 Bräunlingen: Narrenzunft Eintracht
11 Offenburg: Althistorische Narrenzunft
12 Möhringen: Narrenzunft
13 Waldkirch: Narrenzunft Krakeelia
14 Stockach: Das Hohe Grobgünstige Narrengericht
15 Schramberg: Narrenzunft
16 Willisau (CH): Karnöffelzunft
17 Wolfach: Freie Narrenzunft
18 Weingarten: Plätzlerzunft
19 Offenburg: Hexenzunft
20 Immendingen: Narrenzunft Strumpfkugler
21 Zell a.H.: Narrenzunft
22 Schwenningen: Narrenzunft
23 Singen: Poppelezunft
24 Hechingen: Althistorische Narrenzunft Narrhalla
25 Löffingen: Verein der Laternenbrüder 1889
26 Konstanz: Blätzlebuebezunft
27 Berschis (CH): Fasnachtsgesellschaft
28 Haslach: Narrenzunft
29 Siebnen (CH): Röllizunft
30 Bad Dürrheim: Narrenzunft
31 Pfullendorf: Stegstrecker
32 Engen: Narrenzunft
33 Geisingen: Narrenzunft Grünwinkel 1858
34 Radolfzell: Froschenzunft 1913
35 Böhringen: Bengelschießerzunft 1910
36 Markelfingen: Narrenzunft Seifensieder
37 Güttingen: Narrenverein Schimmelreiter
38 Liggeringen: Narrengesellschaft Moofanger
39 Möggingen: Narrenverein Welsbart
40 Stahringen: Schofwäscherzunft

Der Umzug wird kommentiert: an der Kreuzung Teggingerstraße/Schützenstraße, auf dem Marktplatz von der Ehrentribüne aus, bei der alten Forstei und in der Bismarckstraße bei der Polizei.

50 % Riesenauswahl an Schuhen 50 %
zum ½ Preis
wers nicht glaubt, der schaut vorbei
SCHUHHAUS
LIENERT
Die Nr. 1 am Bahnhofplatz in Radolfzell
www.Schuhhaus-Lienert.de

SCHÖTTLE
Holz-, Alu-, Kunststoff-
Fenster
Im Wiesengrund 7, Radolfzell-Böhringen
Tel. 07732/9916-0 · Fax 07732/9916-20

Das Wochenblatt -Team
wünscht allen Narren
viel Spaß
beim Narrentreffen 2002
in Radolfzell
Andrea Jagode · Gisela Frese
Adriano Fernandes · Manfred Rauh

RENAULT
2+2+2 = [FORMEL dCi]
Der günstige Einstieg in modernste Dieseltechnologie.
2 Jahre Diesel-Leasing
2 Jahre Kfz-Steuer
2 Jahre Vollkasko-Versicherung
Man kann an allen Enden sparen
Oder von Anfang an.
Unser besonderes Formel-dCi-Angebot:
Leasen Sie jetzt 2 Jahre eines unserer neuen Renault Pkw-Dieselmodelle – dann sind 2 Jahre Kfz-Steuer und 2 Jahre Vollkasko-Versicherung inklusive.* So fahren Sie vom Start weg günstig.
Jetzt testen bei uns:
Renault Kangoo dci
Renault Clio dci
Renault Laguna + Grandtour dci
Renault Scénic dci
Renault Megane dci
Autohaus BLENDER
Robert-Gerwig-Straße 6 · 78315 Radolfzell
Tel. 0 77 32/25 07 · Fax 0 77 32/5 73 02
Mainaustr. 79 · 78464 Konstanz
Tel. 0 75 31/9 96 76-0 · Fax 0 75 31/6 40 13

Wochenblatt online
Die aktuellste regionale Zeitung im Internet
http://www.wochenblatt.net

In de Höllstross´ do wohnt it nu de Schlegele Beck, do gits au en tolle Lade, de frühere Mac. Do streckt zwar koner de Arsch zum Fenster naus, aber tolle Ware stell mo aus.
Narri, Narro und Quak, Euern Bleistift-Dealer vom
PAPER & Co
SCHREIBWAREN & MEHR
Inh.: Kai-Uwe Heinritz · Höllstr. 1 · 78315 Radolfzell
Tel. 077 32 / 97 05 60